

Katalog

Inhaltsverzeichnis Katalog

<u>1. Einführung</u>	3
<u>2. Erläuterung der Werkangaben</u>	
2.1. Gemälde.....	5
2.2. Papierarbeiten.....	8
2.3. „Kunst am Bau“.....	9
2.4. Abkürzungen.....	10
2.5. Hinweis zum Copyright.....	11
<u>3. Werkverzeichnis</u>	
3.1. Verzeichnis der Gemälde.....	12
3.2. Papierarbeiten.....	80
3.3. Verzeichnis der „Kunst am Bau“ mit tabellarischer Dokumentation.....	110
<u>4. Fotografien zur Biografie des Malers</u>	129

1. Einführung

Bei den vorliegenden Verzeichnissen der Gemälde und der „Kunst am Bau“ von Erich Hartmann handelt es sich um die ersten, die über diese Werke aufgestellt wurden. Ergänzend wurden Papierarbeiten aufgenommen, die oftmals Vorarbeiten für Gemälde waren und die zudem einen Überblick über die Zeichnungen, Aquarelle, Collagen und Grafiken von Hartmann bieten. Es handelt sich jedoch nicht um ein Gesamtverzeichnis. Hinzugefügt wurde dem Katalog ein Abbildungsteil mit Fotografien, die dokumentarisch die Biografie des Künstlers begleiten.

In das Verzeichnis der Gemälde wurden alle Werke von Erich Hartmann aufgenommen, die im Besitz von Museen, Stiftungen, Sammlungen und Privatpersonen sind oder zum Zeitpunkt des Auffindens zur Kommission bei Kunsthändlern und in Auktionshäuser eingeliefert waren. Es wurden ebenfalls Arbeiten berücksichtigt, deren Existenz durch Fotomaterial,¹ Abbildungen, Ausstellungen, Auktionen, unveröffentlichte Quellen und Erwähnungen in der Literatur nachweisbar war, deren Standort aber trotz intensiver Recherche nicht ermittelt werden konnte. Gemälde, deren Titel in den schriftlichen Überlieferungen zu allgemein gehalten waren und für die es keine technischen Angaben oder Beschreibungen gab, konnten trotz angestrebter Vollständigkeit aufgrund der mangelnden Identifizierung nicht einbezogen werden. Das vorliegende Verzeichnis der Gemälde enthält in chronologischer Reihenfolge 286 Werke mit Abbildungen, von denen die meisten erstmals veröffentlicht werden. Das Verzeichnis wurde um den Anhang A (4 Gemälde) und den Anhang B (25 Gemälde) ergänzt. Anhang A ist eine Aufstellung von Werken, deren Datierung ausgesprochen problematisch war. Im Anhang B sind Werke verzeichnet, deren Existenz durch Ausstellungskataloge mit Angabe von Titel, Maß und Technik oder mehrere schriftliche Überlieferungen mit einem Ausstellungsnachweis eindeutig belegbar ist, die aber trotz intensiver Forschungen nicht aufgefunden wurden und für die es keine Abbildungen gibt. Anhang A und B enthalten, wie das Verzeichnis der Gemälde, alle zu diesen Bildern recherchierten Informationen, so dass die Zuordnung von eventuell später auftauchenden Werken erleichtert wird.

Während der Recherchen zum Verzeichnis der Gemälde wurde eine Vielzahl von Papierarbeiten ermittelt, die unter anderem Vorarbeiten für etliche Gemälde sind, die heute

¹ Ein Teil der Fotografien wird im Nachlass des Künstlers, der im AVK eingelagert ist, bewahrt. Zahlreiche Fotos und Dias mit Werken von Hartmann sind im Privatbesitz von einigen Bekannten Hartmanns, die diese aus dem Nachlass des Künstlers bekommen hatten und freundlicherweise für den Katalog der Dissertationsschrift zur Verfügung gestellt haben.

verschollen sind und für die nur schwarzweiße Abbildungen vorlagen. So geben die Studien Auskunft über die wahrscheinliche farbige Fassung des Gemäldes, weshalb es sinnvoll schien, sie in den Katalog mit aufzunehmen. Ebenso veranschaulichen die abgebildeten Papierarbeiten sehr gut die unterschiedlichen Schaffensphasen des Künstlers in diesem Medium und werden in den entsprechenden Kapiteln des Textbandes analysiert.

Erich Hartmann wurde von 1926 bis in die sechziger Jahre hinein immer wieder für die Ausführung von „Kunst am Bau“ in Hamburg herangezogen. Die Mehrzahl der Aufträge erfolgte von staatlicher Seite und war für Räumlichkeiten in öffentlichen Gebäuden bestimmt. Zu der „Kunst am Bau“ gehören Wandmalereien, Sgraffiti, Keramikbilder und Glasfenster. Die noch bestehende Kunst wurde bei Ortsbegehungen fotografiert und dokumentiert. Ebenso wurde mit Studien für die Werke, die im Privatbesitz und im Kunsthandel aufgefunden wurden, verfahren. Im Nachlass des Künstlers lagen Fotografien einiger „Kunst am Bau“-Arbeiten vor, die eindeutig Aufträgen zugeordnet werden konnten und deshalb im Verzeichnis aufgenommen wurden. Die tabellarische Dokumentation der „Kunst am Bau“ zeigt alle an Hartmann ergangenen Aufträge auf und erfasst auch zerstörte, bildlich nicht dokumentierte, aber durch Quellen belegte Werke. Ebenso werden hier die genauen Ortsangaben, der Auftragsgegenstand, der Zustand des Werkes, Rechercheergebnisse und Verweise auf die entsprechenden Quellen und die Sekundärliteratur dargestellt. Intensive Forschungen und sowohl entsprechende schriftliche als auch telefonische Anfragen an die Kulturbehörde, die Baubehörde, die Behörde für Wissenschaft und Bildung, die Schulbehörde und diverse Gebäudeverwaltungen in Hamburg sowie deren, soweit vorhanden, Archive, förderten erstaunlicherweise weder Entwürfe, Fotografien noch sonstiges Dokumentationsmaterial für die „Kunst am Bau“ von Erich Hartmann zutage.

Den Abschluss bilden Fotografien, die die Biografie des Künstlers dokumentieren. Die Fotografien sind dem Nachlass des Künstlers entnommen oder wurden von noch lebenden Bekannten Hartmanns überlassen. Sie zeigen Hartmann in den verschiedensten Lebensjahren und -situationen. Eine Reihe von Fotografien veranschaulicht die Hängung seiner Gemälde in einer Ausstellung des Kunstvereins und im Kunsthaus Hamburg. Um die Handschrift des Künstlers zu dokumentieren, seine „Kunst“ in den Briefen aufzuzeigen und einen Eindruck von seinem Kunst-Tagebuch zu vermitteln, wurden einige Autografen und das Tagebuch fotografiert.

2. Erläuterung der Werkangaben

2.1. Gemälde

Katalog-Nummern

Jedes Werk erhielt eine eigene Nummer. Auch rückseitige Bemalungen, sofern sie intakt waren, wurden mit einbezogen. Im Verzeichnis der Gemälde finden sich Werke ohne Nummern, bei denen es sich um eine oder mehrere ursprüngliche Fassungen eines Gemäldes handelt. Die Vorfassungen sind deshalb mit aufgeführt, weil sie teilweise in dieser Form nachweislich ausgestellt wurden und somit zu ihnen, und nicht zu der Endfassung, die entsprechenden Ausstellungs-, Literatur- und Abbildungsnachweise erfolgen müssen. Beispiele sind die Werke 52, 57, 221 und 225.

Titel

Für die meisten Werke konnten die von Hartmann vergebenen Titel verwendet werden, weil er sehr oft auf den Rückseiten seiner Gemälde eine Betitelung vornahm. Darüber hinaus fanden zu Lebzeiten des Malers zahlreiche Ausstellungen mit seinen Werken statt, so dass davon auszugehen ist, dass die in den jeweiligen Katalogen erfassten Titel von Hartmann vergeben wurden. Waren keine vom Künstler gemachten Angaben zu ermitteln, wurden die Titel aus Katalogen (Museen, Kunsthandel, Auktionen) oder die von Privatbesitzern genannten übernommen. In nur wenigen Fällen musste ein neuer Titel erdacht werden. Lagen unterschiedliche Titel für ein Gemälde vor, so wurde der am frühesten vergebene aufgenommen. Starke Abweichungen wurden in Klammern hinter der entsprechenden Ausstellung vermerkt.

Datierung

Die dem Titel des Gemäldes folgende Jahreszahl bezeichnet das gesicherte oder erschlossene Entstehungsjahr. Lagen keine Hinweise für eine Datierung vor, so erfolgte eine chronologische Einordnung nach stilistischen Kriterien. Konnte die stilkritische Datierung nicht mit Bestimmtheit vorgenommen werden, so wird dies durch die Verwendung von „um“ angezeigt. Mit „um“ wird ein Zeitraum von plus/minus einem Jahr zu der angegebenen Jahreszahl kenntlich gemacht.

Technik

Die Bestimmung der Technik und des Bildträgers erfolgten vor dem Original. Lagen nur Fotografien oder Abbildungen des Gemäldes vor, so wurden die dort angegebenen Informationen übernommen. Waren diese Angaben nicht vorhanden, so konnten sie oftmals durch Ausstellungskataloge ermittelt werden, wobei anzumerken ist, dass viele Kataloge zwar die Technik erfassten, aber den Bildträger nicht nannten. Fanden sich keinerlei Hinweise auf die Technik oder den Bildträger, musste auf die entsprechende Angabe verzichtet werden.

Maßangaben

Die Maßangaben werden in cm und die Höhe wird vor der Breite angegeben. Die auf Leinwand oder Hartfaserplatte gemalten Gemälde wurden rückseitig am Keilrahmen bzw. an der Plattenfläche vermessen. Soweit als möglich wurden die von den öffentlichen Institutionen angegebenen Maße überprüft und gegebenenfalls korrigiert. Bei Werken, deren Standort unbekannt ist, wurden die Angaben auf Fotografien, aus Katalogen, von Ausstellungslisten etc. übernommen. War kein Maß zu ermitteln, fällt die entsprechende Angabe weg.

Signatur

Erich Hartmann signierte in den meisten Fällen seine Gemälde. Von 1903-1919/20 verwendete er die Signatur „E Hartmann“ oder „Erich Hartmann“. 1920 begann er den Anfangsbuchstaben seines Nachnamens klein zu schreiben, so dass er mit „E hartmann“ oder „Erich hartmann“ signierte. 1923 kehrte er wieder zur Signatur mit einem großen „H“ zurück, die er bis zum Ende seines Lebens beibehielt. Nur selten schrieb er seinen Vornamen aus, so dass fast alle Gemälde von 1923-1974 mit „E Hartmann“ signiert wurden. Die Signierweise des Künstlers und ihre jeweilige Position auf dem Bildträger wurden im Feld „Signatur“ angegeben.

Rückseitige Bemalungen und Beschriftungen

Alles, was auf der Rückseite eines Gemäldes auszumachen war, wurde unter der Rubrik „Verso“ erfasst. Rückseitige Bemalungen wurden, sofern sie unversehrt waren, d.h. weder überschrieben noch übermalt, als eigenständige Werke mit einer eigenen Katalog-Nummer versehen. Sind übermalte Motive noch zu erkennen gewesen, so wurden diese genannt und, wenn es zutraf, auf ein ähnliches Motiv eines erhaltenen Werkes verwiesen (s.

„Lesende“, 223). Vom Künstler gemachte Angaben auf der Rückseite eines Bildes, wie Titel, Datierung, Maß, Name oder Anschrift wurden wiedergegeben und wie ein Zitat in Anführungszeichen gesetzt.

Eigentümer – Besitzer – Standort

Ziel war es, für alle Gemälde des Künstlers den Eigentümer/Besitzer und den aktuellen Standort zu ermitteln. Geling es nicht, wurde dies mit der Angabe „Standort unbekannt“ kenntlich gemacht. Die Nennung des Eigentümers/Besitzers erfolgte namentlich oder in anonymer Form („Privatbesitz“), dahinter schließt die Ortsangabe an. Handelte es sich bei Gemälden um Leihgaben in Museumsbesitz, so wurde das Museum als Standort angegeben und in Klammern dahinter der Leihgeber bzw. Eigentümer angeführt. Befand sich das Bild zum Zeitpunkt des Auffindens in Kommission im Kunsthandel, erfolgte die Nennung des Händlers mit der entsprechenden Monats- und Jahresangabe. Erhielt der Eigentümer das Bild direkt vom Künstler durch Verkauf oder Vererbung, findet sich diese Zugangsart in Klammern gesetzt vermerkt.

Provenienz

Bei der Provenienz wurden möglichst vollständig sämtliche Standorte eines Gemäldes in der Abfolge vom letzten bis zum ersten Besitzer genannt. Der Kunsthandel wurde in diese Abfolge mit einbezogen.

Ausstellungen

Die Ausstellungsnachweise werden in abgekürzter Form angegeben. Dem Ausstellungs-Veranstalter folgen das Jahr, die ermittelte Ausstellungs- oder Katalog-Nummer des Werkes und gegebenenfalls der Hinweis, ob das Bild im Katalog abgebildet wurde. Der aktuellste Ausstellungsnachweis wird zuerst genannt, es folgen alle vorigen Ausstellungen bis hin zur ersten bekannten Ausstellungsteilnahme. Anhand des Verzeichnisses der Ausstellungen im Textband kann nachvollzogen werden, welchen Titel die Ausstellung trug und wo (Institution/Ort) der Veranstalter ausstellte. Diese Angaben sind nicht immer vollständig, weil die damaligen Ausstellungsveranstalter bzw. Institutionen heutzutage weder Kataloge noch Ausstellungslisten aus jener Zeit in ihren Archiven vorliegen haben. Das gilt insbesondere für die Zeit vor, während und für einige Jahre nach dem Ersten Weltkrieg. Für die frühe Ausstellungstätigkeit Hartmanns dienten seine Briefe und

Ausstellungskritiken als Nachweis. Ob es einen Katalog für die jeweilige Ausstellung gab, kann aus der Bibliografie erschlossen werden.

Literatur

Die Literaturnachweise erfolgen in Form von Kurztiteln: dem Verfasser oder Herausgeber folgen das Erscheinungsjahr und die Seitenzahl. Wenn es eine Abbildung gab, wurde die entsprechende Seitenzahl, sofern die Abbildung nicht auf der gleichen Seite wie der Text war, oder die Abbildungsnummer vermerkt. Der aktuellste Textbeitrag wird zuerst genannt, es folgen die vorigen bis hin zum frühesten Beitrag.

Abbildungen

Oftmals wurden Werke von Hartmann in Publikationen abgebildet, ohne dass sie jedoch im Text eine Nennung oder Besprechung erfuhren, weshalb sie unter der Rubrik „Abbildung“ aufgeführt werden.

Bemerkung

Unter dieser Rubrik finden sich Verweise auf das Tagebuch oder die Autografen des Künstlers, in denen auf das jeweilige Gemälde Bezug genommen wurde. In einigen Fällen wurde der Maler zitiert, was durch Anführungszeichen kenntlich gemacht ist. Ebenso wird auf Auffälligkeiten, die das Gemälde betreffen, hingewiesen. Hartmann nähte z.B. bereits bemalte, kleinformatische Leinwände zusammen, um so eine großformatige Leinwand zu erhalten. Angeführt werden in diesem Feld ebenfalls Studien (P = Papierarbeiten) oder Varianten des Gemäldes.

2.2. Papierarbeiten

Bei den abgebildeten Papierarbeiten handelt es sich nicht um ein vollständiges Verzeichnis, sondern um eine das Verzeichnis der Gemälde ergänzende Auswahl, weshalb für die Papierarbeiten keine Katalognummern vergeben wurden. Im Textband werden die Papierarbeiten mit ihrem Titel bzw. der Motivbeschreibung und der Angabe „P“ plus Datierung in Klammern angeführt, so dass sie im chronologisch aufgebauten Katalog leicht zu finden sind. Im Verzeichnis der Gemälde sind sie mit „P“ plus Datierung angegeben. Für Titel, Datierung und Technik gilt die gleiche Vorgehensweise, wie sie bereits für die Gemälde erläutert wurde. Soweit als möglich wurden für die Papierarbeiten das Blatt- und das Motivmaß erfasst. Zahlreiche Arbeiten waren jedoch fest gerahmt, weshalb in diesem

Fall nur das Motivmaß gemessen werden konnte. Für Papierarbeiten, deren Abbildungen Katalogen entnommen wurden oder von denen Fotografien im Nachlass des Künstlers vorlagen, wurden die dort angegebenen Maße übernommen, wobei nicht zu ermitteln war, ob es sich um das Blatt- oder Motivmaß handelte. Auf Abbildungen in Publikationen wird mit „Abb. in“ plus Kurztitel verwiesen. Die Ermittlung von Standort, Provenienz, Ausstellungs-, Literatur- und Abbildungsnachweis war bei den Papierarbeiten nicht angestrebt, weshalb auf diese Angaben verzichtet wurde. Nur für die im Original aufgefundenen Arbeiten wurde der Standort vermerkt.

2.3. „Kunst am Bau“

Das Verzeichnis der „Kunst am Bau“ von Erich Hartmann stellt die erste Gesamtveröffentlichung seiner Wandmalereien, Sgraffiti, Keramikbilder und Glasfenster dar. In das Verzeichnis der „Kunst am Bau“ und die tabellarische Dokumentation wurden alle nachweislich belegten Aufträge an Erich Hartmann aufgenommen, die der Künstler selbst in einer handschriftlich geführten Liste (LEH) verzeichnete. Darüber hinaus gaben die Akten im Staatsarchiv Hamburg, die zeitgenössische Literatur Hartmanns und eine Kartei der Kulturbehörde Hamburg zahlreiche Informationen über die Aufträge. Die vorhandene „Kunst am Bau“ wurde im Original besehen, fotografiert und vermessen. In Privatbesitz und im Kunsthandel aufgefundene Studien sind mit dem Maß, der Technik, dem Standort und gegebenenfalls mit ihrer Provenienz vermerkt. Waren im Nachlass Fotografien von Werken und Studien der vernichteten „Kunst am Bau“ vorhanden, so sind diese mit ihren jeweiligen Angaben erfasst worden. Für das Verzeichnis der „Kunst am Bau“ wurden die ermittelten Werke zusammen mit ihren Studien in chronologischer Reihenfolge abgebildet, von denen die meisten erstmals veröffentlicht werden. Es werden bei den Abbildungen in Kurzform der Ort, das Maß und eine Abbinungsnummer angeführt. Die Nummerierung ergibt sich aus dem Entstehungsjahr plus einer weiteren Ziffer, wenn mehr als eine Abbildung für ein Werk vorhanden war. Im Textband wird zusätzlich vor diese Angabe das Kürzel „KB“ (Kunst am Bau) gesetzt.

2.4. Abkürzungen

Abb.	Abbildung
Abb. Nr.	Abbildungsnummer
Abb. S.	Abbildung auf Seite
Ausst.	Ausstellung
AVK	Archiv für verfolgte Künstler, Warburg-Haus Hamburg
BBK	Berufsverband bildende Künstler
Bem.	Bemerkung
bet.	Betitelt
ca.	Circa
dat.	Datiert
evtl.	Eventuell
Inv. Nr.	Inventarnummer
KB	Kunst am Bau
LEH	Liste Erich Harmann, im AVK
l.	Links
l. o.	Links oben
l. u.	Links unten
Lit.	Literatur
n.	Nach
NEH	Nachlass Erich Hartmann
Nr.	Nummer
o. S.	Ohne Seite
P	Papierarbeit
Prov.	Provenienz
r.	Rechts
r. o.	Rechts oben
r. u.	Rechts unten
S.	Seite
S. / s.	Siehe / siehe
Sign.	Signatur
StA HH	Staatsarchiv Hamburg
undat.	Undatiert

2.5. Hinweis zum Copyright

„**Hinweis zum Urheberrecht:** Für Dokumente, die in elektronischer Form über Datennetze angeboten werden, gilt uneingeschränkt das Urheberrechtsgesetz (UrhG). Insbesondere gilt: Einzelne Vervielfältigungen, z.B. Kopien und Ausdrücke, dürfen nur zum privaten Gebrauch angefertigt werden (Paragraf 53 UrhG). Die Erstellung und Verbreitung von weiteren Reproduktionen ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Urhebers gestattet. Der Benutzer/die Benutzerin ist für die Einhaltung der Rechtsvorschriften selbst verantwortlich und kann bei Missbrauch haftbar gemacht werden.“ [Quelle: <http://ediss.sub.uni-hamburg.de/doku/urheberrecht.php>]

Das von Museen zur Abbildung genehmigte Bildmaterial für das Werkverzeichnis der Dissertation ist im Katalog durch das Copyright-Zeichen © kenntlich gemacht worden. Wenn ein Benutzer eine Reproduktion eines im Katalog abgebildeten Werkes benötigt, so muss er sich an das im Katalog genannte Museum wenden.

3. Werkverzeichnis

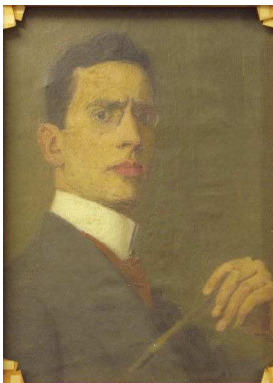
3.1. Verzeichnis der Gemälde



1. **Gehöft**, 1903 (dat. r. u.)
Öl auf Hartfaserplatte, 22,5 x 34 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Galerie Hülsmann, Hamburg (September 2004)



2. **Selbstporträt**, 1905/6
Öl auf Leinwand, 69 x 57 cm
Sign. l. u.: E Hartmann
Verso: Alpenveilchen, Werk 36
Sammlung Voß, Buxtehude
Prov.: Sammlung Erwin Grützbach



3. **Selbstporträt mit Pinsel**, 1905/6
Öl auf Leinwand, 65 x 50 cm
Verso: Froschkönig, Werk 49
Museum für Kunst und Gewerbe, Hamburg, o. Inv. Nr.
(Dauerleihgabe der Sammlung Hamburger Sparkasse)
Prov.: Sammlung Hermann-Josef Bunte, Hamburg
© des abgebildeten Werkes: Museum für Kunst und Gewerbe,
Hamburg



4. **Im Atelier**, 1907/8
Öl auf Leinwand, 53 x 45 cm
Standort unbekannt
Bem.: Es handelt sich vermutlich um Kollegen Hartmanns im
Atelier von Hermann Gröber in München. Am 18.05.1907
berichtete der Maler seinen Eltern, er sei „Porträtist der
Gröberschule geworden“. Foto aus dem NEH



5. Frau mit Buch, 1908

Standort unbekannt

Bem.: Aus den Briefen Hartmanns (22.01.1908, 31.01.1908, 8.02.1908) an seinen Vater geht hervor, dass seine Mutter im Januar 1908 verstarb und er ein Porträt nach Fotografien von ihr malte. Foto aus dem NEH



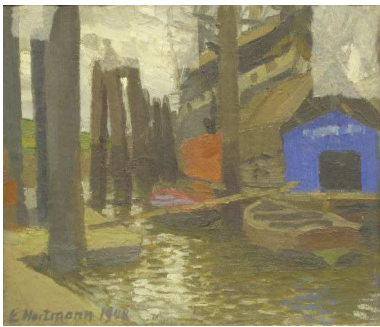
6. Am Strand, 1908

Öl auf Leinwand, 34,5 x 45,5 cm

Sign. l. u.: Erich Hartmann

Sammlung Krogmann, Hamburg

Bem.: Hartmann war im Juli/August 1908 (Brief 9.08.1908) zu Besuch in Hamburg. Vermutlich handelt es sich um eine Darstellung der Elbe.



7. Schiff im Hafen, 1908 (dat. l. u.)

Öl auf Hartfaserplatte, 34 x 40,2 cm

Sign. l. u.: E Hartmann

Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg,

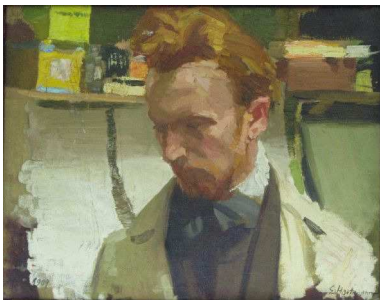
Inv. Nr. 1974/58 (Vermächtnis des Künstlers)

Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1966, Nr. 1

Abb.: Heydorn 1976, Nr. 4 („Segelschiffe im Hamburger Hafen“)

Bem.: s. P 1908 und Werk 140

© des abgebildeten Werkes: Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg



8. Bildnis eines Malers, 1909 (dat. l. u.)

Öl auf Leinwand, 44 x 55 cm

Sign. r. u.: E Hartmann

Verso: „Paris 1909“

Kunsthalle Bremen, Inv. Nr. 1154-1974/8 (Vermächtnis des Künstlers)

Ausst.: Kunsthalle Bremen 1976/77, Nr. 1, Abb.

Abb.: Heydorn 1976, Nr. 5

Bem.: Die Arbeit an dem Gemälde wird im Brief vom 27.02.1909 erwähnt.

© des abgebildeten Werkes: Kunsthalle Bremen



9. St. Germain, 1909

Öl auf Leinwand, 66,5 x 44 cm

Privatbesitz Hamburg

Bem.: Die Arbeit an dem Bild in der Pariser Kirche St. Germain wird im Brief vom 6.03.1909 beschrieben.



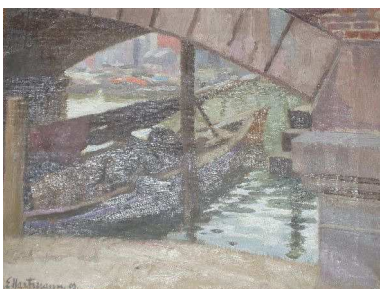
10. **Selbstporträt mit Kircheninterieur**, 1909 (dat. r. u.: 26.03.1909 und r. o.: 1909)
Öl auf Leinwand, 62 x 50 cm
Sign. r. o.: E Hartmann
Privatbesitz Hamburg
Prov.: Galerie Elbdörfer, Hamburg
Bem.: Im Hintergrund des Gemäldes ist ein Kircheninterieur (Werk 9) zu erkennen.



11. **Selbstporträt**, 1909
Öl auf Leinwand, 143 x 88 cm
Sign. l. u.: E Hartmann
Stiftung Schleswig-Holsteinische Landesmuseen Schloss Gottorf, Schleswig, Inv. Nr. 1978/989 (Schenkung)
Ausst.: Hamburgische Landesbank 1998, Nr. 63; Schloss Gottorf 1979, Nr. 58; Städtisches Museum Elberfeld 1909
Lit.: Fr. K. 1909, o. S.
Bem.: Beschreibung des Porträts im Brief vom 15.05.1909.
© des abgebildeten Werkes: Stiftung Schleswig-Holsteinische Landesmuseen Schloss Gottorf, Schleswig



12. **Hamburger Fleet**, 1909 (dat. r. u.)
Öl auf Leinwand, 48,5 x 40 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Galerie Herold, Hamburg (Oktober 2004)
Ausst.: Kunst- und Buchhandlung Hartmann 1911
Lit.: Fr. K. 1911, o. S.
Bem.: Die Briefe des Künstlers belegen, dass er den August 1909 in Hamburg verbrachte.



13. **Brückendurchblick**, 1909 (dat. l. u.)
Öl auf Leinwand, 35 x 45 cm
Sign. l. u.: E Hartmann
Sammlung Diersche, Norddeutschland
Prov.: Sammlung Wenzel (erworben vom Künstler)



14. **Baron von der Decken**, 1910 (dat. r. u.)
Öl auf Leinwand, 92 x 76 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Privatbesitz Kassel
Prov.: Baron von der Decken
Bem.: Hartmann teilte sich mit Max Burchartz und Baron von der Decken in München vom Oktober 1909 bis zum April 1910 ein Atelier.



15. **Neumarkt Elberfeld**, 1910

Öl auf Leinwand

Sign. r. u.: E Hartmann

Standort unbekannt

Prov.: Privatbesitz Barmen (1976)

Ausst.: Kunst- und Buchhandlung Hartmann 1912; Münchner Sezession 1911; Bergische Kunstgenossenschaft 1910

Lit.: Fr. K. 1912, o. S.; Wolf 1911, S. 370, Abb. S. 384; K. 1910, o. S.

Abb.: Heydorn 1976, Nr. 9; Heydorn 12 (1958), S. 161

Bem.: Im Brief vom 7.03.1911 wird die Hängung in der Ausstellung der Münchner Sezession 1911 beschrieben. Foto aus dem NEH



16. **Ida Jenichen**, 1910 (dat. r. o.)

Öl auf Leinwand, 90 x 70 cm

Sign. r. o.: E Hartmann

Privatbesitz Stuttgart (aus dem Nachlass des Künstlers)

Bem.: Das Porträt ist vermutlich im Dezember 1910 in Hamburg entstanden. Hartmann berichtete im Brief vom

6.12.1910, dass er an einem Porträt von Ida Jenichen arbeitet.



17. **Entlaubte Eichen**, 1910 (dat. r. u.)

Öl auf Leinwand, 62,5 x 74

Sign. r. u.: E Hartmann

Privatbesitz Norddeutschland

Prov.: Auktionshaus Stahl, Hamburg, Auktion am 13.09.2008, Los 279 („Herbststimmung“); Privatbesitz Hamburg



18. **Landschaft mit Baumreihe**, 1910

Öl auf Leinwand, 40 x 64,5 cm

Sign. r. u.: E Hartmann

Privatbesitz Hamburg

Prov.: Galerie Elbdörfer, Hamburg



19. **Heide**, 1910 (dat. l. u.)

Öl auf Leinwand, 48,5 x 79 cm

Sign. l. u.: E Hartmann

Sammlung Krogmann, Hamburg

Ausst.: Hamburgische Landesbank 1998, Nr. 1



20. **Heide mit ziehenden Wolken**, 1910 (dat. l. u.)
Öl auf Leinwand, 55,5 x 45 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Verso: Selbstporträt, Werk 23
Galerie Elbdörfer, Hamburg (November 2004)
Ausst.: Haspa-Galerie 2005, Abb. S. 143



21. **Frau mit Hut**, 1911 (dat. l. u.)
Sign. l. u.: E Hartmann
Standort unbekannt
Bem.: Von März bis April 1911 entstanden einige Damenporträts, wie die Briefe des Künstlers aus diesen Monaten belegen. Foto aus dem NEH



22. **Leni Burchartz**, 1911 (dat. o. r.)
Öl, 54 x 46 cm
Sign. o. r.: E Hartmann
Standort unbekannt
Prov.: Sammlung Götzinger, Hamburg (1976)
Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1966, Nr. 2
Abb.: Heydorn 1976, Nr. 10 („Mädchen“)
Bem.: Foto aus dem NEH



23. **Selbstporträt**, 1911 (dat. l. u.)
Öl auf Leinwand, 55,5 x 45 cm
Sign. l. u.: E Hartmann
Verso: Heide mit ziehenden Wolken, Werk 20
Galerie Elbdörfer, Hamburg (November 2004)
Abb.: Kat. Ausst. Hamburger Sparkasse 2005, S. 143; Weimar 2003, S. 98



24. **Selbstporträt mit Hut**, um 1911
Öl auf Leinwand, 40,5 x 37 cm
Privatbesitz Hamburg
Prov.: Sammlung Erwin Grützbach



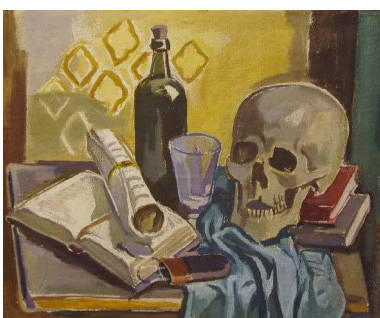
25. **Im Hammerwerk**, 1911
Öl auf Leinwand, 107 x 140 cm
Standort unbekannt
Lit.: Heydorn 1976, S. 32, Abb. 15 („Industriearbeiter“, dort
seitenverkehrt abgebildet)
Bem.: Berichte über einige Industriebilder sind in Briefen
(6.08.1911, 27.08.1911, 10.09.1911, 16.09.1911, 30.10.1911)
vorhanden. Foto aus dem NEH



26. **Ida im Park**, 1912
Öl auf Leinwand, 58 x 45 cm
Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg,
Inv. Nr. 1974/84 (Vermächtnis des Künstlers)
Ausst.: Hamburgische Landesbank 1998, Nr. 3
Bem.: Am 30.07.1912 schrieb Hartmann seinen Eltern, dass er
zur Entspannung von den aufwendigen Industriebildern einen
Park an der Elbe mit Ida als „Staffage“ gemalt hatte.
© des abgebildeten Werkes: Altonaer Museum, Norddeutsches
Landesmuseum Hamburg



27. **Mädchen im Mieder**, 1909-1913
Öl auf Leinwand, 120 x 101,5 cm
Verso: Helene und Bernhard Hartmann, Werk 31
Von der Heydt-Museum, Wuppertal, Inv. Nr. G 1305
(Vermächtnis des Künstlers)
Bem.: Hartmann malte während seiner Aufenthalte in Paris und
München mehrfach Modelle, die dem Schulfelgen zur
Verfügung standen und die er sich mit Studienkollegen mietete.
Das Bild wirkt durch einige kaum ausgearbeitete Partien
unvollendet.
© des abgebildeten Werkes: Von der Heydt-Museum,
Wuppertal



28. **Vanitas**, 1912/13
Tempera auf Leinwand, 50,5 x 60,5 cm
Galerie Elbdörfer, Hamburg (November 2004)
Bem.: In seinen Briefen von 1912/13 erwähnte Hartmann, dass
er an mehreren Stillleben arbeitet. S. Werk 96.



29. **Ida mit Hut**, 1913 (dat. l. u.)

Öl auf Leinwand, 55 x 45 cm

Sign. l. u.: E Hartmann

Privatbesitz Stuttgart (aus dem Nachlass des Künstlers)

Bem.: Vermutlich entstand das Porträt seiner damaligen Verlobten, als sie ihn im März/April 1913 in Paris besuchte.

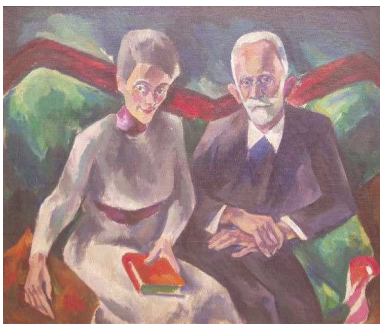


30. **Frau mit Blume**, 1913

Sign. r. u.: E Hartmann

Standort unbekannt

Bem.: Auf der Pappe, auf der die Fotografie montiert ist, steht r. u. „1913“. Vermutlich handelt es sich bei dem Porträt um die Gattin eines Bremer Architekten. Der Auftrag und die Arbeitsfortschritte an dem Bild werden in Briefen (24.07.1913, 13.08.1913, 23.12.1913) beschrieben. Foto aus dem NEH



31. **Helene und Bernhard Hartmann**, 1919

Öl auf Leinwand, 101,5 x 120 cm

Verso: Mädchen im Mieder, Werk 27

Von der Heydt-Museum, Wuppertal, Inv. Nr. G 1305

(Vermächtnis des Künstlers)

Ausst.: Hamburgische Landesbank 1998, Nr. 65; Kunsthalle Bremen 1976/77, Nr. 2, Abb.; von der Heydt-Museum 1976, Abb.

Lit.: Heydorn 1976, S. 38, Abb. 21

Bem.: Hartmann beschrieb in mehreren Briefen (31.01.1919, 10.03.1919, 2.04.1919) seiner Frau Ida die Arbeit an dem Doppelporträt.

© des abgebildeten Werkes: Von der Heydt-Museum, Wuppertal



32. **Knabe mit Buch**, 1919 (dat. l. u.)

Öl

Sign. l. u.: E Hartmann

Standort unbekannt

Ausst.: Hamburgische Sezession 1919/20, Nr. 23

Bem.: Foto aus dem NEH



33. **Flüchtlinge**, 1919/20

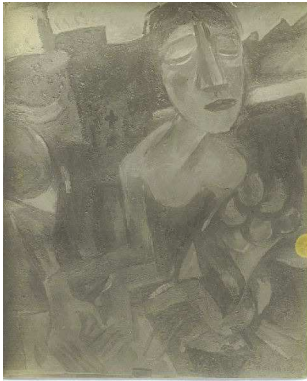
Öl, 80 x 60 cm

Standort unbekannt

Ausst.: Hamburgische Sezession 1919/20, Nr. 24

Lit.: Leip 1919, o. S.

Bem.: Im Tagebuch (S. 97, S. 102) gibt es 1919/20 mehrere Einträge, die sich auf ein Ölbild mit dem Titel „Flüchtlinge 80 x 60“ beziehen. Anscheinend hatte Hartmann das Bild nach der Ausstellung noch einmal überarbeitet. S. P 1919/20. Foto aus dem NEH



34. **Mädchen mit Blume**, 1919/20

Öl, 90 x 73 cm

Sign. r. u.: E Hartmann

Standort unbekannt

Ausst.: Kunstpalast 1920

Bem.: Vermutlich handelt es sich um das im Tagebuch (S. 101-103) 1919/20 eingetragene Ölgemälde mit dem Titel „Mädchen mit Blume 90 x 73“. S. P 1919/20. Foto aus dem NEH



35. **Blaues Gespräch**, 1920

Öl auf Leinwand, 94 x 118 cm

Sign. l. u.: E hartmann

Privatbesitz Bad Schwartau

Ausst.: Hamburgische Landesbank 1998, Nr. 67, Abb.; Galerie Elbdörfer 1990; evtl. Kunstpalast 1920

Bem.: s. P 1920



36. **Alpenveilchen**, 1920

Öl auf Leinwand, 69 x 57 cm

Sign. r. u.: E hartmann

Verso: Selbstporträt, Werk 2

Sammlung Voß, Buxtehude

Prov.: Sammlung Erwin Grützbach

Bem.: Im Tagebuch (S. 101, S. 103) ist das Ölgemälde „Alpenveilchen 69 x 56,5“ im Februar/März 1920 vermerkt.



37. **Neger im Hafen**, 1920 (dat. l. u.)

Öl auf Leinwand, 89,5 x 71,5 cm

Verso: „E Hartmann Hamburg Neger im Hafen“

Hamburger Kunsthalle, Inv. Nr. 5221 (Vermächtnis des Künstlers)

Ausst.: Hamburger Kunsthalle 2003/4; Hamburgische Künstlerschaft 1920, Nr. 148

Bem.: Im Tagebuch (S. 104) ist im April 1920 ein Ölbild mit dem Titel „Hafenbild Überfahrt 90 x 72“ eingetragen. S. P 1920

© des abgebildeten Werkes: Hamburger Kunsthalle/bpk, Foto: Elke Walford



38. **Der verlorene Sohn I**, 1920 (dat. l. u.)

Öl auf Leinwand, 120 x 90 cm

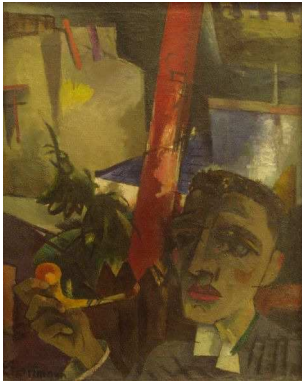
Sign. l. u.: E hartmann

Verso: „E Hartmann Hamburg Grindelberg 14“

Privatbesitz Bochum (aus dem Nachlass des Künstlers)

Ausst.: evtl. Hamburgische Sezession 1921, Nr. 24 (oder Werk 46)

Bem.: Im Tagebuch ist im Mai 1920 ein Gemälde mit dem Titel „Verlorener Sohn 126 x 94“ eingetragen.



39. **Mann mit Pfeife**, 1920 (dat. r. u.)

Öl auf Leinwand, 91 x 72 cm

Sign. l. u.: E hartmann

Sprengel Museum, Hannover, Inv. Nr. D 2497 (Leihgabe)

Prov.: Sammlung Hermann (aus dem Nachlass des Künstlers)

Ausst.: Kunsthalle Bremen 1976/77, Nr. 3; Kunsthaus Hamburg 1966, Nr. 4, Abb.

Lit.: Heydorn 1976, S. 41, Abb. 29

Abb.: Heydorn 1974, Bd. I, S. 91

Bem.: Im Tagebuch (S. 105, S. 107) ist das Bild im Juni/Juli 1920 mit den selben Maßen verzeichnet. S. Abb. 18

© des abgebildeten Werkes: Sprengel Museum, Hannover



40. **Frau in violetterm Kleid**, 1920

Öl auf Leinwand, 106 x 82 cm

Verso: Frau in rosa Kleid, Werk 57

Bürgerstiftung für verfemte Künste mit der Sammlung Gerhard Schneider, Solingen

Ausst.: Museum für Kunst und Gewerbe 2006/7, Abb. S. 39; Hamburgische Landesbank 1998, Nr. 66

Bem.: Für dieses Gemälde könnte Ida Hartmann Modell gesessen haben, denn im Tagebuch (S. 107) wird im Juli 1920 ein Ölgemälde mit dem Titel „Porträt Ida 105,5 x 82“ genannt.

© des abgebildeten Werkes: Bürgerstiftung für verfemte Künste mit der Sammlung Gerhard Schneider, Solingen



41. **Paar vor Ziegelei**, 1920

Öl auf Leinwand, 91 x 105 cm

Sign. l. u.: E hartmann

Verso: „E Hartmann Hamburg Grindelallee Paar vor Ziegelei VII 1920“

Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg, Inv. Nr. 1974/61 (Vermächtnis des Künstlers)

Ausst.: Hamburgische Landesbank 1998, Nr. 71, Abb.; Altonaer Museum 1990/91, Nr. 42; Jüdisches Museum und Bamberger Haus 1989, Nr. 2; Kunsthaus Hamburg 1966, Nr. 5; Kunsthaus Hamburg 1963, Abb. S. 19; Hamburgische Sezession 1921, Nr. 26

Lit.: Heydorn 1976, S. 41, Abb. 28; Knupp 1975, S. 282

Abb.: Heydorn 12 (1958), S. 161

© des abgebildeten Werkes: Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg



42. **Schnitterfamilie**, 1920

Öl auf Leinwand, 100 x 70 cm

Sign. r. u.: E hartmann

Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg,
Inv. Nr. 1977/1081 (Vermächtnis des Künstlers)

Ausst.: Museum für Kunst und Gewerbe 2006, Abb. S. 116;
Altonaer Museum 1985; Hamburgische Künstlerschaft 1920,
Nr. 149

Lit.: Baumann 2006, S. 116

Bem.: Auf einer Fotografie im Nachlass ist das Jahr 1920
notiert. Im Tagebuch (S. 107) ist im Juli 1920 ein Ölbild
„Bauernfamilie 100 x 70“ verzeichnet. 1923 griff Hartmann das
Motiv in einer Tuscharbeit wieder auf (s. P 1923).

© des abgebildeten Werkes: Altonaer Museum, Norddeutsches
Landesmuseum Hamburg



43. **Sebastian**, 1920

Öl, 100 x 65 cm

Standort unbekannt

Bem.: Auf der Rückseite der Fotografie ist „Kopie nach
Rubens“ notiert. Im Tagebuch (S. 108) ist ein Ölgemälde
„Sebastian 100 x 65“ im August 1920 verzeichnet. Am
15.11.1920 schrieb Hartmann an seine Eltern, dass er den
„Sebastian“ in Hamburg ausstellen wolle. Foto aus dem NEH



44. **Orange Blumen in blauer Vase**, 1920 (dat. l. u.)

Öl auf Leinwand, 65 x 50 cm

Sign. l. u.: E Hartmann

Standort unbekannt

Prov.: Sammlung Hermann-Josef Bunte, Hamburg (1998)

Ausst.: Hamburgische Landesbank 1998, Nr. 4 („Stilleben mit
Blumen und Pfeife“); Kloster Cismar 1996, Nr. 63, Abb. S. 81

Bem.: Im Tagebuch (S. 110) ist im September/Oktober 1920 ein
Ölgemälde „Orange Blumen in blauer Vase 64,5 x 46“
eingetragen. Foto aus dem NEH



45. **Mutter und Kind**, 1920 (dat. l. u.)

Öl auf Karton, 82 x 66,5 cm

Sign. r. u.: E hartmann

Sammlung Heydorn, Hamburg

Prov.: Volker D. Heydorn, Hamburg (aus dem Nachlass des
Künstlers)

Ausst.: Hamburgische Landesbank 1998, Nr. 69; Jüdisches
Museum und Bamberger Haus 1989, Nr. 4; Galerie Pro Arte
1982; Kunsthalle Bremen 1976/77, Nr. 4; Kunsthaus Hamburg
1966, Nr. 6; Hamburgische Sezession 1921, Nr. 27

Bem.: Im Tagebuch (S. 108, S. 110) ist ein Ölbild „Mutter und
Kind 84 x 68“ im August/Oktober 1920 verzeichnet.



46. **Der Verlorene Sohn II**, 1920

Öl, 98 x 118 cm

Sign. l. u.: E hartmann

Standort unbekannt

Prov.: Galerie Herold, Hamburg (1990er)

Ausst.: evtl. Hamburgische Sezession 1921, Nr. 24 (oder Werk 38)

Bem.: Auf der Rückseite der Fotografie sind die Maße „98 x 118 cm“ notiert. Im Tagebuch (S. 110) ist im November 1920 ein Ölgemälde „Verlorener Sohn 100 x 120“ eingetragen. S. P 1920. Foto aus dem NEH



47. **Paar am Tisch**, 1920

Öl auf Leinwand

Sign. l. u.: E hartmann

Standort unbekannt

Ausst.: Galerie Herold 1990

Lit.: Manigold 1990, S. 23

Bem.: s. P 1920. Foto Galerie Herold



48. **Familie am Tisch**, 1920

Sign. l. u.: E hartmann

Standort unbekannt

Bem.: Die Fotografie wurde auf Pappe montiert und darunter „1920“ vermerkt. Foto aus dem NEH



49. **Froschkönig**, um 1920

Öl auf Leinwand, 65 x 50 cm

Verso: Selbstporträt mit Pinsel, Werk 3

Museum für Kunst und Gewerbe, Hamburg, o. Inv. Nr. (Dauerleihgabe der Sammlung Hamburger Sparkasse)

Prov.: Sammlung Hermann-Josef Bunte, Hamburg

Ausst.: Museum für Kunst und Gewerbe 2006, Abb. S. 117;

Haspa-Galerie 2002, Abb. S. 28 u. S. 162; Hamburger

Kunsthalle und Haspa-Galerie 1999/2000, Abb. S. 47;

Hamburgische Landesbank 1998, Nr. 64

Lit.: Baumann 2006, S. 116

Bem.: Im Tagebuch (S. 110, S. 111) findet sich im November/Dezember 1920 der Eintrag für ein Bild mit dem Titel „2 Frauen“, dazu die Kommentare „Ohne Konturen ohne weiß“ und „Mystische Kontur ohne Farbe ohne weiß“, die zu dem Gemälde „Froschkönig“ passen würden.

© des abgebildeten Werkes: Museum für Kunst und Gewerbe, Hamburg



50. Frau mit Buch und weißen Blumen, 1921

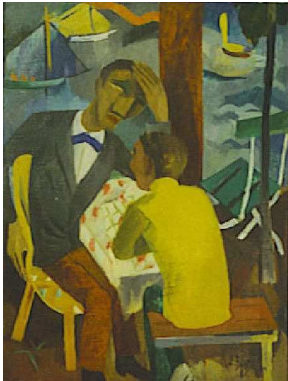
Öl, 85,5 x 71,5 cm

Sign. l. u.: E hartmann

Standort unbekannt

Abb.: Heydorn 1976, Nr. 32; Heydorn 1974, Bd. I, S. 100; Die Rote Erde 1922, S. 178

Bem.: Im Tagebuch (S. 111) ist im Januar 1921 das Ölgemälde „Frau + Buch + weisse Blumen 85,5 x 71,5“ eingetragen. Foto aus dem NEH



51. Gelbes Gespräch, 1921 (dat. r. u.)

Öl auf Leinwand, 85,4 x 63,4 cm

Sign. r. u.: E hartmann

Standort unbekannt

Prov.: Sammlung Brandt (1998)

Ausst.: Hamburgische Landesbank 1998, Nr. 68, Abb.; Galerie Elbdorfer 1990

Abb.: Die Rote Erde 1922, S. 179

Bem.: s. P 1921. Foto aus dem NEH



52. Mädchen am Tisch, 1921

Öl auf Leinwand, 86 x 66 cm

Sign. l.: Erich hartmann

Verso: „E Hartmann Hamburg Mädchen am Tisch“

Hamburger Kunsthalle, Inv. Nr. 5223 (Vermächtnis des Künstlers)

Ausst.: Hamburger Kunsthalle 2003/4; Hamburgische Landesbank 1998, Nr. 70; Hamburger Kunsthalle 1976, Nr. 25
Lit.: Heydorn 1976, S. 42

Bem.: Im Tagebuch (S. 113) ist 1921 ein Ölgemälde „Mädchen am Tisch 85 x 66“ verzeichnet. Bei dem Gemälde handelt es sich um eine stark überarbeitete Fassung. S. Werk 284

© des abgebildeten Werkes: Hamburger Kunsthalle/bpk, Foto: Elke Walford



Mädchen am Tisch, erste Fassung von Werk 52

Ausst.: Deutscher Künstlerbund 1921, Nr. 109, Abb. 19

Abb.: Jaeger und Steckner 1983, S. 89

Bem.: Foto aus dem NEH



53. **Tanzende Kinder**, 1921

Öl

Standort unbekannt

Ausst.: Hamburgische Sezession 1922, Nr. 32

Lit.: Heydorn 1976, S. 42, Abb. 33 („Tanzende mit Kerze“),

Abb.: Heydorn 1974, Bd. I, S. 92; Die Rote Erde 1922, Abb. S. 177 („Tanzende mit Kerze“)

Bem.: Auf der Rückseite der Fotografie ist „Tanzende Kinder 1921“ notiert. S. P 1921. Foto aus dem NEH



54. **Badende Frauen**, 1921

Öl auf Leinwand, 115,5 x 105,5 cm

Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg,

Inv. Nr. 1974/85 (Vermächtnis des Künstlers)

Ausst.: Hamburgische Landesbank 1998, Nr. 72; Hamburgische Sezession 1922, Nr. 29 (oder erste Fassung des Gemäldes)

Bem.: Die Signatur, die auf der ersten Fassung des Gemäldes zu sehen ist, wird hier evtl. vom Rahmen verdeckt.

© des abgebildeten Werkes: Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg



Badende Frauen, erste Fassung von Werk 54

Sign. l. u.: E hartmann

Ausst.: Hamburgische Sezession 1922, Nr. 29 (oder Werk 54)

Bem.: Auf der Pappe, auf der die Fotografie montiert wurde, ist vorne „1921“ vermerkt. Foto aus dem NEH



55. **Frau in rosa Kleid**, 1921

Öl auf Leinwand, 106 x 82 cm

Verso: Frau in violetter Kleid, Werk 40

Bürgerstiftung für verfemte Künste mit der Sammlung Gerhard Schneider, Solingen

Ausst.: Hamburgische Landesbank 1998, Nr. 66

Abb.: Kat. Museum für Kunst und Gewerbe 2006/7, S. 39

(ausgestellt wurde die Rückseite, Werk 40)

Bem.: Im März 1921 arbeitete Hartmann (Tagebuch, S. 113) an dem Ölgemälde „Frau am Kanal“. Der Titel würde zu diesem Gemälde passen.

© des abgebildeten Werkes: Bürgerstiftung für verfemte Künste mit der Sammlung Gerhard Schneider, Solingen



56. **Frau mit Hut und Blumen**, 1921

Öl

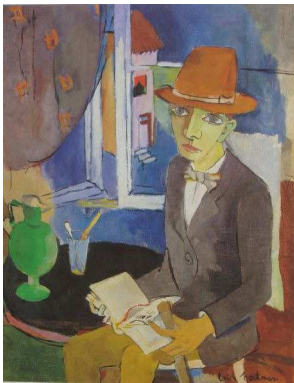
Standort unbekannt

Ausst.: evtl. Hamburgische Sezession 1922, Nr. 31
(„Gärtnerin“)

Lit.: Heydorn 1976, S. 42, Abb. 35

Abb.: Die Rote Erde 1922, S. 181

Bem.: Am 30.10.1922 schrieb Hartmann seinem Vater: „Ich möchte nur noch bitten die Gärtnerin (das blaue Mädchen mit der Gießkanne) nicht unter 25.000,- zu verkaufen.“ Auf dem Foto ist „1921“ notiert. Foto aus dem NEH



57. **Mann mit Stock**, 1921/22

Öl auf Leinwand, 89 x 70,5 cm

Sign. r. u.: Erich hartmann

Standort unbekannt

Prov.: Sotheby's, London, Auktion am 1.07.1998, Los 192

(“Lesender Mann im Café”); Galerie Herold, Hamburg (1990er); Villa Grisebach, Berlin, Auktion am 02.06.1990, Los 303, Abb.

Lit.: Heydorn 1976, S. 42

Bem.: s. P 1921/22



Mann mit Stock, erste Fassung von Werk 57

Abb.: Die Rote Erde 1922, S. 176



58. **Kinder**, 1922

Öl auf Leinwand, 90 x 70 cm

Privatbesitz Norddeutschland

Bem.: s. Werk 195



Kinder, erste Fassung von Werk 58

Lit.: Heydorn 1976, S. 42, Abb. 34

Abb.: Die Rote Erde 1922, S. 180 („Kinder“)

Bem.: Die Fotografie wurde auf Pappe montiert, worauf „1922“
notiert ist. Foto aus dem NEH



59. **Familie**, 1922 (dat. l. u.)

Öl auf Leinwand, 82 x 65 cm

Sign. r. u.: Erich hartmann

Sammlung Diersche, Norddeutschland

Prov.: Sammlung Wenzel (erworben vom Künstler)

Ausst.: Galerie Elbdörfer 1990 („Arbeiterpaar mit Kind“);

Kunsthau Hamburg 1966, Nr. 8; Hamburgische Sezession

1922, Nr. 30

Bem.: s. P 1922



60. **Mädchen mit Zitrone**, 1922 (dat. l. u.)

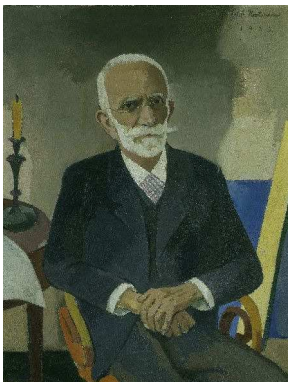
Öl, 63 x 50 cm

Sign. r. u.: E hartmann

Standort unbekannt

Ausst.: Kunsthau Hamburg 1966, Nr. 7

Bem.: Foto aus dem NEH



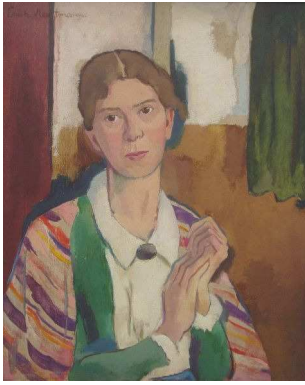
61. **Bernhard Hartmann**, 1923 (dat. r. o.)

Öl auf Leinwand, 80 x 60 cm

Sign. r. o.: Erich Hartmann

Hamburger Kunsthalle, Inv. Nr. 5222 (Vermächtnis des
Künstlers)

© des abgebildeten Werkes: Hamburger Kunsthalle/bpk, Foto:
Elke Walford



62. **Frau mit Stola**, 1923 (dat. l. o.)

Öl auf Leinwand, 66 x 54,5 cm

Sign. l. o.: Erich Hartmann

Verso: übermaltes Männerporträt

Sammlung Krogmann, Hamburg

Ausst.: Museum für Kunst und Gewerbe 2006/7, Abb. S. 37



63. **Ida Hartmann**, 1923

Öl auf Leinwand, 71 x 53 cm

Verso: Beine einer liegenden Frau

Sammlung Diersche, Norddeutschland

Prov.: Sammlung Wenzel (erworben vom Künstler)

Lit.: Zimmermann 1994, S. 25, Abb. 4

Bem.: In Briefen (7.04.1923, 15.05.1923) berichtete Hartmann von einem Porträt seiner Frau. Dafür hatte Hartmann ein großformatiges Gemälde zerschnitten, von dem auf der Rückseite des Porträts nur nackte Beine übrig blieben.



64. **Johann Nathanael Jenichen**, 1925

Öl auf Leinwand, 56 x 45,5 cm

Verso: aufgeklebter Zettel mit dem Text „Johann Nathanael Jenichen geb. 3.10.1775 Königl. Regierungssek.“

Privatbesitz Stuttgart

Prov.: Familie Albrecht, Mannheim (erworben vom Künstler)

Bem.: Am 23.01.1925 berichtete Hartmann, er habe für Paula Albrecht, eine Schwester seiner Frau, in Mannheim die Kopie eines Porträts des Urgroßvaters gemalt.



65. **August Albrecht**, 1925

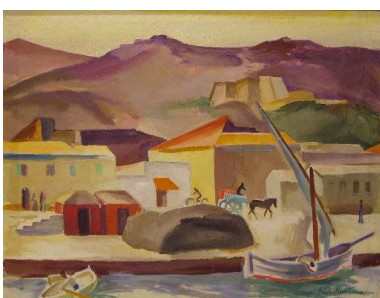
Tempera auf Leinwand, 72,5 x 60 cm

Verso: „August Albrecht geb. 22.6.1873 Weingarten Württembg. gem. Juni 1925“

Privatbesitz Stuttgart

Prov.: Familie Albrecht, Mannheim (erworben vom Künstler)

Bem.: August Albrecht war mit Paula Jenichen, einer Schwester von Ida Hartmann, verheiratet. In mehreren Briefen (23.01.1925, 6.06.1925, 19.06.1925) berichtete Hartmann über den Auftrag und die Arbeit an dem Porträt.



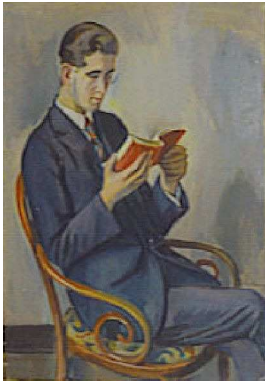
66. **Messina**, 1925 (dat. l. u.)

Öl auf Leinwand, 50 x 64,5 cm

Sign. r. u.: Erich Hartmann

Verso: „Messina Erich Hartmann Altona Drosselweg 8“

Galerie Elbdörfer, Hamburg (November 2004)



67. **Peter Hartmann**, 1925
Öl auf Leinwand, 100 x 70 cm
Sign. r.: E Hartmann
Privatbesitz Mainz (Geschenk des Künstlers)
Ausst.: Hamburgische Sezession 1928, Nr. 28 („Junger Mann“)
Lit.: H. S. 1928, o. S., Abb.
Abb.: Jaeger und Steckner 1983, S. 120
Bem.: Im Brief vom 20.08.1925 erwähnte Hartmann das Porträt seines Neffen Peter Hartmann.



68. **Frau mit Handarbeit**, um 1925
Öl auf Leinwand, 75 x 58 cm
Verso: Stilleben mit Kaktus, Werk 69
Galerie Elbdörfer, Hamburg (November 2004)
Bem.: s. P 1924



69. **Stilleben mit Kaktus**, um 1925
Öl auf Leinwand, 58 x 75 cm
Verso: Frau mit Handarbeit, Werk 68
Galerie Elbdörfer, Hamburg (November 2004)



70. **Frau mit Schüssel**, 1925
Öl
Standort unbekannt
Ausst.: evtl. Altonaer Künstler-Verein 1926, Nr. 19 („Frau mit Schale“)
Lit.: Heydorn 1976, S. 43
Bem.: Auf der Rückseite der Fotografie ist „1925“ notiert. Foto aus dem NEH



71. **Frau mit Harke**, 1925 (dat. r. u.)
Sign. r. u.: E Hartmann
Standort unbekannt
Lit.: evtl. Heydorn 1976, S. 43 („Bäuerin“)
Bem.: Foto aus dem NEH



72. Frau mit Fruchtschale, 1925

Öl auf Leinwand, 91 x 73 cm

Standort unbekannt

Ausst.: Galerie Herold 1990; Kunsthaus Hamburg 1966, Nr. 9; Hamburgische Sezession 1927, Nr. 45; evtl. Altonaer Künstler-Verein 1926, Nr. 19 („Frau mit Schale“)

Lit.: Manigold 1990, S. 23, Abb.; Heydorn 1976, S. 43f., Abb. 38; Tüngel 1926, S. 150, Abb.

Abb.: Hoffmann 1929, Bd. II, S. 536

Bem.: s. Werk 259, Werk 260 und Abb. 18. Foto aus dem NEH



73. Frauen beim Ankleiden, 1925

Öl auf Leinwand, 90 x 70 cm

Sign. r. u.: Erich Hartmann

Standort unbekannt

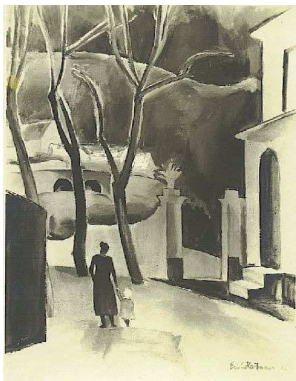
Prov.: Hamburger Kunsthalle, Inv. Nr. 2423 (Ankauf 1925)

Ausst.: Hamburger Kunsthalle 1925, Nr. 383

Lit.: Heydorn 1976, S. 18, Abb. 39

Abb.: Der Kreis 4 (1926), o. S. („Anprobe“)

Bem.: Am 21.08.1937 im Rahmen der Aktion „Entartete Kunst“ in der Hamburger Kunsthalle beschlagnahmt. Auf der Rückseite der Fotografie ist „Frauen beim Ankleiden 90 x 70 im Besitz der Kunsthalle Hamburg 1925“ vermerkt. S. P 1925. Foto aus dem NEH



74. Italienische Landschaft (Casamicciola), 1925 (dat. r. u.)

Öl

Sign. r. u.: Erich Hartmann

Standort unbekannt

Ausst.: evtl. Altonaer Künstler-Verein 1926, Nr. 16 („Gasse auf Ischia“)

Abb.: Der Kreis 4 (1926), o. S.

Bem.: s. P 1924. Foto aus dem NEH



75. Frau auf dem Balkon, 1925

Öl

Standort unbekannt

Ausst.: Kunstverein Hamburg 1927, Nr. 434

Abb.: Deutsche Kunst und Dekoration, 2 (1927), S. 108

Bem.: Auf die Fotografie wurde r. u. mit Bleistift „1925“ geschrieben. Foto aus dem NEH



76. Sitzender Akt, 1925

Öl, 70 x 52 cm

Standort unbekannt

Ausst.: evtl. Altonaer Künstler-Verein 1926, Nr. 18

(„Weiblicher Akt“)

Bem.: Auf der Rückseite der Fotografie ist „Sitzender Act 70 x 52 XII 1925“ notiert. Foto aus dem NEH



77. Paar mit Fahrrad, 1926 (dat. r. u.)

Öl auf Leinwand, 63 x 73 cm

Sign. r. u.: E Hartmann

Privatbesitz Hamburg



78. Junges Mädchen, 1926 (dat. r. u.)

Öl auf Leinwand, 90 x 80 cm

Sign. r. u.: Erich Hartmann

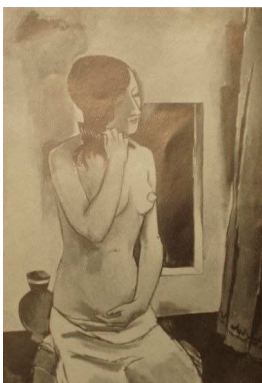
Standort unbekannt

Prov.: Galerie Herold, Hamburg (1990er)

Abb.: Hakon 1927, o. S.

Ausst.: Hamburgische Landesbank 1998, Nr. 73; Hamburgische Sezession 1927, Nr. 46

Bem.: Eine Fotografie im Nachlass trägt den Vermerk „1926“ auf der Rückseite.



79. Mädchenakt, 1926

Öl

Standort unbekannt

Ausst.: Hamburgische Sezession 1927, Nr. 42, Abb. S. 19

(„Mädchenakt“)

Lit.: Heydorn 1976, S. 43, Abb. 40 („Kämmendes Mädchen“)

Abb.: Der Kreis 2 (1928), o. S. („Kämmende“)



80. Im Garten, 1926/27

Öl auf Leinwand, 90,5 x 71 cm

Sign. r. u.: Erich Hartmann

Verso: Entwurf für ein Gemälde mit einer Frau am See.

Privatbesitz Norddeutschland

Prov.: Auktionshaus Stahl, Hamburg, Auktion am 24.06.2000,

Los 161, Abb. Titelblatt

Ausst.: Hamburgische Sezession 1927, Nr. 43

Bem.: Es handelt sich um den Garten des Künstlers.



81. **Garten mit Schuppen**, 1926/27
 Öl auf Leinwand, 67 x 49,5 cm
 Galerie Herold, Hamburg (Oktober 2004)
 Bem.: Es handelt sich um den Garten des Künstlers.



82. **Dorf im Gebirge**, 1927
 Öl auf Karton, 51,5 x 70,5 cm
 Sign. r. u.: E Hartmann
 Verso: „E Hartmann IX 1927“
 Privatbesitz Hamburg
 Prov.: Auktionshaus Stahl, Hamburg, Auktion am 21.06.2008,
 Los 51



83. **Stilleben mit Kaktus**, 1927 (dat. l. u.)
 Öl auf Sackleinen, 86 x 74 cm
 Sign. l. u.: E Hartmann
 Verso: „E Hartmann XI 1927“
 Stiftung Schleswig-Holsteinische Landesmuseen Schloss
 Gottorf, Schleswig, Inv. Nr. 1979/499 (Schenkung Erwin
 Grützbach)
 Prov.: Sammlung Erwin Grützbach
 Ausst.: Norishalle Nürnberg, Nr. 189, Abb. S. 54
 © des abgebildeten Werkes: Stiftung Schleswig-Holsteinische
 Landesmuseen Schloss Gottorf, Schleswig



84. **Büglerin**, 1927 (dat. r. u.)
 Öl auf Leinwand, 102 x 80 cm
 Sign. r. u.: E Hartmann
 Verso: „E Hartmann Büglerin XII 1927“
 Hamburger Kunsthalle, Inv. Nr. 1300 (Ankauf 1928)
 Ausst.: Hamburgische Landesbank 1998, Nr. 74; Hamburger
 Kunsthalle 1983, Nr. 26, Abb. S. 146; Kunsthalle Bremen
 1976/77, Nr. 5, Abb.; Hamburgische Sezession 1928, Nr. 27;
 Galerie Neumann-Nierendorf 1928
 Lit.: Heydorn 1976, S. 43, Abb. 41; Schwimmer 1927, S. 116,
 Abb.
 Abb.: Der Kreis 2 (1928), o. S.
 Bem.: s. P 1927 und Werk 175
 © des abgebildeten Werkes: Hamburger Kunsthalle/bpk, Foto:
 Elke Walford



85. Mutter und Kind, 1927

Sign. r. u.: E Hartmann

Standort unbekannt

Lit.: Heydorn 1976, S. 44

Bem.: Die Fotografie wurde auf eine Pappe montiert, auf deren Vorderseite „1927“ steht. Foto aus dem NEH



86. Berliner Tor, 1928

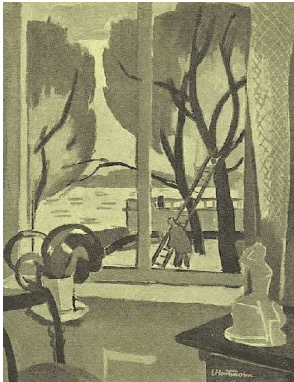
Sign. r. u.: Erich Hartmann

Standort unbekannt

Ausst.: Hamburgische Sezession 1929, Nr. 152

Lit.: Pander 1929, o. S.

Bem.: Auf der Pappe, auf der die Fotografie montiert ist, steht vorne „1928“. Foto aus dem NEH



87. Vorfrühling an der Alster, 1928

Sign. r. u.: E Hartmann

Standort unbekannt

Ausst.: Hamburgische Sezession 1929, Nr. 150

Abb.: Der Kreis 11 (1928), o. S.

Bem.: s. P 1928. Foto aus dem NEH



88. Zwei Frauen, 1928

Tempera auf Leinwand, 130 x 130 cm

Privatbesitz Hamburg

Prov.: Galerie Fischer, Hamburg (1990er)

Ausst.: Hamburgische Sezession 1928, Abb.

Bem.: Eine Postkarte vom 12.02.1928 enthält einen Bericht von Hartmanns Arbeit an zwei großen Bildern für die Sezessionsausstellung. S. Abb. 9, Abb. 10 und Werk 89.

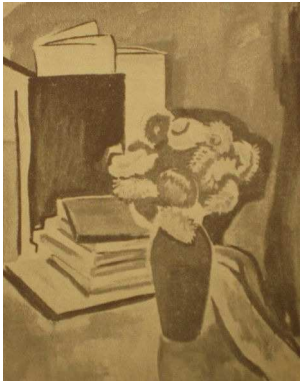


89. Vier Figuren, 1928

Standort unbekannt

Ausst.: Hamburgische Sezession 1928, Abb.

Bem.: s. Bem. Werk 88. Foto aus dem NEH



90. **Stilleben mit Strohblumen**, 1928

Öl

Standort unbekannt

Ausst.: Hamburgische Sezession 1928, Nr. 30, Abb. S. 16

Abb.: Weimar 2003, S. 20

Bem.: Foto aus dem NEH



91. **Junges Mädchen**, 1928

Öl auf Leinwand, 82 x 59 cm

Verso: „Junges Mädchen 1928 E Hartmann“ und übermaltes Motiv von zwei Männern bei der Gartenarbeit.

Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg,

Inv. Nr. 1980/50 (Schenkung)

Ausst.: Altonaer Museum 1985; Hamburgische Sezession 1929, Nr. 153

© des abgebildeten Werkes: Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg



92. **Frau mit Perlenkette**, um 1928

Öl auf Leinwand, 81,5 x 58,5 cm

Verso: Kniender Akt, Werk 93

Sammlung Krogmann, Hamburg



93. **Kniender Akt**, 1929

Öl auf Leinwand, 81,5 x 58,5 cm

Verso: „I 1929“ und Frau mit Perlenkette, Werk 92

Sammlung Krogmann, Hamburg



94. **Rückenhalbakt**, 1929

Öl auf Karton, 65 x 50 cm

Sign. r. u.: E Hartmann

Verso: „II 1929 Rückenhalbakt E Hartmann“

Privatbesitz Hamburg

Prov.: Privatbesitz Ahrensburg; Galerie Elbdörfer, Hamburg

Ausst.: evtl. Altonaer Künstler-Verein 1929, Nr. 179

(„Halbakt“)



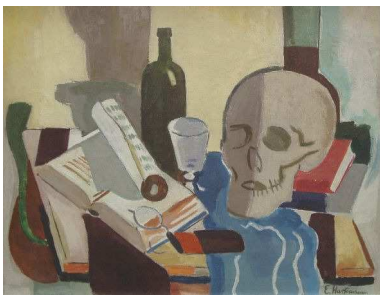
95. **Sitzender Akt**, 1929

Öl auf Leinwand, 70 x 56 cm

Standort unbekannt

Prov.: Auktionshaus Kuhlmann und Struck, Bönningstedt,
Auktion am 24.06.1995, Los 37, Abb. S. 33

Bem.: Foto aus dem NEH



96. **Vanitas Stilleben**, 1929

Öl auf Leinwand, 54,5 x 68,5 cm

Sign. r. u.: E Hartmann

Verso: „III 1929“

Sammlung Krogmann, Hamburg

Prov.: Galerie Herold, Hamburg

Ausst.: Hamburgische Landesbank 1998, Nr. 5; Galerie Herold
1995

Bem.: s. Werk 28 und P 1929



97. **Blankenese**, 1929

Öl auf Leinwand, 54 x 71 cm

Sign. r. u.: E Hartmann

Standort unbekannt

Abb.: Der Kreis 12 (1929), o. S. („Landschaft“)

Bem.: Eine Studie (P 1929) ist auf den 21.04.1929 datiert und
mit „Blankenese“ betitelt. Foto aus dem NEH



98. **Frau am Fenster**, 1929

Öl, 100 x 70 cm

Sign. r. u.: E Hartmann

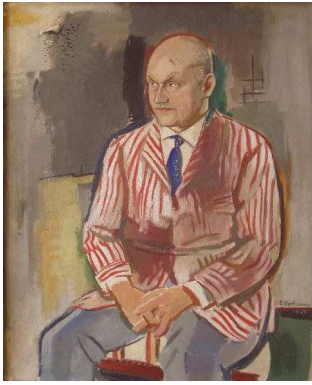
Standort unbekannt

Ausst.: Altonaer Künstler-Verein 1929, Nr. 182

Lit.: Heydorn 1976, S. 44f., Abb. 43

Abb.: Der Kreis 12 (1929), o. S.

Bem.: Auf der Rückseite der Fotografie ist „1929“ vermerkt.
Eine Studie (P 1929) ist auf den 12.06.1929 datiert. Foto aus
dem NEH



99. **Dr. Baumann**, 1929 (dat. r. u.)

Öl auf Leinwand, 90 x 72 cm

Sign. r. u.: E Hartmann

Verso: „Dr. Baumann E Hartmann 7.8.1929“

Stiftung Schleswig-Holsteinische Landesmuseen Schloss Gottorf, Schleswig, Inv. Nr. 1990/91 (Schenkung)

Ausst.: Altonaer Künstler-Verein 1929, Nr. 183

Abb.: Heydorn 1976, Nr. 44; Der Kreis 12 (1929), o. S.

Bem.: Aus den Briefen (6.12.1926, 11.08.1930, 14.09.1935) geht hervor, dass Dr. Baumann ein Förderer Hartmanns war.

© des abgebildeten Werkes: Stiftung Schleswig-Holsteinische Landesmuseen Schloss Gottorf, Schleswig

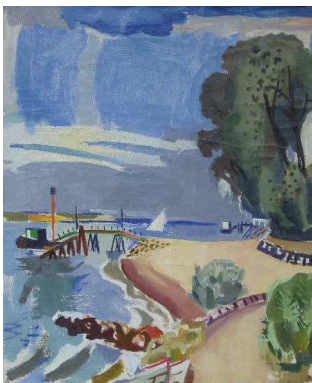


100. **Stilleben mit Rübe**, 1929

Sign. r. u.: E Hartmann

Standort unbekannt

Bem.: Auf der Rückseite der Fotografie ist „1929“ notiert. Foto aus dem NEH



101. **Teufelsbrück**, 1930

Öl auf Leinwand, 64 x 53 cm

Verso: „18.06.1930“

Sammlung Nicolaysen, Hamburg

Prov.: Galerie Elbdörfer, Hamburg



102. **Kutter am Kai**, 1930

Öl auf Leinwand, 56 x 73 cm

Sign. r. u.: E Hartmann

Privatbesitz Hamburg

Bem.: Eine Studie (P 1930) ist auf den 22.06.1930 datiert.



103. **Max Brauer**, 1930

Öl auf Leinwand, ca. 200 x 115 cm

Lit.: Heydorn 1976, S. 16f.

Abb.: Der Kreis 10 (1930), o. S.

Bem.: Das Gemälde wurde zerschnitten, nur das obere Drittel wurde gefunden. Das untere Drittel, die Füße, wurden von Heydorn in den Sperrmüll gegeben. Auf der Rückseite der Fotografie ist „1930“ notiert. Foto aus dem NEH



Oberes Drittel von Werk 103

Öl auf Leinwand, 70 x 100 cm

Sammlung Krogmann, Hamburg

Bem.: Das verbliebene Drittel des Porträts von Max Brauer ist die Rückseite des Gemäldes „Vor roter Wand“, Werk 267. O. r. schrieb Hartmann auf die Leinwand „Vor roter Wand 1971“.



104. **Mann mit Buch**, 1930 (dat. l. u.)

Tempera auf Leinwand, 90 x 70 cm

Sign. l. u.: E Hartmann

Galerie Elbdörfer, Hamburg (November 2004)

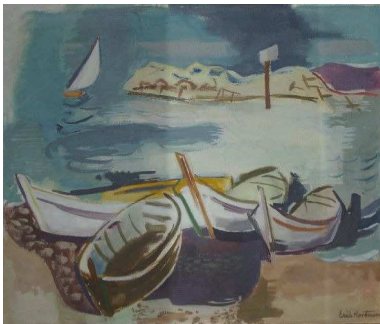


105. **Frau im Korbstuhl**, um 1930

Öl auf Leinwand, 90 x 70 cm

Sign. r. u.: E Hartmann

Galerie Herold, Hamburg (Oktober 2004)



106. **Boote am Strand**, 1931

Tempera auf Leinwand, 74 x 87 cm

Sign. r. u.: Erich Hartmann

Verso: „Erich Hartmann Boote am Strand I 1931“

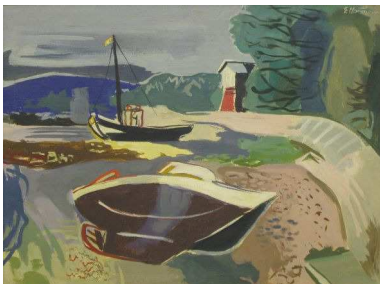
Sammlung Diersche, Norddeutschland

Prov.: Sammlung Wenzel (erworben vom Künstler)

Ausst.: evtl. Junge Hamburger Kunst 1931/32; Hamburgische Sezession 1931, Nr. 21, Abb. S. 4

Abb.: Der Kreis 11 (1931), o. S.

Bem.: s. P 1931



107. **An der Elbe**, 1931

Öl auf Leinwand, 64,6 x 85,5 cm

Sign. r. o.: E Hartmann

Verso: „E Hartmann An der Elbe 1931“

Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg, Inv. Nr. 1976/36 (Schenkung)

Prov.: Sammlung Volker D. Heydorn, Hamburg (aus dem Nachlass des Künstlers)

Ausst.: Hamburgische Landesbank 1998, Nr. 6; Altonaer Museum 1990/91, Nr. 41, Abb. S. 72

© des abgebildeten Werkes: Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg



108. **Kampen auf Sylt**, 1931

Öl auf Leinwand, 64,5 x 85,5 cm

Sign. r. u.: E Hartmann

Verso: „IV 31“

Privatbesitz Kassel (aus dem Nachlass des Künstlers)

Ausst.: Hamburgische Sezession 1931, Nr. 23

Bem.: Dem Besitzer des Bildes, ein ehemaliger Schüler von Hartmann, war der Entstehungsort des Bildes bekannt.



109. **Haus im Grünen**, 1931 (dat. r.)

Öl auf Leinwand, 70 x 90 cm

Sign. r.: E Hartmann

Verso: „E Hartmann 1931 Haus im Grünen“

Galerie Elbdörfer, Hamburg (November 2004)

Ausst.: Hamburgische Sezession 1932, Nr. 49



110. **Landschaft mit Windmühle**, 1932 (dat. r. u.)

Öl auf Leinwand, 63 x 85 cm

Sign. r. u.: E Hartmann

Verso: übermalter Akt

Privatbesitz Bonn

Prov.: Privatbesitz Soest (aus dem Nachlass des Künstlers)



111. **Martigues**, 1932 (dat. r. u.)

Öl auf Leinwand, 63,5 x 87,5 cm

Sign. r. u.: E Hartmann

Hamburger Kunsthalle, Inv. Nr. 2842 (Schenkung Emmy Ruben 1948)

Prov.: Emmy Ruben, Hamburg

Ausst.: Hamburger Kunsthalle 2003/4; Hamburger Kunsthalle

1998, Nr. 29; Hamburger Kunsthalle 1955, Nr. 147;

Hamburgische Sezession 1932, Nr. 48

© des abgebildeten Werkes: Hamburger Kunsthalle/bpk, Foto:

Elke Walford



112. **Akt im Kahn**, 1932 (dat. l. u.)

Öl auf Leinwand, 73 x 97 cm

Sign. r. u.: E Hartmann

Privatbesitz Soest (aus dem Nachlass des Künstlers)

Ausst.: Hamburgische Sezession 1933, Nr. 42

Bem.: s. Werk 242



113. **Am Meeresstrand I**, 1932

Tempera auf Karton, 80 x 111 cm

Stiftung Schleswig-Holsteinische Landesmuseen Schloss Gottorf, Schleswig, Inv. Nr. 1979/498 (Schenkung Erwin Grützbach)

Prov.: Sammlung Erwin Grützbach

Bem.: s. P 1932

© des abgebildeten Werkes: Stiftung Schleswig-Holsteinische Landesmuseen Schloss Gottorf, Schleswig



114. **Am Meeresstrand II**, 1932 (dat. r. u.)

Öl auf Leinwand, 80 x 110 cm

Verso: „E Hartmann Am Meeresstrand 1932“

Stiftung Schleswig-Holsteinische Landesmuseen Schloss Gottorf, Schleswig, Inv. Nr. 1979/495 (Schenkung Erwin Grützbach)

Prov.: Sammlung Erwin Grützbach

Ausst.: Hamburgische Sezession 1932, Nr. 47, Abb. S. 10

Abb.: Jaeger und Steckner, S. 161

Bem.: s. P 1932

© des abgebildeten Werkes: Stiftung Schleswig-Holsteinische Landesmuseen Schloss Gottorf, Schleswig



115. **Am Meeresstrand III**, 1932 (dat. l. u.)

Öl auf Leinwand, 82 x 112 cm

Sign. r. u.: E Hartmann

Verso: übermalter Doppelakt

Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg, Inv. Nr. 1974/65 (Vermächtnis des Künstlers)

Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1966, Nr. 10

Bem.: s. P 1932

© des abgebildeten Werkes: Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg



116. **Bauernpaar**, 1932 (dat. r. u.)

Öl auf Leinwand, 96 x 203 cm

Sign. r. u.: E Hartmann

Verso: „E Hartmann Bauernpaar 1932“

Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg, Inv. Nr. 1974/63 (Vermächtnis des Künstlers)

Ausst.: Hamburgische Landesbank 1998, Nr. 75, Abb.;

Hamburgische Sezession 1932, Nr. 46

Lit.: Heydorn 1976, S. 17, Abb. 45

Bem.: s. P 1932 und Abb. 11

© des abgebildeten Werkes: Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg



117. **Am Flügel**, 1932

Öl auf Leinwand, 93 x 71 cm

Sign. l. u.: E Hartmann

Standort unbekannt

Prov.: Sammlung Benthlin, Hamburg (1976)

Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1963, Abb. S. 30; Hamburgische Sezession 1933, Nr. 44

Lit.: Heydorn 1976, S. 44, Abb. 47 („Das Konzert“)

Abb.: Jaeger und Steckner 1983, S. 212; Heydorn 1974, Bd. I, S. 120; Der Kreis 3 (1933), o. S.

Bem.: s. P 1932. Foto aus dem NEH



118. **Roter Akt I**, 1933 (dat. r. u.)

Öl auf Leinwand, 110 x 81 cm

Sign. r. u.: E Hartmann

Stiftung Schleswig-Holsteinische Landesmuseen Schloss Gottorf, Schleswig, Inv. Nr. 1978/990 (Schenkung)

Ausst.: Museum für Kunst und Gewerbe 2006/7, Abb. S. 38; Schloss Gottorf 1979, Nr. 59, Abb. S. 31; evtl. Hamburgische Sezession 1933, Nr. 47 (oder Werk 119)

© des abgebildeten Werkes: Stiftung Schleswig-Holsteinische Landesmuseen Schloss Gottorf, Schleswig



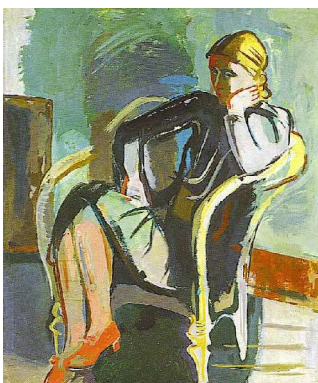
119. **Roter Akt II**, 1933

Öl auf Leinwand, 72 x 56,5 cm

Verso: Meeresblick – St. Angelo, Werk 133

Privatbesitz Hamburg (aus dem Nachlass des Künstlers)

Ausst.: evtl. Hamburgische Sezession 1933, Nr. 47 (oder Werk 118)



120. **Frau im Stuhl**, 1933

Öl, 113 x 94 cm

Sign. r. u.: E Hartmann

Standort unbekannt

Prov.: Sammlung Anneliese Hammer, Hamburg (1977)

Ausst.: Kunsthalle Bremen 1976/77, Nr. 6; evtl. Kunsthaus Hamburg 1966, Nr. 12

Abb.: Heydorn 1976, Nr. 46

Bem.: Foto aus dem NEH



121. **Waldlichtung**, 1933
Öl auf Leinwand, 70 x 100 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Standort unbekannt
Prov.: Galerie Elbdörfer, Hamburg (2000); Galerie Herold, Hamburg (1998)
Ausst.: Galerie Elbdörfer 2000; Hamburgische Landesbank 1998, Nr. 8; evtl. Kunstverein Hamburg 1935, Nr. 43 („Tannenlichtung“); evtl. Kunstverein Hamburg 1933 („Waldlichtung“)
Bem.: Foto aus dem NEH



122. **Boot am Strand**, 1933
Öl auf Karton, 70 x 100 cm
Standort unbekannt
Prov.: Auktionshaus Kuhlmann und Struck, Bönningstedt, Auktion am 24.06.1995, Los 105, Abb. S. 40
Bem.: Eine Studie (P 1933) ist auf den 8.05.1933 datiert.



123. **Strandkörbe**, 1934
Öl auf Leinwand, 72 x 96,5 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Verso: „II 1934“ und ein übermaltes Frauenporträt
Sammlung Krogmann, Hamburg
Prov.: Auktionshaus Kuhlmann und Struck, Bönningstedt, Auktion am 22./23.11.1991, Los 319



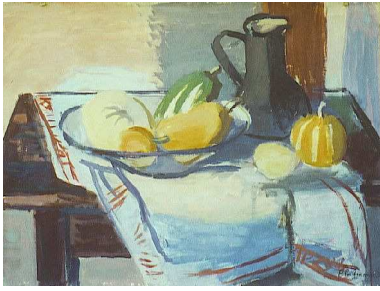
124. **Kartoffelernte**, um 1934
Öl auf Leinwand, 71,5 x 90 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Privatbesitz Bad Nauheim (erworben vom Künstler)
Bem.: s. Werk 244



125. **Schnitztal am Brenner**, 1935
Öl auf Leinwand, 62 x 85 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Verso: „Schnitztal am Brenner 1935“
Privatbesitz Kassel (aus dem Nachlass des Künstlers)
Ausst.: Kaiser Wilhelm-Museum 1948, Abb.; Kunstverein Hamburg 1935, Nr. 31 („Am Brenner“), Abb.
Abb.: Heydorn 1976, Nr. 48



126. **Schärenlandschaft Norwegen**, 1935 (dat. l. u.)
Öl auf Leinwand, 74 x 98 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Standort unbekannt
Prov.: Sammlung Krogmann, Hamburg (1998)
Ausst.: Hamburgische Landesbank 1998, Nr. 9; Kunsthaus Hamburg 1966, Nr. 13; evtl. Kunstverein Hamburg 1936, Nr. 90



127. **Stilleben mit Kürbissen**, 1935 (dat. r. u.)
Öl auf Leinwand, 64 x 85 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Privatbesitz Bremen
Prov.: Galerie Herold, Hamburg
Bem.: s. Werk 205



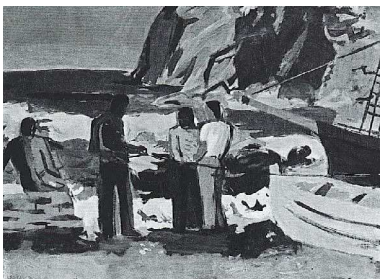
128. **Grete**, 1935 (dat. l. u.)
Öl, 100 x 70 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Standort unbekannt
Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1966, Nr. 14
Bem.: Foto aus dem NEH



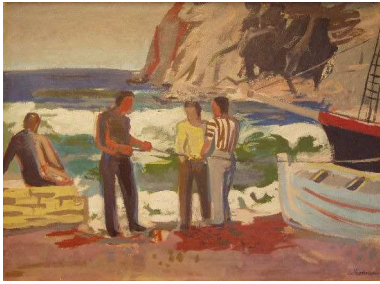
129. **Schreibende**, um 1935
Tempera und Öl auf Leinwand, 74,5 x 88 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Privatbesitz Flensburg
Prov.: Galerie Herold, Hamburg
Ausst.: evtl. Kunstverein Hamburg 1937, Nr. 78
Bem.: s. P 1935



130. **Frau am Fenster**, 1936 (dat. l. u.)
Öl, 100 x 120 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Standort unbekannt
Prov.: Sammlung Kallmorgen, Hamburg (1966)
Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1966, Nr. 16
Bem.: Foto aus dem NEH



131. **St. Angelo (Ischia)**, 1936 (dat. l. u.)
Öl, 63 x 86 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Standort unbekannt
Prov.: Sammlung Dr. Marx, Hamburg (1976)
Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1966, Nr. 15
Abb.: Heydorn 1976, Nr. 49
Bem.: Foto aus dem NEH



132. **Fischer auf Ischia**, 1936/37
Öl auf Leinwand, 82,2 x 112,5 cm

Sign. r. u.: E Hartmann

Verso: übermaltes Motiv einer Bauernfamilie

Kunstsammlung des NDR Hamburg, Inv. Nr. 83000/63

© des abgebildeten Werkes: Kunstsammlung des NDR
Hamburg



133. **Meeresblick - St. Angelo (Ischia)**, 1936/37

Tempera auf Leinwand, 72 x 56,5 cm

Sign. r. u.: E Hartmann

Verso: Roter Akt II, Werk 119

Privatbesitz Hamburg (aus dem Nachlass des Künstlers)

Bem.: Die Besitzerin des Bildes war mit Hartmann befreundet.

Der Maler erzählte ihr, dass er in dem Bild den Blick aus dem
Zimmer seiner Pension in St. Angelo auf Ischia festhielt.

Hartmann hatte 1936 ein Reisestipendium für Italien.



134. **Selbstbildnis**, 1936/37

Öl auf Karton, 86,5 x 73 cm

Verso: Aufgeklebter Zettel mit einem Vermerk von Erwin
Grützbach, dem Nachlassverwalter von Hartmann, dass das Bild
aus dem Nachlass stammt.

Sammlung Krogmann, Hamburg

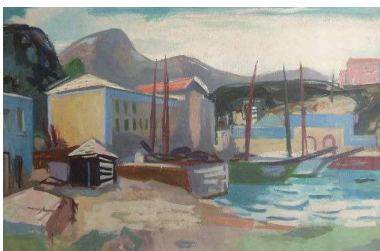


135. **Hafen in Italien**, 1936/37

Öl auf Leinwand, 62,5 x 85 cm

Sign. r. u.: E Hartmann

Privatbesitz Stuttgart (aus dem Nachlass des Künstlers)



136. **Italienischer Hafen**, 1936/37

Öl auf Leinwand, 125 x 190 cm

Sammlung Krogmann, Hamburg

Bem.: s. P 1936/37



137. **Steenkamp**, 1936/37
Öl auf Leinwand, 70 x 90 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Privatbesitz Hamburg
Bem.: Eine Studie (P 1936) ist auf den 17.12.1936 datiert.



138. **Am Meeresstrand**, 1938
Öl auf Leinwand, 63 x 86 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Privatbesitz Elmshorn
Prov.: Sammlung H. Hager, Hamburg
Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1966, Nr. 20



139. **Brücke bei Scharbeutz**, 1938 (dat. l. u.)
Öl, 50 x 80 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Standort unbekannt
Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1966, Nr. 19; Kaiser Wilhelm-Museum 1940, Nr. 45
Bem.: s. Werk 233



140. **Segelschiff im Hafen**, 1939
Tempera auf Leinwand, 90 x 71 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Standort unbekannt
Ausst.: Kaiser Wilhelm-Museum 1940, Nr. 46; Kunstverein Hamburg 1939, Nr. 54, Abb.
Bem.: s. Werk 7
Bem.: Foto aus dem NEH



141. **Deichwanderung I**, 1940 (dat. l. u.)
Öl auf Leinwand, 82 x 112,5 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Privatbesitz Hamburg
Ausst.: Galerie Elbdörfer 1990; evtl. Jüdisches Museum und Bamberger Haus 1989, Nr. 11 (oder Werk 142); evtl. Kunsthaus Hamburg 1966, Nr. 21 (oder Werk 142)
Bem.: Eine Studie (P 1940) ist am 31.3.1940 entstanden.



142. **Deichwanderung II**, 1940 (dat. l. u.)

Öl auf Leinwand, 82 x 112,5 cm

Sign. r. u.: E Hartmann

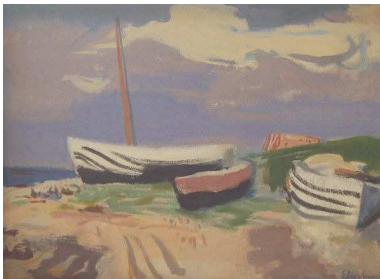
Verso: „1940“

Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg,
Inv. Nr. 1974/64 (Vermächtnis des Künstlers)

Ausst.: Hamburgische Landesbank 1998, Nr. 11, Abb.; evtl.
Jüdisches Museum und Bamberger Haus 1989, Nr. 11 (oder
Werk 141); evtl. Kunsthaus Hamburg 1966, Nr. 21 (oder Werk
141)

Lit.: Bruhns 2001, im Abb.-Teil; Heydorn 1976, S. 12, Abb. 52
Bem.: Vor der Datierung l. u. ist „VI“ notiert und könnte auf
den Entstehungsmonat verweisen. Die Leinwand besteht aus
zwei zusammengenähten Stücken. S. P 1940

© des abgebildeten Werkes: Altonaer Museum, Norddeutsches
Landesmuseum Hamburg



143. **Boote**, um 1940

Tempera auf Leinwand, 63,5 x 85,5 cm

Sign. r. u.: E Hartmann

Privatbesitz München

Prov.: Sammlung Erwin Grützbach



144. **Am Steg**, um 1940

Tempera auf Leinwand, 72 x 90 cm

Privatbesitz Hamburg

Prov.: Auktionshaus Dörling, Hamburg, Auktion am
30.11.1995, Los 738

Bem.: Die Leinwand besteht aus zwei Stücken. Das untere
Drittel ist angenäht worden. S. P um 1940



145. **Frau mit Tablett**, 1941

Öl auf Leinwand, 99 x 70 cm

Sign. r. u.: E Hartmann

Verso: „E Hartmann Frau mit Tablett 1941“ und ein übermaltes
Motiv

Stiftung Schleswig-Holsteinische Landesmuseen Schloss
Gottorf, Schleswig, Inv. Nr. 1979/494 (Schenkung Erwin
Grützbach)

Prov.: Sammlung Erwin Grützbach

Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1966, Nr. 22

© des abgebildeten Werkes: Stiftung Schleswig-Holsteinische
Landesmuseen Schloss Gottorf, Schleswig



146. **Kartoffelernte**, 1941 (dat. l. u.)

Öl auf Leinwand, 71 x 90 cm

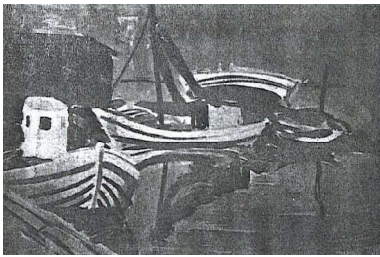
Sign. r. u.: E Hartmann

Verso: „1941“ und ein übermaltes Motiv (Variation von Werk 112)

Von der Heydt-Museum, Wuppertal, Inv. Nr. G 1302
(Vermächtnis des Künstlers)

Ausst.: Hamburgische Landesbank 1998, Nr. 10 („Auf dem Felde“); Kunsthaus Hamburg 1966, Nr. 23

© des abgebildeten Werkes: Von der Heydt-Museum,
Wuppertal



147. **Boote auf Fehmarn**, 1941

Standort unbekannt

Ausst.: Kaiser Wilhelm-Museum 1948, Abb.

Bem.: s. Werk 280



148. **Frau Siebert**, 1941/42

Öl auf Leinwand, 81,5 x 62,5 cm

Sammlung Krogmann, Hamburg

Lit.: Heydorn 1976, S. 14 („Frau von Siebert“)

Bem.: Auf der Studie P 1941/42 hat Hartmann „Frau Siebert“
notiert.



149. **Moorkanal**, 1942 (dat. r. u.)

Tempera auf Leinwand, 63 x 86,5 cm

Sign. r. u.: E Hartmann

Verso: „Moorkanal 1942“. Auf dem Keilrahmen „Birken am
Moorkanal, Kanal/Augustendorf“ notiert.

Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg,
Inv. Nr. 1974/66 (Vermächtnis des Künstlers)

© des abgebildeten Werkes: Altonaer Museum, Norddeutsches
Landesmuseum Hamburg



150. **Fries**, 1942

Öl auf Leinwand, 73,5 x 98,5 cm

Verso: „1942“ und stark übermalter Akt im Hochformat. Auf
dem Keilrahmen ist „E Hartmann“ notiert.

Von der Heydt-Museum, Wuppertal, Inv. Nr. 12 (Ankauf 1949)

© des abgebildeten Werkes: Von der Heydt-Museum,
Wuppertal



151. **Zwei Masken**, 1945 (dat. l. u.)
Öl auf Leinwand, 70 x 90 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Verso: „E Hartmann 2 Masken 1945“
Privatbesitz Hamburg (aus dem Nachlass des Künstlers)
Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1966, Nr. 24
Bem.: s. P 1945



152. **Frau vorm Spiegel**, 1946 (dat. r.)
Tempera auf Leinwand, 86,5 x 63,5 cm
Sign. r.: E Hartmann
Verso: „Frau vorm Spiegel XI 1946“
Privatbesitz Hamburg
Prov.: Galerie Herold, Hamburg
Ausst.: Haspa-Galerie 2007, Abb. S. 61; Kunsthaus Hamburg 1966, Nr. 26; Kaiser Wilhelm-Museum 1948, Abb.
Bem.: s. Werk 199



153. **Kartoffelernte**, 1946 (dat. r. u.)
Öl auf Leinwand, 70 x 100 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Verso: „XII 1946 Kartoffelernte“ und übermaltes Motiv
Ludwig Galerie, Schloss Oberhausen, Inv. Nr. 35 (Stiftung der Gutehoffnungshütte 1951)
Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1966, Nr. 25; Kulturkreis im Bundesverband der deutschen Industrie 1952, Nr. 39; Kaiser Wilhelm-Museum 1948, Abb.
Lit.: Heydorn 1976, S. 17, Abb. 57
Abb.: Stahmer 1947, S. 14
© des abgebildeten Werkes: Ludwig Galerie, Schloss Oberhausen



154. **Iphigenie**, 1946/47
Öl auf Leinwand, 113 x 83 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Standort unbekannt
Prov.: Sammlung Brandt (1998); Sammlung Erwin Grützbach
Ausst.: Hamburgische Landesbank 1998, Nr. 77, Abb.; Jüdisches Museum und Bamberger Haus 1989, Nr. 9; Kunsthaus Hamburg 1966, Nr. 27; Kaiser Wilhelm-Museum 1948, Abb.; Kunstverein Hamburg 1948 („Antigone“)
Lit.: Heydorn 1976, S. 23, Abb. 56; Flemming 1948, S. 3, Abb.; H. R. L. 1948, o. S., Abb.
Bem.: s. Werk 222, 261 und P 1946/47. Foto aus dem NEH



155. **Zwei Köpfe**, 1947

Tempera auf Leinwand, 72 x 61 cm

Sign. r. u.: Erich Hartmann

Verso: „1947 Zwei Köpfe“ und leicht übermaltes Motiv einer Parklandschaft

Sammlung Diersche, Norddeutschland

Prov.: Sammlung Wenzel (erworben vom Künstler)

Ausst.: Kunstverein Hamburg 1948

Lit.: Rabe 1948, S. 4, Abb.



156. **Der Tod und das Mädchen**, 1947 (dat. r. u.)

Tempera auf Leinwand, 100 x 70 cm

Sign. r. u.: E Hartmann

Standort unbekannt

Prov.: Sammlung Brandt (1998); Sammlung Götz, Wedel (1976)

Ausst.: Hamburgische Landesbank 1998, Nr. 78; Kunsthaus Hamburg 1966, Nr. 28

Lit.: Heydorn 1976, S. 12., Abb. 55

Bem.: Foto aus dem NEH



157. **Burgstaken auf Fehmarn**, 1947

Tempera und Öl auf Leinwand, 52 x 71 cm

Sign. r. u.: E Hartmann

Verso: „Burgstaken auf Fehmarn 1947 Erich Hartmann II 1927 [1927 durchgestrichen]“

Privatbesitz Hamburg

Bem.: Mit „Burgstaken“ wurde ein Bild von 1927 übermalt.



158. **Mann mit Vogel**, 1947

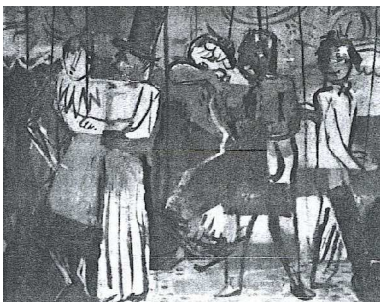
Öl auf Leinwand, 63 x 87 cm

Sign. r. u.: E Hartmann

Verso: „1947“ und übermalter Kinderakt. Auf dem Keilrahmen „Mann + Vogel“ notiert.

Sammlung Kulturbehörde Hamburg, Inv. Nr. 3536 (Ankaufsjahr nicht bekannt)

© des abgebildeten Werkes: Sammlung Kulturbehörde Hamburg



159. **Marionetten**, 1947

Öl, 70 x 90 cm

Standort unbekannt

Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1966, Nr. 29; Kaiser Wilhelm-Museum 1948, Abb.

Bem.: s. Werk 247



160. **Vertriebene**, 1948
Öl auf Leinwand, 130 x 80 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Verso: „E Hartmann Vertriebene 1948“
Sammlung Krogmann, Hamburg
Ausst.: Hamburgische Landesbank 1998, Nr. 79
Bem.: s. Werk 283



161. **Zwei Frauen am Meer**, 1948 (dat. l. u.)
Tempera und Öl auf Hartfaserplatte, 60 x 80 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Verso: „E Hartmann 2 Frauen am Meer 1948“
Privatbesitz Hamburg (aus dem Nachlass des Künstlers)
Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1966, Nr. 30; Kunstverein
Hamburg 1958, Nr. 1
Lit.: Gerdes 1958, S. 10



162. **Stern von Bethlehem**, 1948
Öl auf Leinwand, 130 x 80 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Verso: „E Hartmann Hamburg Stern von Bethlehem 1948“
Stiftung Schleswig-Holsteinische Landesmuseen Schloss
Gottorf, Schleswig, Inv. Nr. 1979/496 (Schenkung Erwin
Grützbach)
Prov.: Sammlung Erwin Grützbach
© des abgebildeten Werkes: Stiftung Schleswig-Holsteinische
Landesmuseen Schloss Gottorf, Schleswig



163. **Betende**, 1948
Öl auf Leinwand, 112,5 x 102 cm
Verso: übermaltes Motiv einer Bauernfamilie (Abb. 19)
Stiftung Schleswig-Holsteinische Landesmuseen Schloss
Gottorf, Schleswig, Inv. Nr. 1978/992 („Betende“, Schenkung)
Ausst.: Jüdisches Museum und Bamberger Haus 1989, Nr. 18;
Schloss Gottorf 1979, Nr. 61
© des abgebildeten Werkes: Stiftung Schleswig-Holsteinische
Landesmuseen Schloss Gottorf, Schleswig



164. **An Hölderlin**, 1949
Tempera auf Leinwand, 97,5 x 73,5 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Verso: „E Hartmann 1949 An Hölderlin“
Kunsthalle Bremen, Inv. Nr. 1155-1974/9 (Vermächtnis des
Künstlers)
Ausst.: Kunsthalle Bremen 1976/77, Nr. 7
Bem.: s. P 1949
© des abgebildeten Werkes: Kunsthalle Bremen



165. **An der Ostsee**, 1949

Öl auf Hartfaserplatte, 42 x 57 cm

Sign. r. u.: E Hartmann

Verso: „Erich Hartmann An der Ostsee 1949 Hamburg
Lerchenfeld 2 DM 600“

Sammlung Voß, Buxtehude

Prov.: Sammlung Erwin Grützbach



166. **Rückblickende**, 1949

Öl auf Leinwand, 80 x 50 cm

Sign. l. u.: E Hartmann

Sammlung Kulturbehörde Hamburg, Inv. Nr. 220 (Ankauf
1951)

Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1966, Nr. 31

Bem.: Das Bild konnte nicht im Original besehen werden, weil
der Kulturbehörde der Standort (Behördenausleihe) nicht mehr
bekannt ist.

© des abgebildeten Werkes: Sammlung Kulturbehörde
Hamburg



167. **Nebel im Gebirgstal**, 1950

Tempera auf Leinwand, 49 x 64 cm

Sign. l. u.: E Hartmann

Verso: „E Hartmann Nebel im Gebirgstal 1950“ und übermaltes
Motiv. Auf dem Keilrahmen „Am Strande Casamicciola“
notiert.

Auktionshaus Kendzia, Hamburg (Juni 2006)

Bem.: Die Inschrift auf dem Keilrahmen bezieht sich auf ein
übermaltes Motiv.



168. **Erhobene Hände I**, 1951

Tempera und Öl auf Leinwand, 111,5 x 91,5 cm

Sammlung Voß, Buxtehude

Prov.: Sammlung Erwin Grützbach

Ausst.: Kunstverein Hamburg 1958, Nr. 2



169. **Alsterbild**, 1952

Tempera auf Leinwand, 70 x 130 cm

Sign. r. u.: E Hartmann

Sammlung Kulturbehörde Hamburg, Inv. Nr. 376 (Ankauf
1953)

Bem.: Im Brief vom 10.07.1952 wird das Gemälde genannt. S.
Abb. 14

© des abgebildeten Werkes: Sammlung Kulturbehörde
Hamburg



170. **Stilleben mit Gläsern**, 1952
Mischtechnik, 63 x 86 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Standort unbekannt
Ausst.: BBK Hamburg 1952/53, Nr. 38, Abb.
Bem.: s. Werk 241. Foto aus dem NEH



171. **Erhobene Hände II**, 1953
Tempera und Öl auf Leinwand, 112 x 92,5 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Verso: „Erich Hartmann Erhobene Hände 1953“
Sammlung Krogmann, Hamburg



172. **Barmherziger Samariter**, 1954
Tempera auf Leinwand, 103 x 145 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Verso: „E Hartmann Barmherziger Samariter 1954“
Stiftung Schleswig-Holsteinische Landesmuseen Schloss
Gottorf, Schleswig, Inv. Nr. 1978/991 („Grablegung“,
Schenkung Erwin Grützbach)
Prov.: Sammlung Erwin Grützbach
Ausst.: Jüdisches Museum und Bamberger Haus 1989, Nr. 13;
Schloss Gottorf 1979, Nr. 60; Kunstverein Hamburg 1958, Nr.
4, Abb.
Lit.: Gerdes 1958, S. 10
Bem.: Im Brief vom 29.03.1954 genannt.
© des abgebildeten Werkes: Stiftung Schleswig-Holsteinische
Landesmuseen Schloss Gottorf, Schleswig



173. **Stilleben mit Papagei**, 1954
Tempera auf Leinwand, 52,5 x 65 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Privatbesitz Hamburg (aus dem Nachlass des Künstlers)
Ausst.: Kunstverein Hamburg 1958, Nr. 5
Bem.: Im Brief vom 29.03.1954 genannt.



174. **Sitzendes Mädchen**, 1954

Tempera auf Hartfaserplatte, 85 x 66 cm

Standort unbekannt

Ausst.: Kunstverein Hamburg 1958, Nr. 6, Abb.

Abb.: Heydorn 1976, Nr. 58; Kat. Kunsthaus Hamburg 1966, S. 33 (wurde jedoch nicht ausgestellt)

Bem.: s. Werk 224, 278 und Abb. 15. Foto aus dem NEH



175. **Büglerin**, 1954

Tempera auf Hartfaserplatte, 100 x 70 cm

Standort unbekannt

Ausst.: Kunstverein Hamburg 1958, Nr. 3; BBK Hamburg 1955, Nr. 73

Bem.: s. Werk 84 und Abb. 17. Foto aus dem NEH



176. **Nächtliche Stunde**, 1954

Tempera auf Leinwand, 82 x 112 cm

Sign. r. u.: E Hartmann

Standort unbekannt

Ausst.: Kunstverein Hamburg 1958, Nr. 8; BBK Hamburg 1955, Nr. 74, Abb.

Lit.: Heydorn 1976, S. 25

Bem.: Foto aus dem NEH



177. **St. Lorenzen, Kärnten**, 1954

Tempera auf Leinwand, 72 x 97,5 cm

Sign. r. u.: E Hartmann

Hamburger Kunsthalle, Inv. Nr. 2972 („Dorfkirche in Kärnten“, Ankauf 1954)

Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1966, Nr. 33; Hamburger Kunsthalle 1955, Nr. 148

Bem.: s. P 1954

© des abgebildeten Werkes: Hamburger Kunsthalle/bpk, Foto: Elke Walford



178. **Kärtner Landschaft**, 1955

Tempera auf Leinwand, 63 x 86 cm

Standort unbekannt

Prov.: Sammlung Kulturbehörde Hamburg (1974)

Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1966, Nr. 35; Kunstverein Hamburg 1958, Nr. 9, Abb.

Abb.: Heydorn 1974, Bd. II, S. 44; Heydorn 12 (1958), S. 161.

Bem.: Foto aus dem NEH



179. **Dorf St. Lorenzen**, 1955

Tempera auf Leinwand, 70 x 100 cm

Standort unbekannt

Ausst.: Kunstverein Hamburg 1958, Nr. 7; BBK Hamburg 1956, Nr. 51

Bem.: Foto aus dem NEH



180. **Stilleben mit Krügen und Blumen**, 1955

Öl auf Leinwand, 45 x 67 cm

Standort unbekannt

Galerie Herold, Hamburg (1996)



181. **Stilleben mit Blumen**, 1955

Tempera auf Hartfaserplatte, 90 x 70 cm

Sign. r. u.: E Hartmann

Standort unbekannt

Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1965, Nr. 31, Abb.; Kunstverein Hamburg 1958, Nr. 16, Abb.; BBK Hamburg 1956, Nr. 53, Abb.

Lit.: Heydorn 1976, S. 24, Abb. 59

Bem.: Foto aus dem NEH



182. **Stilleben grün**, 1955 (dat. 1. u.)

Tempera auf Hartfaserplatte, 70,5 x 91 cm

Sign. r. u.: E Hartmann

Sprengel Museum, Hannover, Inv. Nr. D 2498 (Leihgabe)

Prov.: Sammlung Hermann, Bremen (aus dem Nachlass des Künstlers)

Ausst.: Kunsthalle Bremen 1976/77, Nr. 8; Kunsthaus Hamburg 1966, Nr. 36; Kunstverein Hamburg 1958, Nr. 10

Bem.: s. Abb. 15

© des abgebildeten Werkes: Sprengel Museum, Hannover



183. **Sommer**, 1955

Tempera auf Hartfaserplatte, 63 x 86 cm

Sign. r. u.: E Hartmann

Standort unbekannt

Ausst.: Kunstverein Hamburg 1958, Nr. 14

Bem.: s. Werk 227. Foto aus dem NEH



184. **Raucher**, 1955
Tempera auf Hartfaserplatte, 105 x 90 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Sammlung Diersche, Norddeutschland
Prov.: Galerie Elbdörfer, Hamburg
Ausst.: Galerie Elbdörfer 2000; Kunstverein Hamburg 1958, Nr. 11, Abb.
Lit.: Heydorn 1976, S. 24
Abb.: Heydorn 3 (1958), S. 35



185. **Bettler**, 1955
Tempera auf Leinwand, 130 x 80 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Standort unbekannt
Prov.: Sammlung Jürgen, Hamburg (1998)
Ausst.: Hamburgische Landesbank 1998, Nr. 80; Kunstverein Hamburg 1958, Nr. 17
Lit.: Heydorn 1976, S. 25
Bem.: Foto aus dem NEH



186. **Wanderer**, 1955
Tempera auf Leinwand, 100 x 70 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Standort unbekannt
Ausst.: Kunstverein Hamburg 1958, Nr. 15; BBK Hamburg 1958, Nr. 49
Lit.: Heydorn 1976, S. 25
Bem.: s. Werk 225 und P 1955. Foto aus dem NEH



187. **Das Modell**, 1955
Öl auf Leinwand, 80 x 120 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Verso: „E Hartmann Das Modell 1955“
Ludwig Galerie, Schloss Oberhausen, Inv. Nr. 118 (Ankauf 1958)
Bem.: s. Werk 264
© des abgebildeten Werkes: Ludwig Galerie, Schloss Oberhausen



188. **Dramatisches Geschehen**, 1955
82 x 112 cm
Standort unbekannt
Bem.: Maß und Datierung sind auf der Rückseite der Fotografie notiert. Foto aus dem NEH



189. **Hafen**, 1956
Tempera auf Leinwand, 63 x 86 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Standort unbekannt
Ausst.: Kunstverein Hamburg 1958, Nr. 19
Bem.: s. Abb. 17. Foto aus dem NEH



190. **Hamburg**, 1956
Tempera auf Hartfaserplatte, 57,7 x 73,4 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Hamburgmuseum (ehemals Museum für Hamburgische Geschichte), Hamburg, Inv. Nr. 1975/42 (Schenkung)
Bem.: Vermerk auf der Inventarkarte „Blick von Steinwerder auf Hamburg“
© des abgebildeten Werkes: Hamburgmuseum (ehemals Museum für Hamburgische Geschichte), Hamburg



191. **Bauern am Tisch**, 1956
Tempera und Öl auf Leinwand, 81 x 111 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Verso: „Badende 1925“
Privatbesitz Hamburg
Prov.: Galerie Herold, Hamburg
Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1965, Nr. 33, Abb.; Kunstverein Hamburg 1958, Nr. 18, Abb.; BBK Hamburg 1958, Nr. 57, Abb.
Lit.: Heydorn 1976, S. 24f.; Gerdes 1958, S. 10
Bem.: Die Leinwand wurde aus zwei Stücken zusammengenäht, wobei die vorigen Motive mit den „Bauern“ übermalt wurden.
S. Werk 207 und 219



192. **Feldarbeit**, 1956
Tempera auf Hartfaserplatte, 115 x 145 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Verso: „E Hartmann Feldarbeit 1956“
Museum für Kunst und Kulturgeschichte der Philipps-Universität Marburg, Inv. Nr. Z 1053 (Schenkung 1997)
© des abgebildeten Werkes: Museum für Kunst und Kulturgeschichte der Philipps-Universität Marburg



193. **Kartoffelernte**, 1957
Tempera auf Hartfaserplatte, 92 x 112 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Privatbesitz Hamburg
Prov.: Auktionshaus Stahl, Hamburg, Auktion am 21.06.2008, Los 50, Abb.; Auktionshaus Kuhlmann und Struck, Bönningstedt, Auktion am 07.05.1994, Los 149, Abb.
Ausst.: Kunstverein Hamburg 1958, Nr. 26
Bem.: Auf einer Fotografie im Nachlass ist „1957“ vermerkt.



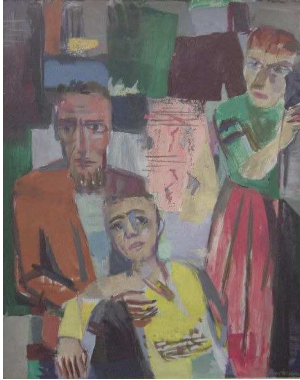
194. **Eisbahn**, 1957

Tempera auf Hartfaserplatte, 82 x 112 cm

Sign. r. u.: E Hartmann

Privatbesitz Norddeutschland

Ausst.: Kunstverein Hamburg 1958, Nr. 21; BBK Hamburg 1958, Nr. 48



195. **Dostojewski-Gestalten**, 1957

Tempera auf Hartfaserplatte, 80,5 x 66 cm

Sign. r. u.: E Hartmann

Verso: „E Hartmann Dostojewski Gestalten 1957“ und übermaltes Orpheus-Motiv (ähnlich Werk 164)

Sammlung Krogmann, Hamburg

Prov.: Galerie Herold, Hamburg

Ausst.: Kunstverein Hamburg 1958, Nr. 25

Bem.: s. Werk 58



196. **Sonnenanbeter**, 1957

Tempera auf Hartfaserplatte, 50 x 79 cm

Standort unbekannt

Ausst.: Kunstverein Hamburg 1958, Nr. 23

Bem.: Foto aus dem NEH



197. **Hofgastein**, 1957

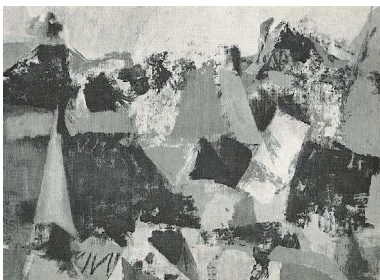
Tempera auf Leinwand, 63 x 86 cm

Sign. r. u.: E Hartmann

Standort unbekannt

Ausst.: Kunstverein Hamburg 1958, Nr. 22

Bem.: Foto aus dem NEH



198. **Gebirge**, 1958

Tempera auf Leinwand, 63 x 86 cm

Sign. r. u.: E Hartmann

Standort unbekannt

Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1966, Nr. 37, Abb. S. 13

Lit.: Heydorn 1976, S. 24

Bem.: Foto aus dem NEH



199. **Vorm Spiegel**, 1958

Tempera, 86 x 63 cm

Sign. l. u.: E Hartmann

Standort unbekannt

Ausst.: BBK Hamburg 1959, Nr. 50, Abb.

Bem.: s. Werk 152. Foto aus dem NEH



200. **Wäscherin**, um 1958

Tempera auf Hartfaserplatte, 65 x 75,5 cm

Galerie Elbdörfer, Hamburg (November 2005)



201. **Rhonetal**, 1959

Tempera auf Hartfaserplatte, 91 x 72 cm

Sign. r. u.: E Hartmann

Verso: „Rhonetal 1959 E Hartmann“

Ludwig Galerie, Schloss Oberhausen, Inv. Nr. 271 (Ankauf 1961)

Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1966, Nr. 41

© des abgebildeten Werkes: Ludwig Galerie, Schloss Oberhausen



202. **Der Alte**, 1959

Tempera auf Hartfaserplatte, 102 x 71,5 cm

Sign. r. u.: E Hartmann

Verso: „E Hartmann Alter Mann 1959“

Sprengel Museum, Hannover, Inv. Nr. D 2499 (Leihgabe)

Prov.: Sammlung Hermann, Bremen (aus dem Nachlass des Künstlers)

Ausst.: Kunsthalle Bremen 1976/77, Nr. 9; Kunsthaus Hamburg 1971, Nr. 1.; Kunsthaus Hamburg 1966, Nr. 39, Abb. S. 15 und Titelblatt

Lit.: Heydorn 1976, S. 24f., Abb. 60

Abb.: Heydorn 1974, Bd. II, S. 54

© des abgebildeten Werkes: Sprengel Museum, Hannover



203. **Die Alte**, 1960 (dat. I. u.)
Tempera auf Hartfaserplatte, 112 x 82 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Verso: „E Hartmann Die Alte 1960“
Sammlung Heydorn, Hamburg
Prov.: Volker D. Heydorn, Hamburg
Ausst.: Hamburgische Landesbank 1998, Nr. 81 („Die Norne“);
Jüdisches Museum und Bamberger Haus 1989, Nr. 10;
Kunsthalle Bremen 1976/77, Nr. 10; Kunsthaus Hamburg 1971,
Nr. 2; Kunsthaus Hamburg 1966, Nr. 45, Abb. S. 17; Kunsthaus
Hamburg 1965, Nr. 30
Lit.: Heydorn 1976, S. 24, Abb. 62
Abb.: Heydorn 1974, Bd. II, S. 55



204. **Stilleben mit Krügen**, 1960
Tempera auf Hartfaserplatte, 51 x 80,5 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Verso: „Erich Hartmann Stilleben 1960“
Von der Heydt-Museum, Wuppertal, Inv. Nr. G 1033 (Ankauf
1960)
Ausst.: Hamburgische Landesbank 1998, Nr. 12; Jahresschau
Bergischer Künstler 1960/61, Nr. 43
© des abgebildeten Werkes: Von der Heydt-Museum,
Wuppertal



205. **Stilleben mit Kürbissen**, 1960
Tempera auf Hartfaserplatte, 70 x 90 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Verso: „1960 E Hartmann Stilleben Hamburg Flottbek Am
Torbogen 8“ und ein stark übermaltes Motiv.
Ludwig Galerie, Schloss Oberhausen, Inv. Nr. 678 (Ankauf
1967)
Ausst.: evtl. Kunsthaus Hamburg 1966, Nr. 52
Bem.: s. Werk 127
© des abgebildeten Werkes: Ludwig Galerie, Schloss
Oberhausen



206. **Müde Sonne**, 1960
Tempera, 63 x 86 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Standort unbekannt
Prov.: Sammlung Hermann Liebelt, Hittfeld (1966)
Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1966, Nr. 42
Bem.: Foto aus dem NEH



207. **Drei Bauern am Tisch**, um 1960

Öl auf Leinwand, 82 x 111 cm

Sign. r. u.: E Hartmann

Verso: Das gleiche Motiv wie auf der Vorderseite nur in einem anderen Stil und übermalt.

Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg, Inv. Nr. 1974/67a (Vermächtnis des Künstlers)

Ausst.: Jüdisches Museum und Bamberger Haus 1989, Nr. 14

Bem.: s. Werk 191 und 219

© des abgebildeten Werkes: Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg



208. **Blumentopf**, 1961

Tempera auf Hartfaserplatte, 84 x 65 cm

Sign. l. u.: E Hartmann

Verso: „E Hartmann Blumentopf 1961“

Privatbesitz Hannover

Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1966, Nr. 47



209. **Lesende Frau**, 1961 (dat. l. u.)

Tempera auf Leinwand, 83 x 112 cm

Sign. r. u.: E Hartmann

Verso: „1961“

Privatbesitz Stuttgart (aus dem Nachlass des Künstlers)

Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1966, Nr. 46



210. **Hamburger Hafen**, 1961 (dat. l. u.)

Tempera auf Leinwand, 50,5 x 80 cm

Sign. r. u.: E Hartmann

Verso: „E Hartmann Bettlerin 1949“ und Motiv eines übermalten Hafens (ähnlich Werk 136)

Privatbesitz Bad Nauheim (erworben vom Künstler)

Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1966, Nr. 48

Bem.: „Bettlerin“ bezieht sich auf ein Gemälde, das mit dem „Hamburger Hafen“ übermalt wurde.



211. **Lönstrupp**, 1961 (dat. l. u.)

Tempera auf Leinwand, 63 x 86 cm

Sign. r. u.: E Hartmann

Privatbesitz Hamburg (aus dem Nachlass des Künstlers)

Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1966, Nr. 56



212. **Mutter und Kind**, 1961 (dat. l. u.)

Tempera, 112 x 82 cm

Sign. r. u.: E Hartmann

Standort unbekannt

Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1966, Nr. 51, Abb. S. 21

Lit.: Heydorn 1976, S. 25, Abb. 63

Bem.: Foto aus dem NEH



213. **Stilleben mit Chiantiflasche**, 1962

Tempera auf Hartfaserplatte, 54,5 x 73 cm

Verso: stark übermaltes Motiv

Privatbesitz Hamburg (aus dem Nachlass des Künstlers)

Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1966, Nr. 54



214. **Dorfkirche**, 1962

Tempera, 56 x 72 cm

Standort unbekannt

Prov.: Sammlung Götz, Wedel (1976)

Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1971, Nr. 5 („Kirchenfenster“);

Kunsthaus Hamburg 1966, Nr. 62, Abb. S. 19

Lit.: Heydorn 1976, S. 24, Abb. 67

Bem.: s. Werk 258. Foto aus dem NEH



215. **Stilleben mit Quittenkorb**, 1963 (dat. l. u.)

Tempera auf Leinwand, 70 x 100 cm

Sign. r. u.: E Hartmann

Verso: „Quittenkorb III 1963“

Von der Heydt-Museum, Wuppertal, Inv. Nr. G 1301
(Vermächtnis des Künstlers)

Ausst.: Kunsthalle Bremen 1976/77, Nr. 12; von der Heydt-

Museum 1976, Abb.; Kunsthaus Hamburg 1971, Nr. 3;

Kunsthaus Hamburg 1966, Nr. 57, Abb. S. 25; Kunsthaus

Hamburg 1963, Abb. S. 64

Abb.: Heydorn 1976, Nr. 65

Bem.: s. P 1950

© des abgebildeten Werkes: Von der Heydt-Museum,
Wuppertal



216. **Steinbruch**, 1963 (dat. l. u.)
Tempera auf Leinwand, 63,6 x 87,7 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Verso: „X 1963“
Hamburgmuseum (ehemals Museum für Hamburgische Geschichte), Hamburg, Inv. Nr. 1990/5 („Die Flut“, Ankauf 1990)
Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1966, Nr. 64, Abb. S. 31
© des abgebildeten Werkes: Hamburgmuseum (ehemals Museum für Hamburgische Geschichte), Hamburg



217. **Miteinander**, 1963
Tempera, 70 x 100 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Standort unbekannt
Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1966, Nr. 58, Abb. S. 27
Bem.: Foto aus dem NEH



218. **Charon**, 1962-64
Tempera auf Leinwand, 130,5 x 80 cm
Verso: „X 1962-IX 1964“
Galerie Elbdörfer, Hamburg (November 2004)
Prov.: Sammlung Brandt (1998)
Ausst.: Hamburgische Landesbank 1998, Nr. 82



219. **Bauernfamilie am Tisch**, 1964 (dat. l. u.)
Tempera auf Hartfaserplatte, 82,3 x 112 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg, Inv. Nr. 1974/67 (Vermächtnis des Künstlers)
Lit.: Heydorn 1976, S. 25
Bem.: s. Werk 191 und 207
© des abgebildeten Werkes: Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg



Bauernfamilie am Tisch, vorige Fassung von Werk 219
Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1966, Nr. 60, Abb. S. 29
Lit.: Heydorn 1976, S. 25, Abb. 68
Bem.: Foto aus dem NEH



220. **Miteinander**, 1962-1965 (dat. l. u.)
Tempera auf Leinwand, 70 x 100 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Standort unbekannt
Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1966, Nr. 72
Lit.: Heydorn 1976, S. 25
Bem.: Foto aus dem NEH



221. **Miteinander**, 1962-1965
Tempera, 82 x 112 cm
Standort unbekannt
Lit.: Heydorn 1976, S. 25
Bem.: Foto aus dem NEH



Miteinander, vorige Fassung von Werk 221
Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1966, Nr. 55, Abb. S. 23
Lit.: Heydorn 1976, S. 25, Abb. 64
Bem.: Im Kat. vom Kunsthaus Hamburg als „dritte Fassung“
angegeben.
Bem.: Foto aus dem NEH



Miteinander, erste Fassung von Werk 221
Lit.: Heydorn 1976, S. 25
Bem.: Foto aus dem NEH



222. **Griechische Gestalten (Iphigenie)**, 1962/65 (dat. l. u.)
Tempera auf Hartfaserplatte, 113 x 83 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Verso: „XI 1962-65“ und Aufkleber mit dem Text „Erich
Hartmann Griechische Gestalten“.
Sprengel Museum, Hannover, Inv. Nr. 2501 (Leihgabe)
Prov.: Sammlung Hermann, Bremen (aus dem Nachlass des
Künstlers)
Ausst.: Kunsthalle Bremen 1976/77, Nr. 11 („Drei Frauen“);
Kunsthaus Hamburg 1966, Nr. 63
Bem.: s. Werk 154 und 261
© des abgebildeten Werkes: Sprengel Museum, Hannover



223. **Lesende**, 1965

Tempera auf Hartfaserplatte, 86 x 65 cm

Verso: übermaltes Ischia-Motiv (ähnlich Werk 135)

Sammlung Wendt/Bendig

Prov.: Privatbesitz Hamburg (aus dem Nachlass des Künstlers)

Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1966, Nr. 66, Abb. S. 35



224. **Sitzendes Mädchen**, 1965

Tempera auf Leinwand, 90 x 70 cm

Sammlung Diersche, Norddeutschland

Prov.: Sammlung Wenzel (erworben vom Künstler)

Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1966, Nr. 65

Bem.: s. Werk 174 und 278



225. **Wanderer**, 1965 (dat. l. u.)

Tempera auf Leinwand, 100,5 x 70,5 cm

Sign. r. u.: E Hartmann

Sprengel Museum, Hannover, Inv. Nr. D 2503 (Leihgabe)

Prov.: Sammlung Hermann, Bremen (aus dem Nachlass des Künstlers)

Ausst.: Kunsthalle Bremen 1976/77, Nr. 14

Lit.: Heydorn 1976, S. 25

Bem.: s. Werk 186

© des abgebildeten Werkes: Sprengel Museum, Hannover



Wanderer, vorige Fassung von Werk 225

Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1966, Nr. 70, Abb. S. 37

Lit.: Heydorn 1976, S. 25, Abb. 69

Bem.: Foto aus dem NEH



226. **Die Anprobe**, 1965

Tempera auf Hartfaserpappe, 100 x 70 cm

Sign. r. u.: E Hartmann

Verso: Aufkleber „Erich Hartmann Die Anprobe 1965“

Sammlung Kulturbehörde Hamburg, Inv. Nr. 3629 (Ankaufsjahr unbekannt)

Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1966, Nr. 67; Kunsthaus Hamburg 1965, Nr. 46



227. **Im Strandstuhl**, 1965 (dat. l. u.)

Tempera auf Hartfaserplatte, 82,5 x 112 cm

Sign. r. u.: E Hartmann

Sprengel Museum, Hannover, Inv. Nr. D 2508 (Leihgabe)

Prov.: Sammlung Hermann, Bremen (aus dem Nachlass des Künstlers)

Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1966, Nr. 68

Bem.: s. Werk 183

© des abgebildeten Werkes: Sprengel Museum, Hannover



228. **Der Fährmann**, 1965 (dat. l. u.)

Tempera auf Leinwand, 130 x 81,5 cm

Sign. r. u.: E Hartmann

Sprengel Museum, Hannover, Inv. Nr. D 2502 (Leihgabe)

Prov.: Sammlung Hermann, Bremen (aus dem Nachlass des Künstlers)

Ausst.: Kunsthalle Bremen 1976/77, Nr. 15, Abb.; Kunsthaus Hamburg 1966, Nr. 62

Lit.: Heydorn 1976, S. 25f., Abb. 71 und Buchdeckel

© des abgebildeten Werkes: Sprengel Museum, Hannover



229. **Stehende Frau**, 1965 (dat. l. u.)

Tempera, 100 x 70 cm

Sign. r. u.: E Hartmann

Standort unbekannt

Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1966, Nr. 71

Bem.: Foto aus dem NEH



230. **Algund bei Meran**, 1965 (dat. l. u.)

Tempera auf Hartfaserplatte, 65 x 87,5 cm

Sign. r. u.: E Hartmann

Sprengel Museum, Hannover, Inv. Nr. D 2504 (Leihgabe)

Prov.: Sammlung Hermann, Bremen (aus dem Nachlass des Künstlers)

Ausst.: Kunsthalle Bremen 1976/77, Nr. 17; Kunsthaus Hamburg 1971, Nr. 4; Kunsthaus Hamburg 1966, Nr. 69

Bem.: s. P 1965

© des abgebildeten Werkes: Sprengel Museum, Hannover



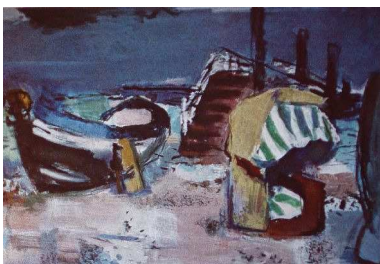
Algund bei Meran, vorige Fassung von Werk 230
Abb.: Heydorn 1976, Nr. 72
Bem.: Foto aus dem NEH



231. **Schlafende**, 1966 (dat. l. u.)
Tempera auf Hartfaserplatte, 80 x 111 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Verso: „Schlafende VIII 1966“
Privatbesitz Haselau
Prov.: B. Hechler, Hamburg; Gabriele Schweitzer-Daube, Hamburg
Ausst.: Kunsthalle Bremen 1976/77, Nr. 20; Kunsthaus Hamburg 1971, Nr. 6, Abb.
Abb.: Heydorn 1976, Nr. 70
Bem.: s. P 1966



232. **Hertha Spielberg**, 1966 (dat. l. u.)
Tempera auf Hartfaserplatte, 112,4 x 82 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Verso: „Porträt H. S. 1966“ und übermaltes Motiv
Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg,
Inv. Nr. 1975/103 (Schenkung)
Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1971, Nr. 7
Bem.: Laut Inventarkarte des Museums war Spielberg Malerin
und mit Hartmann befreundet.
© des abgebildeten Werkes: Altonaer Museum, Norddeutsches
Landesmuseum Hamburg



233. **Brücke in Scharbeutz**, 1966
Tempera, 70 x 100 cm
Standort unbekannt
Prov.: Sammlung Suhr, Hamburg (1976)
Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1971, Nr. 8
Abb.: Heydorn 1976, Nr. 75
Bem.: s. Werk 139. Foto aus dem NEH



234. **Stehende Frau**, um 1966
Tempera auf Leinwand, 90 x 72 cm
Stiftung Schleswig-Holsteinische Landesmuseen Schloss
Gottorf, Schleswig, Inv. Nr. 1978/434 (Dauerleihgabe)
Ausst.: Schloss Gottorf 1978, Nr. 45, Abb. S. 53
Bem.: s. Werk 250, 273 und P 1972
© des abgebildeten Werkes: Stiftung Schleswig-Holsteinische
Landesmuseen Schloss Gottorf, Schleswig



235. **Sich kämmender Akt vor Spiegel**, um 1966
Tempera auf Hartfaserplatte, 66 x 50,5 cm
Sprengel Museum, Hannover, Inv. Nr. D 2510 (Leihgabe)
Prov.: Sammlung Hermann, Bremen (aus dem Nachlass des Künstlers)
Ausst.: Kunsthalle Bremen 1976/77, Nr. 18
Bem.: s. Werk 268
© des abgebildeten Werkes: Sprengel Museum, Hannover



236. **Hopfen See I**, 1967 (dat. l. u.)
Tempera auf Leinwand, 63 x 86 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Verso: „E Hartmann Hopfen See 1967“
B. Hechler, Hamburg
Prov.: Gabriele Schweitzer-Daube, Hamburg



237. **Hopfen See II**, 1967 (dat. l. u.)
Tempera auf Leinwand, 63 x 86 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Verso: „Hopfen See Allgäu 1967“
Sammlung Gerhard Schneider



238. **Hinterm Deich**, 1967
Tempera auf Hartfaserplatte, 64,5 x 87 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Verso: „Hinterm Deich Wewelsfleth XI 1967“
Sprengel Museum, Hannover, Inv. Nr. D 2505 (Leihgabe)
Prov.: Sammlung Hermann, Bremen (aus dem Nachlass des Künstlers)
Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1971, Nr. 10
© des abgebildeten Werkes: Sprengel Museum, Hannover



239. **Giebelhäuser in Wewelsfleth**, 1967
Tempera auf Hartfaserplatte, 63 x 86 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Verso: „Wewelsfleth XI 1967“ und ein übermaltes Motiv
Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg,
Inv. Nr. 1970/61 (zunächst Dauerleihgabe und später
Vermächtnis des Künstlers)
Ausst.: Hamburgische Landesbank 1998, Nr. 13; Altonaer
Museum 1985
Abb.: Heydorn 1976, Nr. 66
Bem.: s. P 1967
© des abgebildeten Werkes: Altonaer Museum, Norddeutsches
Landesmuseum Hamburg



240. **Für Else Lasker-Schüler**, 1967 (dat. l. u.)
Tempera auf Leinwand, 100,5 x 70,5 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Verso: „Für Else Lasker-Schüler XI 1967“
Von der Heydt-Museum, Wuppertal, Inv. Nr. G 1303
(Vermächtnis des Künstlers)
Ausst.: Kunsthalle Bremen 1976/77, Nr. 21, Abb.; von der
Heydt-Museum 1976, Abb.; Kunsthaus Hamburg 1971, Nr. 12
Lit.: Heydorn 1976, S. 25, Abb. 61
© des abgebildeten Werkes: Von der Heydt-Museum,
Wuppertal



241. **Stilleben mit Gläsern**, 1967 (dat. l. u.)
Tempera auf Hartfaserplatte, 52 x 70,5 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Verso: „Stilleben 1967“ und aufgeklebtes Blatt mit folgendem
Text „Dieses Bild ‚Stilleben mit Gläser‘ [sic!] 52 x 71 geht nach
meinem Tode als Vermächtnis in den Besitz der Hamburger
Kunsthalle über. Erich Hartmann“
Hamburger Kunsthalle, Inv. Nr. 5224 (Vermächtnis des
Künstlers)
Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1971, Nr. 11
Bem.: s. Werk 173
© des abgebildeten Werkes: Hamburger Kunsthalle/bpk, Foto:
Elke Walford



242. **Im Kahn**, 1967 (dat. l. u.)
82 x 112 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Standort unbekannt
Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1971, Nr. 9
Bem.: s. Werk 112. Foto aus dem NEH



243. **Selbstporträt**, 1968 (dat. l. u.)
Tempera auf Hartfaserplatte, 100 x 70 cm
Sign. l. u.: E Hartmann
Verso: „Selbstporträt V 1968“
Sprengel Museum, Hannover, Inv. Nr. D 2506 (Leihgabe)
Prov.: Sammlung Hermann, Bremen (aus dem Nachlass des
Künstlers)
Ausst.: Kunsthalle Bremen 1976/77, Nr. 22; Kunsthaus
Hamburg 1971, Nr. 17
© des abgebildeten Werkes: Sprengel Museum, Hannover



244. **Kartoffelernte**, 1968 (dat. l. u.)
Tempera auf Leinwand, 73 x 97,5 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Verso: „Kartoffelernte VIII 1968“
Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg,
Inv. Nr. 1974/68 (Vermächtnis des Künstlers)
Ausst.: Hamburgische Landesbank 1998, Nr. 14; Kunsthaus
Hamburg 1971, Nr. 18
Bem.: s. Werk 124
© des abgebildeten Werkes: Altonaer Museum, Norddeutsches
Landesmuseum Hamburg



245. **Orpheus und Eurydike**, 1968 (dat. l. u.)
Tempera und Öl auf Leinwand, 112 x 82,5 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Verso: „Orpheus und Euridice [sic!] für Ida Hartmann es war
ein tapferes und erfülltes Leben XII 1968“
Galerie Elbdörfer, Hamburg (November 2004)
Prov.: Sammlung Brandt (1998)
Ausst.: Hamburgische Landesbank 1998, Nr. 83; Kunsthaus
Hamburg 1971, Nr. 15, Abb.
Lit.: Zimmermann 1994, S. 27, Abb. 6; Heydorn 1976, S. 26



246. **Orientalisch**, 1968
Tempera auf Hartfaserplatte, 99 x 70 cm
Hamburger Kunsthalle, Inv. Nr. 5225 (Vermächtnis des
Künstlers)
Verso: „Orientalisch 1968“
Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1971, Nr. 16, Abb.
Abb.: Heydorn 1976, Nr. 73
© des abgebildeten Werkes: Hamburger Kunsthalle/bpk, Foto:
Elke Walford



247. **Marionetten**, 1968 (dat. l. u.)
71 x 90 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Standort unbekannt
Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1971, Nr. 19
Bem.: s. Werk 159. Foto aus dem NEH



248. **Seiser Alpen**, 1969 (dat. l. u.)
Tempera auf Hartfaserplatte, 66,5 x 86 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Verso: „Seiser Alpen III 1969“
Von der Heydt-Museum, Wuppertal, Inv. Nr. G 1304
(„Dolomiten“, Vermächtnis des Künstlers)
Ausst.: von der Heydt-Museum 1976, Abb.; Kunsthaus
Hamburg 1971, Nr. 22
Abb.: Heydorn 1976, Nr. 74
© des abgebildeten Werkes: Von der Heydt-Museum,
Wuppertal



249. **Tschengla Alp**, 1969 (dat. l. u.)
Tempera auf Hartfaserplatte, 64 x 86 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Verso: „Tschengla Alp VII 1969“
Privatbesitz Hamburg (aus dem Nachlass des Künstlers)
Ausst.: Jüdisches Museum und Bamberger Haus 1989, Nr. 17



250. **Die Unsichere**, 1969 (dat. l. u.)
Tempera auf Hartfaserplatte, 102 x 71 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Verso: „E Hartmann Die Unsichere XI 1969“
Sprengel Museum, Hannover, Inv. Nr. D 2500 (Leihgabe)
Prov.: Sammlung Hermann, Bremen (aus dem Nachlass des
Künstlers)
Ausst.: Kunsthalle Bremen 1976/77, Nr. 13; Kunsthaus
Hamburg 1971, Nr. 23, Abb.
Bem.: s. Werk 234 und 273
© des abgebildeten Werkes: Sprengel Museum, Hannover



251. **Rotes Haar**, 1966-1969 (dat. l. u.)
Tempera auf Leinwand, 112 x 82,5 cm
Verso: „Rotes Haar XI 1966/69“
Sign. r. u.: E Hartmann
Privatbesitz Norddeutschland
Prov.: Auktionshaus Stahl, Hamburg, Auktion am 24.03.2007,
Los 73; Galerie Herold, Hamburg (Oktober 2004)
Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1971, Nr. 20



252. **Brissago**, 1969 (dat. l. u.)
Tempera auf Leinwand, 70,5 x 101,5 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Verso: „Brissago 1969“
Sammlung Krogmann, Hamburg
Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1971, Nr. 24
Bem.: s. P 1969



253. **Schreibende**, 1969
86 x 63 cm
Standort unbekannt
Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1971, Nr. 25
Bem.: Foto aus dem NEH



254. **Paar im Park**, 1969 (dat. l. u.)
112 x 82 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Standort unbekannt
Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1971, Nr. 21
Bem.: Foto aus dem NEH



255. **Zwei Mädchen**, um 1969
Tempera auf Hartfaserplatte, 72 x 100 cm
Sprengel Museum, Hannover, Inv. Nr. D 2511 (Leihgabe)
Prov.: Sammlung Hermann, Bremen (aus dem Nachlass des Künstlers)
© des abgebildeten Werkes: Sprengel Museum, Hannover



256. **Hopfen am See**, um 1969
Öl auf Leinwand, 57 x 74,5 cm
Verso: Auf die Rückseite des Bildes ist ein Zettel vom Besitzer mit dem Text „Dieses Bild ‚Hopfen am See‘ von meinem Lehrer Erich Hartmann geerbt“ aufgeklebt worden.
Privatbesitz Bochum (aus dem Nachlass des Künstlers)



257. **Samsö II**, 1970 (dat. l. u.)
Tempera auf Leinwand, 63,5 x 86,5 cm
Sign. r. u.: E Hartman
Verso: „Samsö 2 IX 1970“
Kunsthalle Bremen, Inv. Nr. 1156-1974/10 (Vermächtnis des Künstlers)
Ausst.: Kunsthalle Bremen 1976/77, Nr. 24 („Landschaft“);
Kunsthaus Hamburg 1971, Nr. 29
© des abgebildeten Werkes: Kunsthalle Bremen



258. **Kircheninneres**, 1970

Tempera auf Leinwand, 90 x 70 cm

Verso: „XII 1970“

Sprengel Museum, Hannover, Inv. Nr. D 2507 (Leihgabe)

Prov.: Sammlung Hermann, Bremen (aus dem Nachlass des Künstlers)

Bem.: s. Werk 214

© des abgebildeten Werkes: Sprengel Museum, Hannover



259. **Fruchtschale I**, 1970 (dat. l. u.)

100 x 70 oder 112 x 82 cm

Sign. r. u.: E Hartmann

Standort unbekannt

Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1971, Nr. 27 oder 28

Bem.: s. Werk 72 und 260. Foto aus dem NEH



260. **Fruchtschale II**, 1970 (dat. l. u.)

100 x 70 oder 112 x 82 cm

Sign. r. u.: E Hartmann

Standort unbekannt

Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1971, Nr. 27 oder 28

Bem.: s. Werk 72 und 259. Foto aus dem NEH



261. **Iphigenie**, 1970 (dat. l. u.)

Tempera auf Leinwand, 111,5 x 82,5 cm

Sign. r. u.: E Hartmann

Verso: „Iphigenie 1970“

Galerie Elbdörfer, Hamburg (November 2005)

Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1971, Nr. 26, Abb.

Bem.: s. Werk 154 und 222



262. **Rückblickende**, 1970 (dat. r. u.)
Tempera auf Hartfaserplatte, 111,5 x 82,5 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Verso: „Rückblickende“
Privatbesitz Flensburg
Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1971, Nr. 36, Abb.



263. **Malerin am Strand**, 1970
Tempera auf Hartfaserplatte, 50 x 80 cm
Sammlung Krogmann, Hamburg
Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1971, Nr. 30



264. **Im Atelier**, um 1970
Tempera auf Leinwand, 82 x 112 cm
Sammlung Krogmann, Hamburg
Bem.: s. Werk 187



265. **Paar am Tisch**, um 1970
Tempera auf Leinwand, 90 x 71,5 cm
Galerie Elbdörfer, Hamburg (November 2005)



266. **Dorf im Allgäu**, 1971 (dat. l. u.)
Tempera auf Hartfaserplatte, 63 x 85 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Verso: „E Hartmann Dorf im Allgäu VIII 1971“
Galerie Herold, Hamburg (November 2005)
Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1971, Nr. 33, Abb.



267. **Vor roter Wand**, 1971 (dat. l. u.)
Tempera und Öl auf Leinwand, 100 x 70 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Verso: „Vor roter Wand“ und Kopf von Max Brauer (s. Werk 106/Fragment)
Sammlung Krogmann, Hamburg
Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1971, Nr. 34, Abb.
Bem.: s. P 1971



268. **Kämmende**, 1971 (dat. l. u.)
Tempera auf Leinwand, 86 x 63 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Standort unbekannt
Prov.: Auktionshaus Stahl, Hamburg, Auktion am 5.12.1996, Los 173; Galerie Herold, Hamburg (1990er)
Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1971, Nr. 32
Bem.: s. Werk 235. Foto aus dem NEH



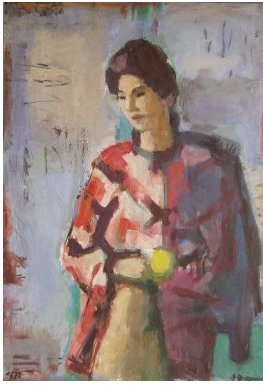
269. **Svaneke**, 1971 (dat. l. u.)
Tempera auf Leinwand, 63 x 86 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Privatbesitz Paris
Prov.: Gabriele Schweitzer-Daube, Hamburg
Ausst.: Kunsthalle Bremen 1976/77, Nr. 25
Abb.: Heydorn 1976, Nr. 76



270. **Zwei Freundinnen**, 1972 (dat. l. u.)
Tempera auf Hartfaserplatte, 100 x 70 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Verso: „Zwei Freundinnen IV 72“
Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg,
Inv. Nr. 1974/69 (Vermächtnis des Künstlers)
© des abgebildeten Werkes: Altonaer Museum, Norddeutsches
Landesmuseum Hamburg



271. **Stilleben mit Telefon**, 1972 (dat. l. u.)
Tempera auf Leinwand, 73 x 61,5 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Sammlung Bad Schwartau
Prov.: Auktionshaus Kuhlmann und Struck, Bönningstedt,
Auktion am 7.05.1994, Los 151, Abb.
Ausst.: Hamburgische Landesbank 1998, Nr. 15



272. **Frau Tokoyo**, 1972 (dat. l. u.)
Tempera auf Hartfaserplatte, 97,5 x 67,5 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Privatbesitz Stuttgart (aus dem Nachlass des Künstlers)
Bem.: s. Abb. 20



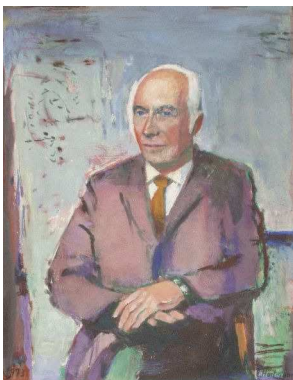
273. **Stehende Frau**, um 1972
Tempera auf Hartfaserplatte, 90 x 70 cm
Galerie Elbdörfer, Hamburg (November 2004)
Ausst.: Hamburgische Landesbank 1998, Nr. 84
Bem.: s. Werk 234, 250 und P 1973



274. **Friedhof Algund**, 1973
Tempera auf Hartfaserplatte, 62 x 85 cm
Verso: „Friedhof Algund III 1973“
B. Hechler, Hamburg
Prov.: Gabriele Schweitzer-Daube, Hamburg



275. **Zwei Bäume**, 1973
Tempera auf Hartfaserplatte, 62 x 86 cm
Privatbesitz Hamburg
Prov.: Sammlung Erwin Grützbach
Ausst.: Hamburgische Landesbank 1998, Nr. 16 („Zwei Bäume, Bornholm/Svaneke“); Jüdisches Museum und Bamberger Haus 1989, Nr. 15



276. **Erhard Wenzel**, 1973 (dat. l. u.)
Tempera auf Leinwand, 91 x 70 cm
Sign. r. u.: E Hartmann
Verso: „Erhard Wenzel 1973“
Sammlung Diersche, Norddeutschland
Prov.: Sammlung Wenzel (erworben vom Künstler)



277. **Liegende**, 1973

Tempera auf Hartfaserplatte, 70 x 100 cm

Verso: „Liegende 1973“

B. Hechler, Hamburg

Prov.: Gabriele Schweitzer-Daube, Hamburg

Abb.: Heydorn 1976, Nr. 79 und Buchdeckel hinten



278. **Rotes Mieder**, 1973 (dat. l. u.)

Tempera auf Leinwand, 100 x 70 cm

Sign. r. u.: E Hartmann

Verso: „Rotes Mieder 1973“

Sammlung Voß, Buxtehude

Prov.: Galerie Elbdörfer, Hamburg

Ausst.: Galerie Elbdörfer 1990

Bem.: s. Werk 174 und 224



279. **Miteinander**, 1973 (dat. r. u.)

113 x 83 cm

Sign. r. u.: E Hartmann

Standort unbekannt

Bem.: Auf der Rückseite der Fotografie ist „113 x 83 cm“
notiert. Foto aus dem NEH



280. **Lemkenhafen**, 1973 (dat. l. u.)

Mischtechnik auf Leinwand, 80 x 130 cm

Sign. r. u.: E Hartmann

Verso: Frauengestalt

Standort unbekannt

Prov.: Sammlung Brandt (1998); Auktionshaus Kuhlmann und
Struck, Bönningstedt, Auktion am 4.12.1993, Los 138;

Sammlung Kofeldt, Quickborn (1976)

Ausst.: Hamburgische Landesbank 1998, Nr. 17

Abb.: Heydorn 1976, Nr. 78

Bem.: s. Werk 147. Foto aus dem NEH



281. **Frauenporträt**, um 1973

Tempera auf Hartfaserplatte, 110,5 x 70,5 cm

Stiftung Schleswig-Holsteinische Landesmuseen Schloss

Gottorf, Schleswig, Inv. Nr. 1978/993 (Schenkung)

Ausst.: Schloss Gottorf 1979, Nr. 62

© des abgebildeten Werkes: Stiftung Schleswig-Holsteinische
Landesmuseen Schloss Gottorf, Schleswig



282. **Sitzende**, um 1973

Tempera auf Leinwand, 102 x 71 cm

Sprengel Museum, Hannover, Inv. Nr. D 2512 (Leihgabe)
Prov.: Sammlung Hermann, Bremen (aus dem Nachlass des Künstlers)

© des abgebildeten Werkes: Sprengel Museum, Hannover



283. **Vertriebene**, um 1973

Tempera auf Leinwand, 130,5 x 80 cm

Privatbesitz Norddeutschland

Prov.: Auktionshaus Stahl, Hamburg, Auktion am 3.11.2007,
Los 189, Abb.; Galerie Abrahams, Hamburg (Oktober 2004)

Bem.: s. Werk 160



284. **Mädchen am Tisch**, 1974

Tempera auf Leinwand, 100 x 70 cm

Verso: „7.III.1974“

Galerie Herold, Hamburg (Oktober 2004)

Bem.: s. Werk 52



285. **Junges Mädchen**, 1974

Tempera auf Hartfaserplatte, 100 x 70 cm

Verso: „Junges Mädchen nach G. Wohlwill VII 1974“

Privatbesitz Hamburg (aus dem Nachlass des Künstlers)

Bem.: Das Gemälde ist die Kopie einer Hinterglasmalerei von
Gretchen Wohlwill, Abb. in: Wohlwill 1984, o. S.



286. **Paar am Tisch**, 1974 (dat. r.)

Tempera, 71 x 91 cm

Sign. r.: E Hartmann

Standort unbekannt

Prov.: Gabriele Schweitzer-Daube, Hamburg

Ausst.: Kunsthalle Bremen 1976/77, Nr. 26

Abb.: Heydorn 1976, Nr. 77; Heydorn 1974, Bd. II, S. 45

Bem.: Foto aus dem NEH

Anhang A



A 1 Landschaft mit Teich

Öl auf Leinwand, 63 x 73 cm

Sign. r. u.: E Hartmann

Privatbesitz Norddeutschland

Prov.: Auktionshaus Stahl, Hamburg, Auktion am 15.09.2007, Los 170; Sammlung Krogmann, Hamburg

Bem.: Das Bild weist Charakteristika des Sezessionsstiles, den Hartmann von 1929 bis Mitte der dreißiger Jahre und in der Nachkriegszeit vertrat, auf (s. Kapitel 7.2. und 9.2.). Die Gestaltung der Bäume erinnert an jene in den Gemälden „Blankenese“ von 1929 (Werk 97) und „Steenkamp“ von 1936/37 (Werk 137). Der Abstraktionsgrad des Motivs spricht jedoch für eine spätere Datierung, die sogar nach 1945 angesetzt werden könnte.



A 2 Frau mit Federhut

Öl auf Leinwand, 97 x 73 cm

Verso: übermaltes Gemälde

Sammlung Krogmann, Hamburg

Bem.: Eine ähnliche Problematik wie für Werk „A 1“ ergibt sich. Bildnerische Mittel des Sezessionsstiles, der vor, während und nach dem Zweiten Weltkrieg von Hartmann vertreten wurde, sind offensichtlich. Darüber hinaus fällt für die Gestaltung des Gesichtes die Aufteilung in eine helle und in eine dunklere Partie auf, wie sie sich z.B. in „Bauernpaar“ (Werk 116) von 1932 oder in „Vertriebene“ (Werk 160) von 1948 findet.



A 3 Heidehof

Gemälde

Abb.: Heydorn, 2 (1956), S. 17

Bem.: Das Bild ist scheinbar im Sezessionsstil gemalt und könnte in den dreißiger Jahren oder in der Nachkriegszeit entstanden sein. Eine genauere Beurteilung fällt aufgrund der mangelnden Qualität der Abbildung schwer.



A 4 Stilleben mit Vase und Kanne

Öl auf Leinwand, 50 x 81 cm

Verso: übermaltes Gemälde

Standort unbekannt

Prov.: Auktionshaus Kuhlmann und Struck, Bönningstedt, Auktion am 07.05.1994, Los 27

Bem.: Die Datierung des Bildes wurde durch die mangelnde Abbildungsqualität erhöht. Zu erkennen ist eine flächige Gestaltung ohne Tiefenräumlichkeit des Motivs und eine Abstraktion der dargestellten Gegenstände. Dies findet sich bereits 1947 (Werk 158) und setzt sich von Mitte der fünfziger bis Anfang der sechziger Jahre fort (Werke 180, 204 und 215).

Anhang B

- B 1 **Landschaft**, um 1910
Öl auf Leinwand, 56,5 x 67,5 cm
Standort unbekannt
Prov.: Sammlung Bad Schwartau (1998)
Ausst.: Hamburgische Landesbank 1998, Nr. 2
- B 2 **Maria mit dem Kinde und den Heiligen Stephanus, Hieronymus und Mauritius**,
1913 (Kopie nach Tizians Gemälde im Louvre)
Gemälde
Standort unbekannt
Bem.: Bericht über die Arbeit an der Kopie in Briefen an die Eltern (20.03.1913,
4.04.1913, 11.04.1913, 13.05.1913, 28.05.1913, 13.06.1913, 16.06.1913, 27.06.1913);
Erwähnung in einem Brief (15.11.1913) an den Bankier Eduard Springmann, aus dem
hervorgeht, dass das Bild in einer Ausstellung gezeigt werden sollte, aber aus
„prinzipiellen“ Gründen abgelehnt wurde. S. Kapitel 3.2.
- B 3 **Wilhelm Wilhelmi**, 1926
Gemälde
Standort unbekannt
Prov.: Besitz der Stadt Altona (1927)
Ausst.: Hamburgische Sezession 1927, Nr. 44
Lit.: H. R. L. 1927, o. S.; Hakon 1927, o. S.
Bem.: Bericht in einem Brief an die Stiefmutter Helene, 6.12.1926: „Das Porträt von
dem alten 78 jährigen Schauspieler ist beendet und es ist auch geglückt – wohl das beste
Porträt das ich gemalt habe von restloser Ähnlichkeit.“ Genannt in einem Brief vom
19.08.1929 an Paul Theodor Hoffmann (StA HH, Hoffmann, Bestand Nr. 424-88/27,
Sig. 21).
- B 4 **Blankenese**, 1928
Gemälde
Standort unbekannt
Bem.: Das Bild war für den Hamburger Hauptbahnhof bestimmt und großformatig.
Bericht über das Bild in einem Brief an Ida (24.08.1928) und in einem Brief an die
Stiefmutter Helene (17.10.1928); Bild von Wohlwill in einem Brief erwähnt (AVK,
Ordner Gretchen Wohlwill, o. S. Brief von Wohlwill an Povorina am 28.10.1928);
Auftrag wurde von Hartmann selbst notiert (LEH); s. Kapitel 7.2.3.
- B 5 **Italienische Landschaft** (Gardasee), 1932
Öl auf Leinwand, 95 x 71 cm
Standort unbekannt
Prov.: Privatsammlung (1998)
Ausst.: Hamburgische Landesbank 1998, Nr. 7
- B 6 **Wegweiser**, 1938
Standort unbekannt
Öl, 73 x 97 cm
Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1966, Nr. 18

- B 7 **Kniende**, 1952
Tempera, 60 x 42 cm
Standort unbekannt
Prov.: Sammlung Kallmorgen, Hamburg (1966)
Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1966, Nr. 32; BBK Hamburg 1952/53, Nr. 37
- B 8 **Sylter Dünen**, 1954
Öl, 70 x 100 cm
Standort unbekannt
Prov.: Sammlung Kulturbehörde Hamburg (1966)
Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1966, Nr. 34
Bem.: Über den Verbleib des Bildes ist der Kulturbehörde nichts bekannt.
- B 9 **Erinnerung an Ischia**, 1955
Tempera auf Hartfaserplatte, 63 x 86 cm
Standort unbekannt
Ausst.: Kunstverein Hamburg 1958, Nr. 12
- B 10 **Wald**, 1955
Tempera auf Hartfaserplatte, 63 x 86 cm
Standort unbekannt
Ausst.: Kunstverein Hamburg 1958, Nr. 13
- B 11 **Anprobe**, 1957
Tempera auf Hartfaserplatte, 100 x 70 cm
Standort unbekannt
Ausst.: Kunstverein Hamburg 1958, Nr. 20
- B 12 **Straße Hofgastein**, 1957
Tempera auf Hartfaserplatte, 63 x 86 cm
Standort unbekannt
Ausst.: Kunstverein Hamburg 1958, Nr. 24
- B 13 **Miteinander**, 1959
Tempera, 63 x 86 cm
Standort unbekannt
Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1966, Nr. 38
- B 14 **Sierre Rhonetal**, 1959
Tempera, 63 x 86 cm
Standort unbekannt
Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1966, Nr. 40
- B 15 **Magier**, 1960
Tempera, 70 x 100 cm
Standort unbekannt
Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1966, Nr. 43
- B 16 **Piodina Brissago**, 1960
Tempera, 63 x 86 cm
Standort unbekannt
Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1966, Nr. 44

- B 17 **Schnitter**, 1962
 Tempera, 100 x 70 cm
 Standort unbekannt
 Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1966, Nr. 49
- B 18 **Bei Bad Gastein**, 1962
 Tempera, 70 x 100 cm
 Standort unbekannt
 Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1966, Nr. 53
- B 19 **St. Bartolomeo**, 1963
 Tempera, 81 x 61 cm
 Standort unbekannt
 Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1966, Nr. 59
- B 20 **Heide**, 1964
 Tempera, 60 x 79 cm
 Standort unbekannt
 Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1966, Nr. 61
- B 21 **Hamburg**, 1967
 64 x 100 cm
 Standort unbekannt
 Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1971, Nr. 13
- B 22 **Samsö I**, 1968
 63 x 86 cm
 Standort unbekannt
 Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1971, Nr. 14
- B 23 **Sibylle**, 1971
 100 x 70 cm
 Standort unbekannt
 Ausst.: Kunsthaus Hamburg 1971, Nr. 31
- B 24 **Stilleben**, undat.
 Tempera auf Hartfaserplatte, 50,5 x 80,5 cm
 Sprengel Museum, Hannover, Inv. Nr. 2509 (Leihgabe)
 Prov.: Sammlung Hermann, Bremen (aus dem Nachlass des Künstlers)
 Bem.: Der momentane Standort ist dem Sprengel Museum nicht bekannt, weshalb keine Fotografie gemacht werden konnte. Vermutlich handelt es sich um eine Behördenausleihe, die nicht mehr rekonstruiert werden kann.
- B 25 **Fährmann**, undat.
 Tempera und Kreide auf Hartfaserplatte, 80 x 50 cm
 Sprengel Museum, Hannover, Inv. Nr. 2513 (Leihgabe)
 Prov.: Sammlung Hermann, Bremen (aus dem Nachlass des Künstlers)
 Bem.: Der momentane Standort ist dem Sprengel Museum nicht bekannt, weshalb keine Fotografie gemacht werden konnte. Vermutlich handelt es sich um eine Behördenausleihe, die nicht mehr rekonstruiert werden kann.

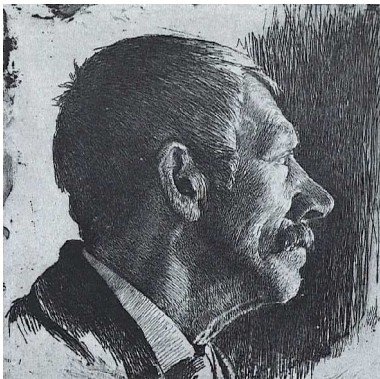
3.2. Papierarbeiten



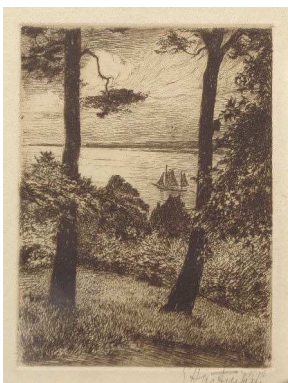
Bäuerin, 1907 (dat. l. u.)
Kohle auf Papier, 42 x 29,5 cm (Blatt)
Sign. l. u.: Hartmann
Privatbesitz Hamburg
Bem.: Das Blatt ist l. u. am Rand eingerissen.



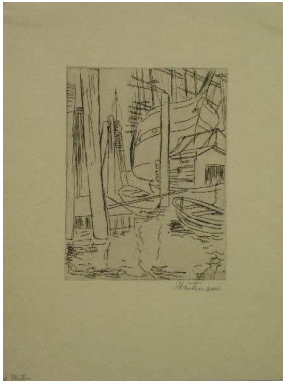
Mädchen aus Bayern, 1908
Radierung, 19,4 x 14,5 cm
Abb. in Heydorn 1976, Nr. 8
Bem.: Foto aus dem NEH



Bauer aus Bayern, 1908
Radierung, 16,8 x 17 cm
Abb. in Heydorn 1976, Nr. 7
Bem.: Foto aus dem NEH



An der Elbe, 4.12.1908 (dat. r. u.)
Radierung, 16,5 x 12,5 cm (Motiv)
Sign. r. u.: E Hartmann
Sammlung Voß, Buxtehude



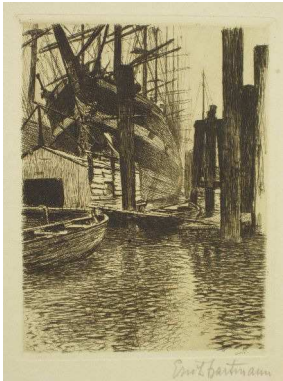
Segelschiff am Duckdalben

Radierung, 38,3 x 28,3 cm (Blatt), 21,3 x 16,1 cm (Motiv)

Sign. r. u.: E Hartmann

Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg,
Inv. Nr. 1977/1024

© des abgebildeten Werkes: Altonaer Museum, Norddeutsches
Landesmuseum Hamburg



Segelschiffhafen, 1908 (dat. r. u.)

Radierung, 40 x 29,8 cm (Blatt), 17 x 12,8 cm (Motiv)

Sign. r. u.: Erich Hartmann

Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg,
Inv. Nr. 1977/1020

© des abgebildeten Werkes: Altonaer Museum, Norddeutsches
Landesmuseum Hamburg



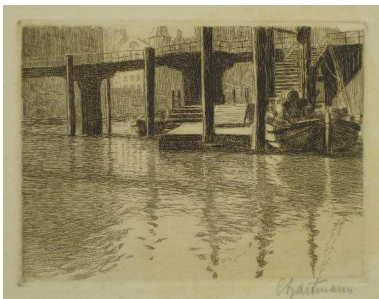
Fischkutter, 1909 (dat. r. u.)

Radierung, 40 x 29,9 cm (Blatt), 11,7 x 9 cm (Motiv)

Sign. r. u.: Erich Hartmann

Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg,
Inv. Nr. 1977/1021

© des abgebildeten Werkes: Altonaer Museum, Norddeutsches
Landesmuseum Hamburg



Reimerstwiete (bet. l. u.), 1909 (dat. r. u.)

Radierung, 30 x 40 cm (Blatt), 14,5 x 19,5 cm (Motiv)

Sign. r. u.: E Hartmann

Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg,
Inv. Nr. 1977/1019

© des abgebildeten Werkes: Altonaer Museum, Norddeutsches
Landesmuseum Hamburg



Häuser am Fleet, 1909 (dat. r. u.)

Radierung, 29 x 21 cm (Blatt), 18,4 x 12,5 cm (Motiv)

Sign. r. u.: E Hartmann

Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg,
Inv. Nr. 1977/1022

© des abgebildeten Werkes: Altonaer Museum, Norddeutsches
Landesmuseum Hamburg



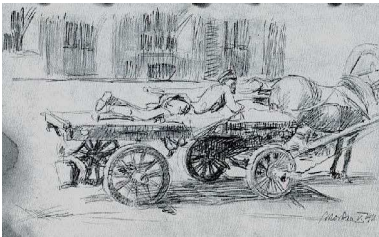
Strasse in Eimsbüttel (bet. l. u.), 1909 (dat. r. u.)
Radierung, 37,7 x 25 cm (Blatt), 14,8 x 14,3 cm (Motiv)
Sign. r. u.: E Hartmann
Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg,
Inv. Nr. 1977/1023
Bem.: Die Radierung zeigt das Wohnhaus der Familie Jenichen
in der Tornquiststrasse in Eimsbüttel.
© des abgebildeten Werkes: Altonaer Museum, Norddeutsches
Landesmuseum Hamburg



Männerkopf, 1909/10
Radierung, 38 x 27,6 cm (Blatt), 24,2 x 20,2 cm (Motiv)
Sign. r. u.: E Hartmann
Sammlung Wendt/Bendig



Mädchenkopf, 11.03.1910 (dat. r. u.)
Radierung, 38 x 25,3 cm (Blatt), 22,2 x 21,3 cm (Motiv)
Sign. r. u.: E Hartmann
Sammlung Wendt/Bendig



Moskau, 1911 (dat. r. u.)
Bleistift auf Papier, 20,3 x 32,2 cm
Abb. in Heydorn 1976, Nr. 17
Bem.: Foto aus dem NEH



Krieg, um 1917
Zeichenstift auf Papier, 4,5 x 4 cm
Bem.: Die Skizze lag zwischen den Briefen, die Hartmann
während des Ersten Weltkrieges schrieb.



Gärtnerei, 1918 (dat. r. u.)

Aquarell auf Papier, 21,4 x 27,2 cm (Motiv = Blatt)

Sign. r. u.: E Hartmann

Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg,
Inv. Nr. 1977/126

© des abgebildeten Werkes: Altonaer Museum, Norddeutsches
Landesmuseum Hamburg



Die Bitte, 1919

Lithografie, 36,5 x 29 cm (Motiv)

Sign. r. u.: Erich Hartmann

Privatbesitz Hamburg



Beim Pfandleiher, 1919

Lithografie, 35,4 x 30,2 cm (Blatt)

Sign. r. u.: Erich Hartmann

Sammlung Heydorn, Hamburg



Die Spieler, 1919

Federzeichnung und Aquarell auf Papier, 20 x 15 cm (Motiv)

Privatbesitz München (aus dem Nachlass des Künstlers)



Mädchen mit Blume, 1919/20

Federzeichnung, Aquarell, Tusche auf Papier, 14,5 x 11 cm

Abb. in Brandt 1995, S. 32

Bem.: Foto aus dem NEH



Flüchtlinge, 1919/20

Federzeichnung und Aquarell auf Papier, 19,2 x 14,5 cm

Abb. in Brandt 1995, S. 26

Bem.: Foto aus dem NEH



Blaues Gespräch, 1920 (dat. r. u.)

Bleistift, Tusche, Aquarell auf Papier 10,5 x 13,6 cm (Motiv)

Galerie Elbdorfer, Hamburg (November 2004)



Zwei Männer im Kahn, 1920

Bleistift, Aquarell, Tusche auf Papier, 43 x 34 cm (Blatt), 33,5 x 25,5 cm (Motiv)

Sign. r. u.: E hartmann

Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg,

Inv. Nr. 1977/115

Bem.: Im Tagebuch vermerkt Hartmann 1920 ein Aquarell mit dem Titel „Überfahrt“, dessen Maße mit dem Altonaer Aquarell identisch sind.

© des abgebildeten Werkes: Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg



Verlorener Sohn, 1920

Bleistift und Aquarell auf Papier, 10 x 11,5 cm (Motiv)

Privatbesitz Hamburg



Flucht nach Ägypten, 1920

Bleistift und Tusche auf Papier, 21,3 x 12,5 cm (Motiv)

Privatbesitz München (aus dem Nachlass des Künstlers)

Bem.: Im Tagebuch findet sich 1920 der Eintrag für ein Aquarell mit dem Titel „Flucht nach Ägypten“, die in der oberen Hälfte des Blattes dargestellt ist. Die untere Hälfte könnte eine Vorarbeit zur „Pietà“ (P 1920) sein.



Pietà, 1920 (dat. r. u.)

Bleistift, Federzeichnung, Aquarell, Tusche auf Papier, 25,5 x 19,5 cm

Sign. l. u.: E hartmann

Abb. in Kat. Thüringer Museum zu Eisenach 1996, S. 25

Bem.: Foto aus dem NEH



Paar am Tisch, 1920

Bleistift, Federzeichnung, Aquarell auf Papier, 12,5 x 9 cm
(Motiv)

Privatbesitz München (aus dem Nachlass des Künstlers)



Mutter mit Kind, um 1921

Holzchnitt, 32 x 27 cm (Motiv)

Sammlung Voß, Buxtehude



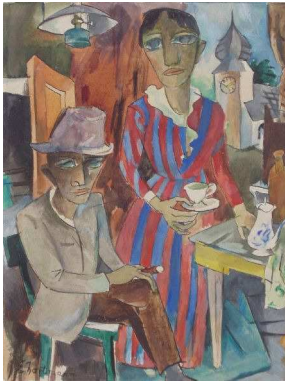
Männerkopf, um 1921

Holzchnitt, 32,5 x 25,5 cm (Motiv)

Privatbesitz Hannover



Blumenstilleben, um 1921
Holzschnitt, 23 x 19 cm (Motiv)
Sammlung Voß, Buxtehude



Mann und Frau am Tisch, 1921
Federzeichnung und Tusche auf Papier, 35 x 26 cm (Blatt), 28,5 x 22 cm (Motiv)
Sign. l. u.: E hartmann
Sammlung Heydorn, Hamburg
Bem.: Im Tagebuch des Künstlers wird 1921 ein Aquarell mit dem Titel „Sitzender Mann und stehende Frau“ notiert.



Nacktes Paar, 1921
Bleistift, Federzeichnung, Tusche, Aquarell auf Papier, 29 x 22 cm (Motiv)
Sign. r. u.: E hartmann
Privatbesitz Hamburg
Bem.: Im Tagebuch des Künstlers wird für Februar 1921 ein Aquarell mit dem Titel „Männlicher u. weiblicher Akt“ vermerkt.



Akt vor Fenster, 1921
Bleistift, Federzeichnung, Tusche, Aquarell auf Papier, 10,5 x 8,5 cm (Motiv)
Privatbesitz München (aus dem Nachlass des Künstlers)



Tanzende Kinder, 1921 (dat. l. u.)
Bleistift und Tusche auf Papier, 26 x 20 cm (Motiv)
Privatbesitz Hamburg (aus dem Nachlass des Künstlers)



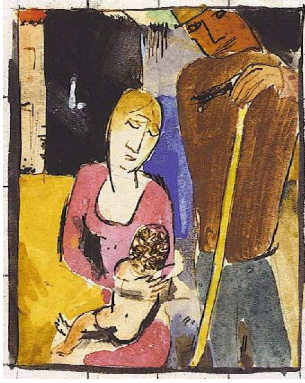
Pressemann (bet. l. u.), 1921
Zeichenstift und Tusche auf Papier, 15 x 15,5 cm
Abb. in Brandt 1995, S. 28.
Bem.: Im Brief vom 12.06.1921 beschrieben. Foto aus dem NEH



Gelbes Gespräch, 1921
Bleistift, Tusche, Aquarell auf Papier, 30,5 x 24 cm (Motiv)
Sign. r. u.: E hartmann
Galerie Herold, Hamburg (Oktober 2005)



Mann mit Stock, 1921/22
Bleistift, Aquarell, Federzeichnung auf Papier, 14,5 x 11,6 cm
Abb. in Brandt 1995, S. 37
Bem.: Foto aus dem NEH



Familie, 1922

Bleistift, Federzeichnung, Aquarell auf Papier, 12,5 x 10 cm

Abb. in Brandt 1995, S. 35

Bem.: Foto aus dem NEH



Heuernte, 1922 (dat. r. u.)

Bleistift, Tusche, Aquarell auf Papier, 52,5 x 36 cm (Blatt), 40,5 x 29 (Motiv)

Sign. u.: Erich Hartmann

Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg,

Inv. Nr. 1977/78

© des abgebildeten Werkes: Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg



Ballspielende Kinder, 1922 (dat. l. u.)

Bleistift, Tusche und Aquarell auf Papier, 39 x 33 cm (Motiv)

Sign. r. u.: Erich Hartmann

Privatbesitz Königswinter



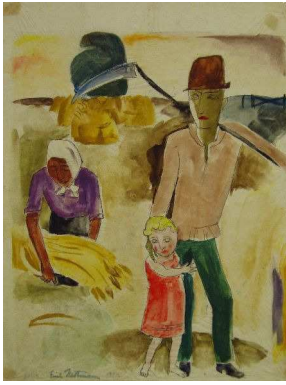
Drosselweg, 1922 (dat. r. u.)

Bleistift und Aquarell auf Papier, 52,5, x 37,4 cm (Blatt)

Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg,

Inv. Nr. 1977/114

© des abgebildeten Werkes: Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg



Erntearbeit, 1923 (dat. l. u.)

Bleistift und Aquarell auf Papier, 52,2 x 40 cm (Motiv = Blatt)

Sign. l. u.: Erich Hartmann

Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg,
Inv. Nr. 1977/139

© des abgebildeten Werkes: Altonaer Museum, Norddeutsches
Landesmuseum Hamburg



Frau mit Handarbeit, 1924

Bleistift, Federzeichnung, Aquarell, Tusche auf Papier, 10,5 x 9
cm (Motiv)

Privatbesitz München (aus dem Nachlass des Künstlers)



Italien, 1924

Bleistift und Aquarell auf Papier, 8 x 9,8 cm (Motiv)

Privatbesitz München (aus dem Nachlass des Künstlers)



Weinkeller, 1924

Tusche auf Papier, 10 x 13 cm (Motiv)

Privatbesitz München (aus dem Nachlass des Künstlers)



Weinkeller, 1924

Bleistift auf Papier, 10,5 x 12,5 cm (Motiv)

Privatbesitz München (aus dem Nachlass des Künstlers)



Weinkeller, 1924

Bleistift, Federzeichnung, Tusche auf Papier, 11 x 12 cm (Motiv)
Privatbesitz München (aus dem Nachlass des Künstlers)



Weinkeller, 1924

Bleistift, Federzeichnung, Tusche, Aquarell auf Papier, 10 x 9 cm (Motiv)
Privatbesitz München (aus dem Nachlass des Künstlers)



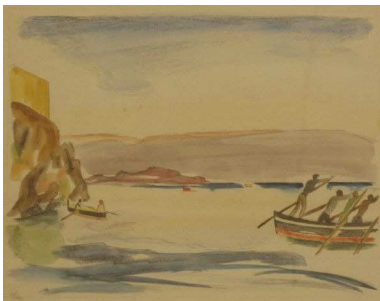
Männer am Meer, 1924

Zeichenkohle und Federzeichnung auf Papier, 48 x 64 cm (Blatt)
B. Hechler, Hamburg



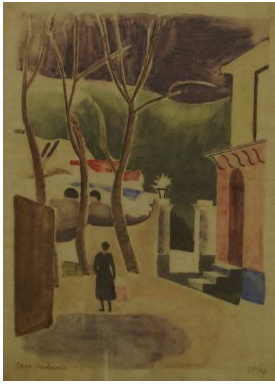
Männer am Meer, 1924

Bleistift und Aquarell auf Papier, 35,5 x 46 cm (Motiv)
Sign. r. u.: E Hartmann
B. Hechler, Hamburg



Ruderer, 1924

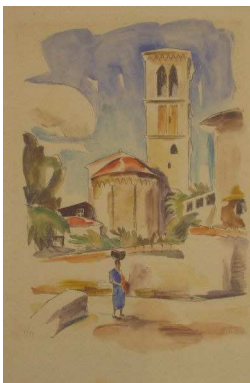
Kolorierte Lithografie, 30 x 38,5 cm (Motiv)
Privatbesitz Hamburg



Casa Micciola (bet. l. u.), 1924 (dat. r. u.)
Bleistift und Aquarell auf Papier, 52 x 37 cm (Blatt)
Privatbesitz Hamburg



Ida, 1924
Bleistift und Aquarell auf Papier, 48,5 x 32,5 cm (Motiv)
Privatbesitz Ahrensburg



Kirchturm, 1924
Kolorierte Lithografie, 50 x 34 cm (Blatt)
Sign. r. u.: Erich Hartmann
Galerie Elbdörfer, Hamburg (November 2004)



Trostbrücke (bet. l. u.), 19.02.1925 (dat. l. u.)
Bleistift und Aquarell auf Papier, 43,6 x 32,4 cm (Motiv = Blatt)
Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg,
Inv. Nr. 1977/170
© des abgebildeten Werkes: Altonaer Museum, Norddeutsches
Landesmuseum Hamburg



Frauen beim Ankleiden, 1925

Federzeichnung und Tusche auf Papier, 13,5 x 10,5 cm (Motiv)
Galerie Elbdörfer, Hamburg (November 2004)



Kläre (bet. I. u.), 1925 (dat. I. u.)

Bleistift und Aquarell auf Papier, 43 x 31 cm (Motiv)

Privatbesitz Hamburg

Bem.: Kläre war die Schwester des Künstlers.



Frau Becker (bet. I. u.), 1925 (dat. r. u.)

Bleistift, Aquarell, Tusche auf Papier, 47,5 x 35 cm (Motiv)

Galerie Elbdörfer, Hamburg (November 2004)



C. Hager, 1926 (dat. I. u.)

Zeichenstift, Tusche, Aquarell auf Papier, 35 x 33,5 cm (Motiv)

Privatbesitz Hamburg



Büglerin, 1927

Bleistift, Aquarell auf Papier, 37,5 x 28 cm (Motiv)
Privatbesitz Hamburg



Altona, die Stadt der Parks an der Elbe, 1927

Aquarell und Bleistift auf Papier, 29,3 x 37,5 cm (Motiv = Blatt)
Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg,
Inv. Nr. 1933/815.1

Bem.: Am 10.08.1927 beschreibt Hartmann den Auftrag für eine Aquarell-Mappe, die Motive von „Großaltona“ zeigen sollte.

© des abgebildeten Werkes: Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg



Hagenbeck's Tierpark, 1927

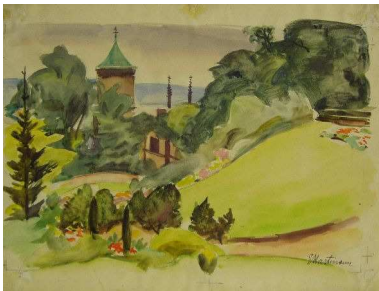
Aquarell und Bleistift auf Papier, 35,9 x 49,8 cm (Blatt), 30 x 44 cm (Motiv)

Sign. r. u.: E Hartmann

Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg,
Inv. Nr. 1933/815.4

Bem.: Gehört zu der Mappe „Altona“.

© des abgebildeten Werkes: Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg



Donnerspark, 1927

Aquarell und Bleistift auf Papier, 36 x 47,5 cm (Blatt), 30 x 43,8 cm (Motiv)

Sign. r. u.: E Hartmann

Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg,
Inv. Nr. 1933/815.3

Bem.: Gehört zu der Mappe „Altona“.

© des abgebildeten Werkes: Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg



Hirschpark, 1927

Aquarell und Bleistift auf Papier, 33,8 x 47,8 cm (Blatt), 30 x 44 cm (Motiv)

Sign. r. u.: E Hartmann

Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg,
Inv. Nr. 1933/815.2

Bem.: Gehört zu der Mappe „Altona“.

© des abgebildeten Werkes: Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg



Gosslerspark, 1927

Aquarell und Bleistift auf Papier, 36,7 x 47,7 cm (Blatt), 30 x 40 cm (Motiv)

Sign. r. u.: E Hartmann

Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg,
Inv. Nr. 1933/815.7

Bem.: Gehört zu der Mappe „Altona“.

© des abgebildeten Werkes: Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg



Aus dem Altonaer Volkspark, 1927

Aquarell und Bleistift auf Papier, 36 x 50 cm (Blatt), 30 x 44 cm (Motiv)

Sign. r. u.: E Hartmann

Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg,
Inv. Nr. 1933/815.6

Bem.: Gehört zu der Mappe „Altona“.

© des abgebildeten Werkes: Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg



Hessepark, 1927

Aquarell und Bleistift auf Papier, 36 x 49,7 cm (Blatt), 30 x 44 cm (Motiv)

Sign. r. u.: E Hartmann

Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg,
Inv. Nr. 1933/815.9

Bem.: Gehört zu der Mappe „Altona“.

© des abgebildeten Werkes: Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg



Rathenaupark, 1927

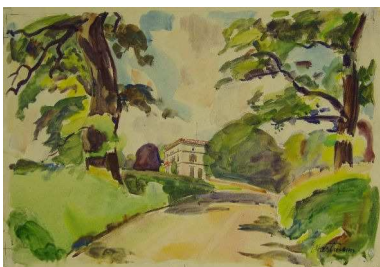
Aquarell und Bleistift auf Papier, 33,8 x 49,7 cm (Blatt), 30 x 44 cm (Motiv)

Sign. r. u.: E Hartmann

Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg,
Inv. Nr. 1933/815.5

Bem.: Gehört zu der Mappe „Altona“.

© des abgebildeten Werkes: Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg



Jenischpark, 1927

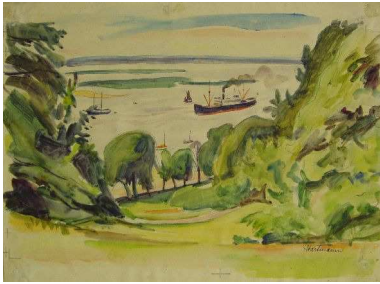
Aquarell und Bleistift auf Papier, 33,9 x 49,7 cm (Blatt), 30 x 44 cm (Motiv)

Sign. r. u.: E Hartmann

Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg,
Inv. Nr. 1933/815.8

Bem.: Gehört zu der Mappe „Altona“.

© des abgebildeten Werkes: Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg



Blankenese, 1927

Aquarell und Bleistift auf Papier, 36 x 48 cm (Blatt), 29,7 x 47 cm (Motiv)

Sign. r. u.: E Hartmann

Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg,
Inv. Nr. 1933/815

Bem.: Gehört evtl. zu der Mappe „Altona“.

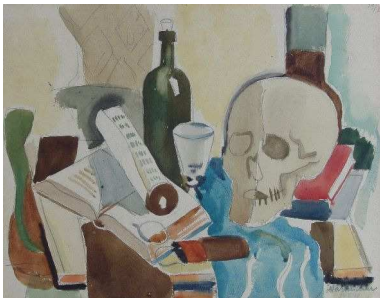
© des abgebildeten Werkes: Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg



Vorfrühling an der Alster, 14.03.1928 (dat. r. u.)

Aquarell und Bleistift auf Papier, 49 x 39 cm (Motiv)

Privatbesitz Hamburg (aus dem Nachlass des Künstlers)



Stilleben mit Totenkopf, 24.03.1929 (dat. r. u.)

Bleistift und Tusche auf Karton, 34,5 x 44 cm (Blatt)

Sign. r. u.: E Hartmann

Sammlung Nicolaysen, Hamburg



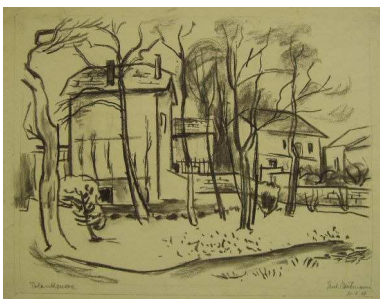
Blankenese, 1929 (dat. r. u.)

Aquarell und Bleistift auf Papier, 39 x 49,5 cm (Motiv = Blatt)

Sign. r. u.: E Hartmann

Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg,
Inv. Nr. 1977/185

© des abgebildeten Werkes: Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg



Blankenese (bet. l. u.), 21.04.1929 (dat. r. u.)

Zeichenkohle auf Papier, 38,9 x 49,7 cm (Blatt), 34,9 x 44,7 cm (Motiv)

Sign. r. u.: Erich Hartmann

Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg,
Inv. Nr. 1977/127

© des abgebildeten Werkes: Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg



Frau am Fenster, 12.06.1929 (dat. r. u.)
Zeichenkohle auf Papier, 49 x 36 cm (Motiv)
Sammlung Voß Buxtehude



Frau am Fenster, 1929
Tusche auf Karton, 22 x 16 cm (Motiv)
Privatbesitz Königswinter



Kiel (bet. l. u.), 2.08.1930 (dat. r. u.)
Aquarell und Bleistift auf Papier, 34,2 x 44,2 cm (Motiv = Blatt)
Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg,
Inv. Nr. 1977/101
© des abgebildeten Werkes: Altonaer Museum, Norddeutsches
Landesmuseum Hamburg



Kutter am Kai, 22.06.1930 (dat. r. u.)
Aquarell und Bleistift auf Papier, 34,2 x 44,2 cm (Motiv = Blatt)
Sign. r. u.: E Hartmann
Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg,
Inv. Nr. 1977/176
© des abgebildeten Werkes: Altonaer Museum, Norddeutsches
Landesmuseum Hamburg



Boote am Strand, 1931
Ölkreide und Zeichenkohle auf Papier, 47,5 x 58 cm (Motiv)
Galerie Herold, Hamburg (März 2005)



Bauernpaar, 1932 (dat. r. o.)

Aquarell und Bleistift auf Papier, 46,7 x 61,4 cm (Blatt)
Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg,
Inv. Nr. 1977/113
© des abgebildeten Werkes: Altonaer Museum, Norddeutsches
Landesmuseum Hamburg



Am Meeresstrand, 1932 (dat. r. u.)

Ölkreide und Zeichenkohle auf Papier, 35,5 x 49 cm (Blatt), 23 x
32 cm (Motiv)
Verso: Bleistiftskizze, Porträt eines Asiaten
Galerie Elbdörfer, Hamburg (November 2004)



Am Meeresstrand, 1932

Ölkreide, Bleistift, Zeichenkohle auf Papier, 47 x 65 cm (Motiv)
Sign. r. u.: E Hartmann
Galerie Elbdörfer, Hamburg (November 2004)



Am Meeresstrand, 1932 (dat. r. u.)

Ölkreide, Bleistift, Zeichenkohle auf Papier, 32 x 44,5 cm
(Motiv)
Sammlung Voß, Buxtehude



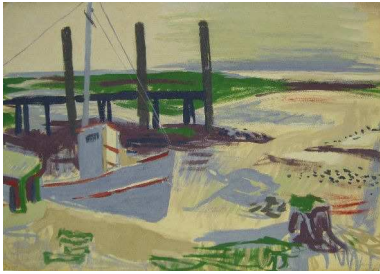
Am Meeresstrand, 1932

Collage und Malerei auf Papier, 18,5 x 25,2 cm (Motiv)
Stiftung Schleswig-Holsteinische Landesmuseen Schloß Gottorf,
Schleswig, Inv. Nr. 2000/324
© des abgebildeten Werkes: Stiftung Schleswig-Holsteinische
Landesmuseen Schloß Gottorf, Schleswig



Am Flügel, 1932

Collage und Malerei auf Papier, 20,5 x 16 cm (Motiv)
Privatbesitz Hamburg



Boot am Strand, 8.05.33 (dat. r. u.)

Aquarell auf Papier, 46,6 x 61,4 cm (Blatt), 40 x 58,3 cm (Motiv)

Sign. r. u.: E Hartmann

Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg,
Inv. Nr. 1977/135

© des abgebildeten Werkes: Altonaer Museum, Norddeutsches
Landesmuseum Hamburg



Kornschnitter, 1934 (dat. r. u.)

Zeichenkohle auf Papier, 52 x 76,3 cm (Blatt)

Sign. r. u.: E Hartmann

Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg,
Inv. Nr. 1977/123

© des abgebildeten Werkes: Altonaer Museum, Norddeutsches
Landesmuseum Hamburg



Kornschnitter, 1934

Tempera auf Karton, 83,5 x 142 cm (Motiv)

Sign. r. u.: E Hartmann

Privatbesitz Leipzig



Schreibende, um 1935

Ölcreide auf Papier, 39,5 x 48,5 cm (Motiv)

Privatbesitz Hannover



Die beiden Alten auf der Bank I, 1935

Bleistift und Aquarell auf Papier, 14,5 x 20,5 cm (Motiv)

Privatbesitz München (aus dem Nachlass des Künstlers)

Bem.: Im Brief vom 4.09.1935 genannt. Anscheinend durch eine
Fotografie inspiriert (s. Abb. 12).



Die beiden Alten auf der Bank II, 1935

Tempera auf Papier, 61 x 85,5 cm (Motiv)

Sammlung Krogmann, Hamburg

Bem.: Im Brief vom 4.09.1935 genannt. Anscheinend durch eine
Fotografie inspiriert (s. Abb. 12).



Steenkamp, 17.12.1936 (dat. r. u.)
Bleistift und Aquarell auf Papier, 46 x 61 cm (Motiv)
Galerie Elbdörfer, Hamburg (November 2004)



Italienischer Hafen, 1936/37
Tempera auf Karton, 49 x 77 cm (Motiv)
Galerie Elbdörfer, Hamburg (April 2005)



Holzplatz im Wald, 25.04.1937 (dat. r. u.)
Bleistift und Aquarell auf Papier, 46,5 x 63 cm (Motiv)
Sign. r. u.: E Hartmann
Privatbesitz Hamburg
Bem.: In diesem Aquarell finden sich Farbangaben, die mit Bleistift in die Objekte geschrieben wurden.



Gretchens Atelier (bet. l. u.), VII 1937 (dat. r. u.)
Bleistift und Aquarell auf Papier, 46,5 x 62,5 cm (Motiv = Blatt)
Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg,
Inv. Nr. 1977/91
Bem.: Unten rechts vor der Datierung ist „Finkenwärder“ notiert.
© des abgebildeten Werkes: Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg



Frauen am Ufer, 12.08.1938 (dat. l. u.)
Aquarell und Bleistift auf Papier, 48,6 x 72,8 cm (Motiv = Blatt)
Sign. l. u.: E Hartmann
Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg,
Inv. Nr. 1977/132
© des abgebildeten Werkes: Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg



Malerin am Strand, 6.08.1938 (dat. r. u.)
Aquarell und Bleistift auf Papier, 47,8 x 72,8 cm (Blatt), 47 x 67,5 cm (Motiv)
Sign. r. u.: E Hartmann
Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg,
Inv. Nr. 1977/92
© des abgebildeten Werkes: Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg



Fischerboot am Strand, 25.11.1938 (dat. r. u.)
Aquarell auf Papier, 47,7 x 72,8 cm (Blatt), 45 x 67 cm (Motiv)
Sign. r. u.: E Hartmann
Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg,
Inv. Nr. 1977/90
© des abgebildeten Werkes: Altonaer Museum, Norddeutsches
Landesmuseum Hamburg



Soldaten im Krieg, 1939-1943
Bleistift und Tusche auf Papier, 62 x 85 cm (Motiv)
Galerie Elbdörfer, Hamburg (Februar 2005)



Deichwanderer, 1940
Tusche auf Papier, 47,7 x 65,2 cm (Motiv = Blatt)
Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg,
Inv. Nr. 1977/102
© des abgebildeten Werkes: Altonaer Museum, Norddeutsches
Landesmuseum Hamburg



Deichwanderer, 31.03.1940 (dat. r. u.)
Lithografie, 43 x 61 cm (Blatt), 36,7 x 50 cm (Motiv)
Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg,
Inv. Nr. 1977/103
© des abgebildeten Werkes: Altonaer Museum, Norddeutsches
Landesmuseum Hamburg



Am Steg, um 1940
Tusche und Aquarell auf Papier, 18 x 22,5 cm
Abb. in Brandt 1995, S. 50
Bem.: Foto aus dem NEH



Erwin Grützbach, 22.08.1941 (dat. l. u.)
Federzeichnung auf Papier, 23 x 16 cm
Bem.: Foto aus dem NEH



Erwin Grützbach, 1941

Zeichenkohle auf Papier, 41,5 x 30,5 cm (Motiv)

Sign. r. u.: E Hartmann

Privatbesitz München (aus dem Nachlass des Künstlers)



Erwin Grützbach, 1941

Collage und Malerei auf Papier, 26 x 17 cm

Abb. in Brandt 1995, S. 56

Bem.: Foto aus dem NEH



Erwin Grützbach, 1941

Tusche auf Karton, 66 x 45,5 cm

Abb. in Brandt 1995, S. 57

Bem.: Foto aus dem NEH



Frau Siebert (bet. r. u.), 1941/42

Bleistift und Aquarell auf Papier, 61 x 46 cm

Bem.: Foto aus dem NEH



Nidden (bet. l. u.), 1942 (dat. l. u.)

Aquarell auf Papier, 48 x 71 cm (Motiv = Blatt)

Sign. r. u.: E Hartmann

Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg,

Inv. Nr. 1977/79a

© des abgebildeten Werkes: Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg



Zwei Masken, 1945 (dat. l. u.)
Tempera auf Papier, 61,5 x 84,5 cm (Motiv)
Sign. r. u.: E Hartmann
Privatbesitz Hamburg (aus dem Nachlass des Künstlers)



Kartoffelernte, 1946
Bleistift und Aquarell auf Papier, 14 x 21 cm
Abb. in Brandt 1995, S. 62
Bem.: Foto aus dem NEH



Orpheus, 1949
Bleistift und Tempera auf Papier, 106,5 x 81,5 cm (Motiv)
Privatbesitz München (aus dem Nachlass des Künstlers)



Iphigenie, 1946/47
Collage und Malerei, 23,5 x 17,5 cm (Motiv)
Privatbesitz Hamburg



Iphigenie, 1946/47
Bleistift und Aquarell auf Papier, 59 x 43,5 cm (Motiv)
Privatbesitz Hamburg (aus dem Nachlass des Künstlers)



Olsen-Heide I (bet. l. u.), 5.01.49 (dat. r. u.)
Aquarell auf Papier, 42,5 x 59 cm (Motiv = Blatt)
Sign. r. u.: E Hartmann
Sammlung Wendt/Bendig



Olsen-Heide II, 1949
Aquarell auf Papier, 15,7 x 24 cm (Blatt)
Sammlung Wendt/Bendig



Wald bei Olsen (bet. l. u.), 7.10.1949 (dat. r. u.)
Bleistift und Aquarell auf Papier, 40 x 60 cm (Motiv)
Sign. r. u.: E Hartmann
Privatbesitz Hamburg



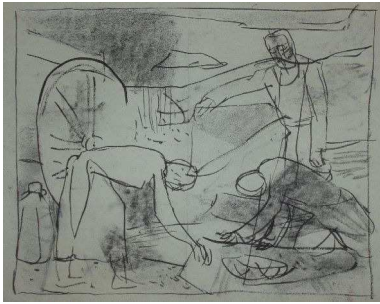
Quittenkorb, 1950
Tempera auf Papier, 46,5 x 65 cm (Motiv = Blatt)
Sign. r. u.: E Hartmann
Verso: „Eigentum von Ida Hartmann 1950“
Sammlung Heydorn, Hamburg



St. Lorenzen, Lesachtal Kärnten (bet. l. u.), 1954 (dat. r. u.)
Bleistift und Aquarell auf Papier, 43,5 x 61 cm (Motiv = Blatt)
Sign. r. u.: E Hartmann
Hamburger Kunsthalle, Inv. Nr. 1993-29
© des abgebildeten Werkes: Hamburger Kunsthalle



Wanderer, 1955
Zeichenkohle und Tusche auf Papier, 29 x 20,5 cm (Blatt)
Sammlung Nicolaysen, Hamburg



Kartoffelernte, 1957 (dat. l. u.)
Federzeichnung und Zeichenkohle auf Papier, 31,5 x 48 cm
(Blatt)
Privatbesitz Hamburg



Für Gretchen, 1960
Bleistift, Tusche, Aquarell auf Papier, 22 x 30 cm (Blatt)
Sign. r. u.: E Hartmann
Sammlung Heydorn, Hamburg
Bem.: Unter dem Motiv „Für Gretchen Wohlwill am
27.02.1960“ notiert. Das Datum ist der Geburtstag von Wohlwill.



Abstrakt I, 20.07.62 (dat. r. u.)
Bleistift und Tusche auf Papier, 17 x 21,5 cm (Blatt)
Privatbesitz München (aus dem Nachlass des Künstlers)



Abstrakt II, um 1962
Tusche auf Papier, 17,5 x 23,5 cm (Motiv)
Privatbesitz München (aus dem Nachlass des Künstlers)



Lesende, 1963/64
Tempera auf Papier, 87 x 70 cm (Blatt), 64 x 50 cm (Motiv)
Privatbesitz Hamburg (aus dem Nachlass des Künstlers)



Algund bei Meran, 1965
Bleistift und Tusche auf Papier, 47 x 63 cm (Motiv)
Sign. r. u.: E Hartmann
Privatbesitz Hamburg (aus dem Nachlass des Künstlers)



Abstrakt III, 18.05.1966 (dat. r. u.)
Collage und Malerei auf Papier, 15,3 x 24 cm (Blatt), 13,5 x 19 cm (Motiv)
Sammlung Voß, Buxthehude



Hertha Spielberg I, 1966
Collage, Zeichnung, Malerei auf Papier, 27,9 x 18,5 cm (Blatt), 18,7 x 13,5 cm (Motiv)
Sign. r. u.: E Hartmann
Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg,
Inv. Nr. 1976/38a
© des abgebildeten Werkes: Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg



Hertha Spielberg II, 1966
Tusche, Deckfarbe, Zeichnung auf Papier, 24 x 15,8 cm (Blatt), 18,6 x 13,3 cm (Motiv)
Sign. r. u.: E Hartmann
Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg,
Inv. Nr. 1976/38d
© des abgebildeten Werkes: Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg



Hertha Spielberg III, 1966
Tusche auf Papier, 31,6 x 24,2 cm (Blatt), 20 x 14,6 cm (Motiv)
Sign. r. u.: E Hartmann
Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg,
Inv. Nr. 1976/38c
© des abgebildeten Werkes: Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg



Hertha Spielberg IV, 1966
Tusche auf Papier, 31,6 x 24,1 cm (Blatt), 20 x 14,5 cm (Motiv)
Sign. r. u.: E Hartmann
Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg,
Inv. Nr. 1976/38b
© des abgebildeten Werkes: Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg



Schlafende, 22.06.1966 (dat. r. u.)
Bleistift und Aquarell auf Papier, 42 x 56 cm (Motiv = Blatt)
Galerie Elbdörfer, Hamburg (März 2005)



Giebelhäuser in Wewelsfleth, 1967
Bleistift und Aquarell auf Papier, 22 x 19,5 cm (Blatt)
Privatbesitz Hamburg (aus dem Nachlass des Künstlers)



Wewelsfleth (bet. l. u.), 22.09.1967 (dat. r. u.)
Bleistift und Aquarell auf Papier, 44 x 62 cm (Motiv = Blatt)
Sign. r. u.: E Hartmann
Altonaer Museum, Norddeutsches Landesmuseum Hamburg,
Inv. Nr. 1998/80
© des abgebildeten Werkes: Altonaer Museum, Norddeutsches
Landesmuseum Hamburg



Selbstporträt, 1968
Ölkreide auf Papier, 27 x 19,5 cm (Motiv)
Privatbesitz Hamburg (aus dem Nachlass des Künstlers)

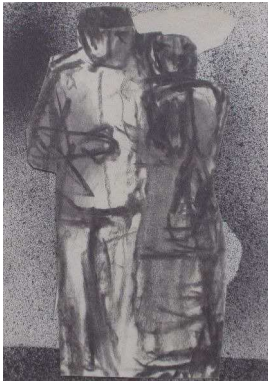


Brissago, 1969
Collage und Malerei auf Papier, 15 x 20 cm (Motiv)
Privatbesitz Hamburg



Die Unsichere, 1969

Collage und Malerei auf Papier, 20 x 14 cm (Motiv)
Galerie Elbdörfer, Hamburg (März 2005)



Vor roter Wand, 1971

Collage, Ölkreide, Malerei auf Papier, 19,5 x 14 cm (Motiv)
Privatbesitz München (aus dem Nachlass des Künstlers)



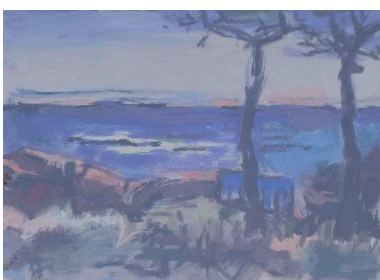
Stehende Frau, um 1972

Bleistift und Aquarell auf Papier, 30 x 23 cm (Motiv)
Privatbesitz Ahrensburg



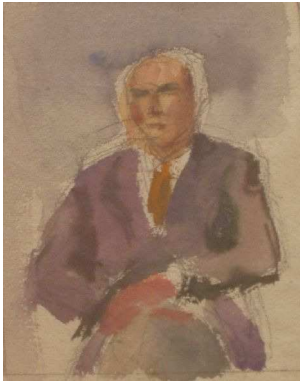
Stehende Frau, um 1972

Bleistift und Aquarell auf Papier, 30 x 23 cm (Motiv)
Privatbesitz Ahrensburg



Zwei Bäume, 1973

Tempera auf Papier, 43,5 x 59 cm (Motiv)
Privatbesitz Hamburg (aus dem Nachlass des Künstlers)



Wenzel I, 1973

Bleistift und Aquarell auf Papier, 15,5 x 12 cm (Motiv = Blatt)
Privatbesitz Hamburg



Wenzel II, 1973

Collage, Zeichnung, Malerei auf Papier, 16,5 x 13,5 cm (Blatt)
Privatbesitz Hamburg



Wenzel III, 1973

Collage, Bleistift, Tusche auf Papier, 20 x 16 cm (Blatt)
Privatbesitz Hamburg



Wenzel IV, 1973

Collage, Aquarell, Ölkreide auf Papier, 19 x 14,5 cm (Blatt)
Privatbesitz Hamburg



Wenzel V, 19.04.1973 (dat. r. u.)
Bleistift, Aquarell, Tusche auf Papier, 19 x 14,5 cm (Motiv =
Blatt)
Privatbesitz Hamburg



Liegende, 1973
Collage, Malerei, Filzstift auf Papier, 16 x 22 cm (Blatt)
Verso: Skizze eines Aktes
B. Hechler, Hamburg



Liegende, 13.09.1973 (dat. r. u.)
Bleistift, Aquarell, Tusche auf Papier, 14 x 22,5 cm (Motiv)
B. Hechler, Hamburg

3.3. Verzeichnis der „Kunst am Bau“ mit tabellarischer Dokumentation

1926 Grundschule Ratsmühlendamm, Wandbild in der Turnhalle



1926-1 (Foto aus dem NEH)



1926-2 Ausschnitt von 1926-1



1926-3 Studie
1926 (dat. r. u.)
Bleistift und Tusche auf Papier
36,5 x 50 cm (Blatt)
Galerie Elbdörfer, Hamburg (Juni 2006)



1926-4 Studie
Bleistift und Tusche auf Papier
70 x 100 cm (Blatt)
Galerie Elbdörfer, Hamburg (Juni 2006)



1926-5 Studie
1926 (dat. r. u.)
Bleistift und Tusche auf Papier
40 x 53 cm (Blatt)
Galerie Elbdörfer, Hamburg (Juni 2006)



1926-6 Studie
1926 (dat. r. u.)
Bleistift und Kohle auf Papier
50 x 36 cm (Blatt)
Sammlung Nicolaysen, Hamburg
Prov.: Galerie Elbdörfer, Hamburg (Juni 2006)

1928/29 Studentenheim Neue Rabenstrasse, Wandbilder im Speisesaal



1928/29-1 (Abb. in: Schumacher 1932, S. 26)



1928/29-2
„Fußballspieler“ (links)
Bem.: Foto aus dem NEH



1928/29-3
 „Vorlesung“ (Mitte)
 Bem.: Foto aus dem NEH



1928/29-4
 „Diskussion“ (rechts)
 Bem.: Foto aus dem NEH



1928/29-5 Studie „Fußballspieler“
 Bleistift und Tusche auf Papier
 ca. 73 x 50 cm (Blatt)
 Galerie Elbdörfer, Hamburg (März 2005)
 Bem.: Anscheinend hatte Hartmann ein Art
 Passepartout gefertigt, dass die Architektur und
 die Farben des Raumes mit berücksichtigte, was
 anhand der rotweißen Fläche über dem
 Papierbogen zu erkennen ist. Bedingt durch die
 Montage des Papiers darunter konnte keine
 exakte Messung durchgeführt werden.



1928/29-6 Studie „Vorlesung“
 Bleistift und Tusche auf Papier
 ca. 73 x 50 cm (Blatt)
 Galerie Elbdörfer, Hamburg (März 2005)
 Bem.: S. Bem. über 1928/29-5 Studie
 „Fußballspieler“



1928/29-7 Studie „Diskussion“
 Bleistift und Tusche auf Papier
 ca. 73 x 50 cm (Blatt)
 Galerie Elbdörfer, Hamburg (März 2005)
 Bem.: S. Bem. über 1928/29-5 Studie
 „Fußballspieler“

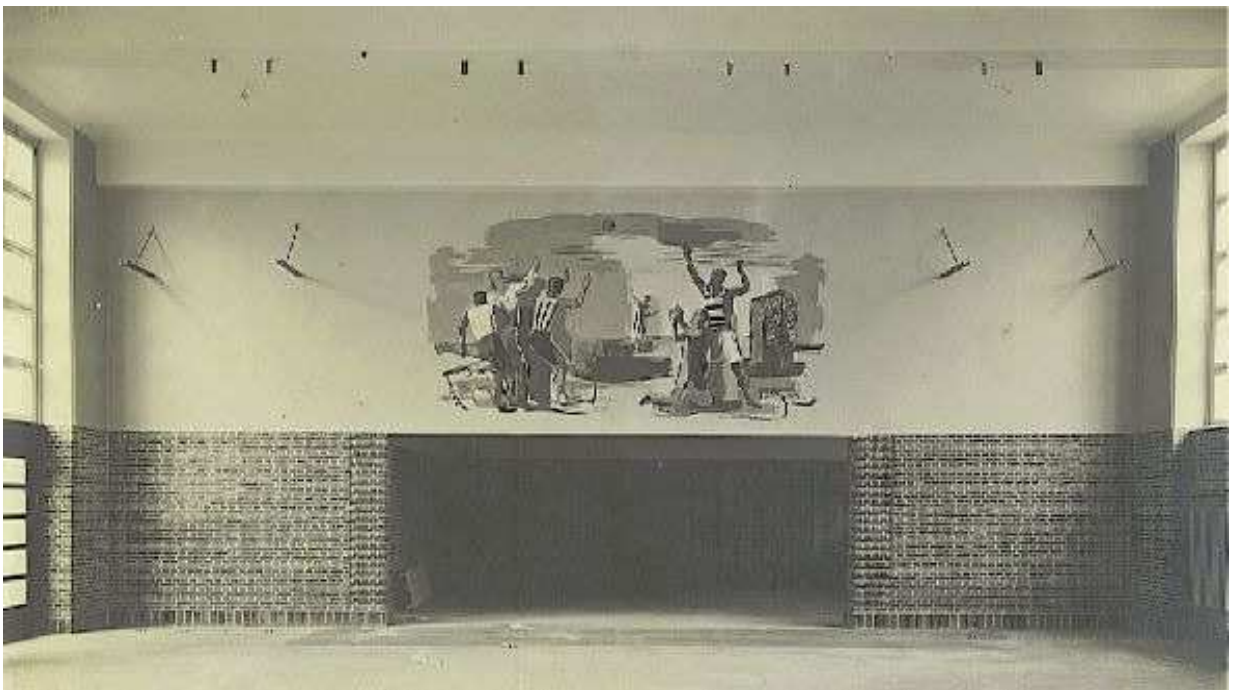


1928/29-8 Studie „Vorlesung“
 Bleistift und Tempera auf Papier
 23 x 19,5 cm (Motiv)
 Sammlung Nicolaysen, Hamburg
 Prov.: Galerie Elbdörfer, Hamburg
 Bem.: Die Studie „Vorlesung“ ist auf dem
 selben Blatt (insgesamt 30 x 48 cm) wie die
 Studie „Diskussion“ (1928/29-9).



1928/29-9 Studie „Diskussion“
Bleistift und Tempera auf Papier
23 x 19,5 cm (Motiv)
Sammlung Nicolaysen, Hamburg
Prov.: Galerie Elbdörfer, Hamburg
Bem.: Die Studie „Diskussion“ ist auf dem
selben Blatt (insgesamt 30 x 48 cm) wie die
Studie „Vorlesung“ (1928/29-7).

1931 Schule Beim Pachthof, Wandbild im Turnsaal

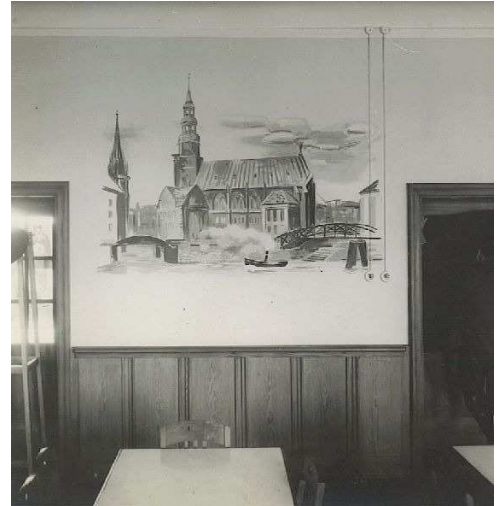


(Foto aus dem NEH)

1938 Kaserne Bergedorf, Wandbilder in der Kantine



1938-1 Kantine
Bem.: Foto aus dem NEH



1938-2 „Katharinenkirche in Hamburg“
Bem.: Foto aus dem NEH



1938-3 „Bauernhof“
Bem.: Foto aus dem NEH



1938-4 „Segelboot“
Bem.: Foto aus dem NEH

1953/54 St. Georg Krankenhaus, Wandbild im Schwesternspeisesaal



(Foto aus dem NEH)

1956 Gymnasium Lerchenfeld, Sgraffito in der Aula



1956-1 (ca. 180 x 210 cm)



1956-2
Bem.: Foto aus dem NEH



1956-3 Studie
Collage, Bleistift, Pastellkreide auf Papier
21,5 x 33,5 cm (Blatt)
Galerie Elbdörfer, Hamburg (März 2005)



1956-4 Studie
Tusche und Bleistift auf Papier
39,5 x 60,5 cm (Blatt)
Galerie Elbdörfer, Hamburg (März 2005)



1956-5 Studie
Tusche und Bleistift auf Papier
40 x 58 cm (Blatt)
Galerie Elbdörfer, Hamburg (März 2005)
Bem.: Unten bet. und dat. „Mädchenoberschule
Lerchenfeld 1956“

1956/57 Robert-Koch-Schule, Sgraffiti in der Turnhalle



1956/57-1



1956/57-2
ca. 100 x 120 cm



1956/57-3
ca. 200 x 160 cm



1956/57-4 Studie
Collage, 8,5 x 10 cm
AVK/NEH



1956/57-5 Studie
Collage, 16 x 13 cm
AVK/NEH

1957 Gesamtschule Wilhelmsburg, Keramikbilder im Treppenhaus
(alle Fotos aus dem NEH)



1957-1 Treppenhaus



1957-5 Konstruktionszeichnung



1957-2 Keramikbild „Sport“ (oben)



1957-6 Studie „Sport“



1957-3 Keramikbild „Musik“ (Mitte)



1957-7 Studie „Musik“



1957-4 Keramikbild „Lehre“ (unten)



1957-8 „Lehre“

1958 Staatliche Handelsschule Berliner Tor, Keramikbilder im Treppenhaus



1958-1 ca. 145 x 350 cm



1958-2 ca. 150 x 270 cm

1959 Kapelle Bethanien Krankenhaus, Sgraffito und Glasfenster



1959-1 (Foto aus dem NEH)



1959-2



1959-3 ca. 220 x 220 cm



1959-4 ca. 500 x 960 cm



1959-5 Studie für das Glasfenster
Bleistift und Tusche auf Papier
47 x 90 cm (Blatt)
Galerie Elbdorfer, Hamburg (März 2005)

1964 Fridtjof-Nansen-Schule, Keramikbild in der Aula



1964-1 210 x 360 cm



1964-2



1964-3



1964-4



1964-5 Ausschnitt: Rock der Frau



1964-6 Ausschnitt: Beine des linken Mannes

Tabellarische Dokumentation der „Kunst am Bau“

Jahr	Ort/Auftrag/Zustand/Abbildung	Rechercheergebnisse/Verweise
1926	<p>Grundschule Ratsmühlendamm Ratsmühlendamm 39 22335 Hamburg</p> <p>Wandbild in der Turnhalle vernichtet Abb. vorhanden</p>	<ul style="list-style-type: none"> - LEH - Auftrag von der Senatskommission für Kunstpflege (StA HH, Akte Senatskommission für Kunstpflege, 363-2, D 8) - s. Kapitel 6.2.3. - Ein Gespräch mit der Schulleiterin am 11.09.2006 ergab, dass es in der Turnhalle kein Wandbild mehr gibt und weder ihr noch dem älteren Lehrpersonal bekannt ist, wann es entfernt wurde. - Lit.: Bruhns 2001, Bd. II, S. 182; Bruhns 1994, S. 118; Heydorn 1976, S. 44; Schumacher 1932, S. 7f., Tüngel 1929, S. 704-706
1928/29	<p>Ehemaliges Studentenhaus Neue Rabenstr. 13 20354 Hamburg</p> <p>3 Wandbilder in der Mensa 1933 übermalt Abb. vorhanden</p>	<ul style="list-style-type: none"> - LEH - Auftrag von der Senatskommission für Kunstpflege (StA HH, Akte Senatskommission für Kunstpflege, 363-2, E b 135; Akte Senatskommission für Kunstpflege, 363-2, D 11) - s. Kapitel 7.2.3. - Lit.: Bruhns 2001, Bd. II, S. 182; Bruhns 1994, S. 120; Hipp 1985, S. 34-45; Schumacher 1932, S. 8f.; Hoffmann 1929, Bd. II, S. 532
1931	<p>Schule Beim Pachthof Beim Pachthof 15-17 22111 Hamburg</p> <p>Wandbild im Turnsaal vernichtet Abb. vorhanden</p>	<ul style="list-style-type: none"> - LEH - Auftrag von der Senatskommission für Kunstpflege (StA HH, Akte Senatskommission für Kunstpflege, 363-2, E b 135) - s. Kapitel 7.2.3. - Ein Gespräch am 7.09.2006 mit der Schulleitung ergab, dass das Wandbild in der Turnhalle nicht mehr vorhanden ist. Wann es entfernt wurde, ist nicht bekannt. - Lit.: Bruhns 2001, Bd. II, S. 182; Schädel 1994, S. 293; Hipp 1985, S. 42; Schumacher 1932, S. 8f.

1938	Ehemalige Bose-Bergmann- und Bismarck-Kaserne Wentorfer Strasse 21465 Hamburg 3 Wandbilder in der Kantine vernichtet Abb. vorhanden	<ul style="list-style-type: none"> - LEH - s. Kapitel 8.3.2. - Die Kasernenbauten stehen noch, wurden aber in Wohnhäuser umgewandelt, wobei die Kantine nicht erhalten blieb. Telefonische Auskunft am 7.09.2006 von der Führungsakademie der Bundeswehr in Hamburg.
1943	Kaserne Finkenwerder Finkenwerder 2 Wandbilder vernichtet ohne Abb.	<ul style="list-style-type: none"> - LEH - s. Kapitel 8.3.2. - Die telefonische Anfrage am 7.09.2006 an die Führungsakademie der Bundeswehr ergab, dass die Kaserne nicht mehr existiert.
1950	Schule am Walde Kupferredder 12 22397 Hamburg Wandbild vernichtet ohne Abb.	<ul style="list-style-type: none"> - LEH - Kartei Kulturbehörde Hamburg - Ein Gespräch mit der Direktorin der Schule am 18.08.2006 ergab, dass es in der Schule keine Wandbilder gibt.
1952/53	Hamburger Hauptbahnhof Glockengießerwall 20095 Hamburg Wandbild im Wartesaal	<ul style="list-style-type: none"> - LEH - Kartei Kulturbehörde Hamburg - Es konnte nicht ermittelt werden, ob das Wandbild ausgeführt wurde.
1953/54	Asklepios Klinik St. Georg Lohmühlenstr. 5 20099 Hamburg Wandbild im Speisesaal vom Schwesternhaus vernichtet Abb. vorhanden	<ul style="list-style-type: none"> - LEH - Kartei Kulturbehörde Hamburg - s. Kapitel 10.5. - Der Leiter der Abteilung Bau und Technik des Krankenhauses nimmt an, dass das Wandbild bei umfangreichen Sanierungsmaßnahmen 1991 übermalt wurde. Bei einer Ortsbegehung im August 2006 konnte der Raum, in dem das Wandbild ausgeführt wurde, im jetzigen Haus W gefunden werden. An der ursprünglichen Stelle des Bildes ist nun eine Küchenzeile mit gefliester Wand.

1956	Gymnasium Lerchenfeld Lerchenfeld 10 22081 Hamburg Sgraffitto in der Aula vorhanden	<ul style="list-style-type: none"> - LEH - Kartei Kulturbehörde Hamburg - s. Kapitel 10.5. - Das Sgraffitto ist in gutem Zustand, wie bei einer Ortsbegehung im September 2006 festgestellt werden konnte. - Lit.: Bruhns 2001, Bd. II, S. 182
1956/57	Robert-Koch-Schule Sengelmannstr. 50 22297 Hamburg 2 Sgraffiti in der Turnhalle vorhanden	<ul style="list-style-type: none"> - LEH - Kartei Kulturbehörde Hamburg - s. Kapitel 10.5. - Bei einer Ortsbegehung im September 2006 konnte festgestellt werden, dass die Sgraffiti in gutem Zustand sind. - Lit.: Bruhns 2001, Bd. II, S. 182; Frenzel 1959, S. 50, Abb. S. 51
1957	Gesamtschule Wilhelmsburg Rothenhäuser Str. 67 21107 Hamburg 3 Keramikbilder im Treppenhaus vorhanden, aber verdeckt Abb. vorhanden	<ul style="list-style-type: none"> - LEH - Kartei Kulturbehörde Hamburg - s. Kapitel 10.5. - Bei einem Besuch im September 2006 stellte sich heraus, dass die Keramikbilder zurzeit durch Vorsatzschalen verdeckt sind. Die Wandbilder sind laut Aussage der Schulleiterin vollständig erhalten. - Lit.: Bruhns 2001, Bd. II, S. 182
1958	Staatliche Handelsschule Berliner Tor Bei der Hauptfeuerwache 1 20099 Hamburg 2 Keramikbilder im Treppenhaus vorhanden	<ul style="list-style-type: none"> - LEH - Kartei Kulturbehörde Hamburg - s. Kapitel 10.5. - Die Keramikbilder sind in gutem Zustand, wie im September 2006 bei der Ortsbegehung festgestellt werden konnte.
1959	Bethanien Krankenhaus Martinistr. 44-46 20251 Hamburg Sgraffitto und Glasfenster in der Kapelle vorhanden	<ul style="list-style-type: none"> - LEH - s. Kapitel 10.5. - Von wem der Auftrag an Hartmann erging, konnte nicht ermittelt werden. Das Sgraffitto und die Glasfenster sind vollkommen intakt (Besuch im September 2006). - Lit.: Bruhns 2001, Bd. II, S. 182; Zabel 1998, S. 11

1959/60	Staatliche Gewerbeschule Richardstr. 1 22081 Hamburg Keramikbild vernichtet ohne Abb.	<ul style="list-style-type: none"> - LEH - Kartei Kulturbehörde Hamburg - Eine Ortsbegehung im September 2006 ergab, dass das Keramikbild in der Pausenhalle nicht von Hartmann ist. Weitere Arbeiten waren im Gebäude nicht zu finden. Der Schulleiter und das Lehrpersonal konnten sich nicht an andere Wandbilder erinnern. Die Keramiken sind wahrscheinlich bei Umbau- und Sanierungsmaßnahmen in vorigen Jahrzehnten zerstört worden.
1961/62	Ganztagschule Franzosenkoppel Franzosenkoppel 118 22547 Hamburg 3 Keramikbilder in der Aula vernichtet ohne Abb.	<ul style="list-style-type: none"> - LEH - Kartei Kulturbehörde Hamburg - Ein Gespräch mit der Schulleiterin am 14.08.2006 ergab, dass die Wandbilder der Grundsanierung der Schule 2004/05 zum Opfer gefallen sind. Fotografien von der Aula existieren angeblich nicht.
1963	Asklepios Klinik Wandsbek Alphonstr. 14 22043 Hamburg Keramikbild im Schwesternhaus A vernichtet ohne Abb.	<ul style="list-style-type: none"> - LEH - Kartei Kulturbehörde Hamburg - Das ehemalige Schwesternhaus A ist von der Sprinkenhof AG angemietet, die ihrerseits die Räumlichkeiten als Büros und Praxen vermietet. Ein Gespräch im September 2006 mit dem Gebäudeverwalter der Sprinkenhof AG ergab, dass das Haus 1999 komplett saniert wurde. Über Keramikbilder war ihm nichts bekannt. Bei einer Ortsbegehung im September 2006 wurden diese nicht gefunden. - Lit.: Bruhns 2001, Bd. II, S. 182
1964	Fridtjof-Nansen-Schule Swattenweg 10 22547 Hamburg Keramikbild in der Aula vorhanden	<ul style="list-style-type: none"> - LEH - Kartei Kulturbehörde Hamburg - Das Keramikbild ist in gutem Zustand, wie bei einem Besuch im September 2006 festgestellt wurde.

1964 Albertinen-Krankenhaus
Süntelstr. 11a
22457 Hamburg

Glasfenster
vernichtet
ohne Abbildung

- LEH
- Kartei Kulturbehörde Hamburg
- Das Gespräch am 7.09.2006 mit dem Gebäudeverwalter ergab, dass es keine künstlerisch gestalteten Glasfenster aus den 60er Jahren im Krankenhaus gibt. Umbauarbeiten an den Gebäuden in den vergangenen vier Jahrzehnten haben wohl zur Entfernung geführt. Die einzigen bei einer Ortsbegehung im September 2006 aufgefundenen farbigen Glasfenster gehören zu einem 1973 errichteten Gebäude.

4. Fotografien zur Biografie des Malers



Abb. 1
Ateliergemeinschaft in München, um 1910
Von l. n. r.: Max Burchartz, unbekanntes Modell, Erich
Hartmann, Baron von der Decken
Bem.: Foto aus dem NEH



Abb. 2
Atelier in Paris 1913
Erich Hartmann, stehend als Dritter von r.
Bem.: Foto aus dem NEH



Abb. 3
Brief an die Eltern, Guiscard 17.12.1914



Abb. 4
Selbstporträt in Uniform während der Flitterwochen in Hamburg, 17.03.1917. Verso: Brief an die Eltern, 1.02.1918



Abb. 5
Skizze eines Stilllebens in einem Brief an Ida, 22.02.1919



Abb. 6
Skizze einer Pietà, Brief an Ida, 29.04.1919, s. auch P 1920

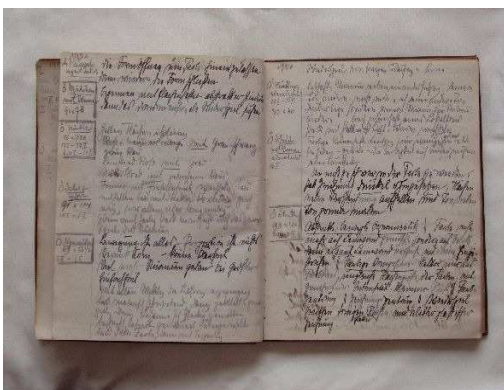


Abb. 7
Tagebuch von Erich Hartmann

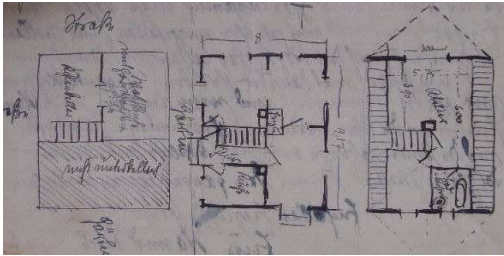


Abb. 8
Brief an die Eltern mit einer Skizze des Hauses in der Steenkamp-Siedlung, 31.07.1921

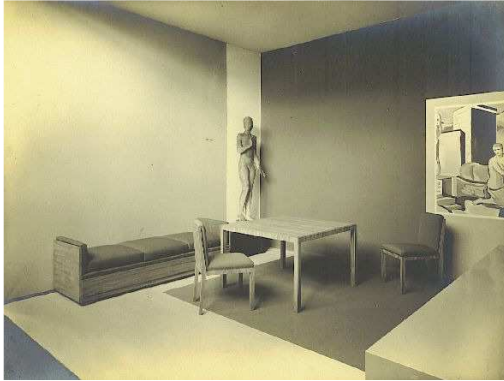


Abb. 9
8. Ausstellung der Hamburgischen Sezession im März 1928. Am rechten Bildrand ist das Gemälde „Zwei Frauen“ (Werk 88) zu sehen. Die Möbel wurden von dem Architekten Karl Schneider und die Skulptur von Karl Opfermann entworfen.
Bem.: Foto aus dem NEH

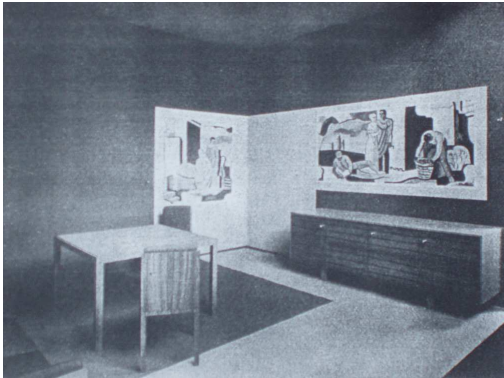


Abb. 10
Angaben wie für Abb. 9. Rechts über der Kommode hängt das Gemälde „Vier Figuren“ (Werk 89) von Erich Hartmann.
Bem.: Foto aus dem NEH



Abb. 11
11. Ausstellung der Hamburgischen Sezession im März/April 1932.
V. l. n. r.: Willem Grimm, Fritz Kronenberg und Karl Kluth mit dem Gemälde „Bauernpaar“ (Werk 116) von Erich Hartmann.
Bem.: Foto aus dem NEH



Abb. 12
Zeitungsausschnitt im Nachlass des Malers. Hartmann griff das Motiv in „Die beiden Alten auf der Bank“ (P 1935) auf.



Abb. 13
Hartmann 1939 in Neuharlingensiel
Bem.: Foto aus dem NEH



Abb. 14
Empfangssalon im Haus der Vertretung der Freien und
Hansestadt Hamburg bei der Bundesregierung (um
1953), Bonn, Drachenfelsstr. 12. An der Wand über dem
Sofa hängt das „Alsterbild“ (Werk 169).
Bem.: Foto aus dem NEH



Abb. 15
Ausstellung „Erich Hartmann. Gemälde aus den Jahren
1948-1957“, organisiert vom Kunstverein Hamburg in
den Räumen der Hamburger Kunsthalle 1958.
Gemälde von l. n. r.: „Zwei Frauen am Meer“ (Werk
161), „Sitzendes Mädchen“ (Werk 174) und „Stilleben
grün“ (182)
Bem.: Foto Privatbesitz Hamburg



Abb. 16
Angaben für die Ausstellung wie bei Abb. 15.
Gemälde von l. n. r.: „Erhobene Hände“ (Werk 168),
„Eisbahn“ (Werk 194) und „Dorf St. Lorenzen“ (Werk
179)
Bem.: Foto Privatbesitz Hamburg



Abb. 17
Angaben für die Ausstellung wie bei Abb. 15
Gemälde von l. n. r.: „Büglerin“ (Werk 175) und
„Hafen“ (Werk 189)
Bem.: Foto Privatbesitz Hamburg



Abb. 18
Ausstellung „Erich Hartmann. Übersicht über sechs
Jahrzehnte“ im Kunsthaus Hamburg 1966.
Gemälde v. l. n. r.: „Paar vor Ziegelei“ (Werk 41),
„Mann mit Pfeife“ (Werk 39) und „Frau mit
Fruchtschale“ (Werk 72).
Bem.: Foto Privatbesitz Hamburg



Abb. 19
Rückseite von Werk 166



Abb. 20
Frau Tokoyo, vgl. Werk 272
Bem.: Foto Privatbesitz Hamburg



Abb. 21
Hartmann beim Aufbau eines Blumenstillebens für
seinen Malkurs an der Volkshochschule in den sechziger
Jahren.
Bem.: Foto Privatbesitz Hamburg



Abb. 22
Korrektur einer Schülerarbeit oder eigenes Werk?
Bem.: Foto Privatbesitz Hamburg



Abb. 23
Hartmann mit einer Schülerin vor der Staffelei.
Bem.: Foto Privatbesitz Hamburg



Abb. 24
Im Atelier
Bem.: Foto Privatbesitz Hamburg



Abb. 25
Hartmann in seinem Garten in der Steenkamp-Siedlung.
Bem.: Foto Privatbesitz Hamburg